





9 Verglasungen

9.1 Grundlagen	516
9.2 Festverglasungen für den Innenbereich	523
9.3 Festverglasungen für den Außenbereich	626
9.4 Positionsliste	633

9.1 Grundlagen

Brandschutzverglasungen

Brandschutzverglasungen werden nach DIN 4102, Teil 13, und DIN EN 1634 in Verbindung mit DIN EN 1361-1 von anerkannten Materialprüfanstalten und -instituten geprüft. Brandschutzverglasungen sind nicht gleichzusetzen mit Wänden (Beton-, Mauerwerk-, Porenbeton-, Leichtbauwände). Es gelten unterschiedliche Prüfverfahren und Normen. Verglasungen von Schörghuber finden Anwendung als vertikale Festverglasung im Innen- und Außenbereich. Extrem schlanke Profilformen, sowie hochwertige Verarbeitung von Massivholz bzw. Furnieroberflächen, ermöglichen den planenden Architekten im transparenten Innenausbau vielfältige, individuelle Gestaltungsmöglichkeiten.

F-Verglasung Typ 25V

Als F-Verglasung gelten unter anderem lichtdurchlässige Bauteile in senkrechter Anordnung, die dazu bestimmt sind, entsprechend ihrer Feuerwiderstandsdauer, die Ausbreitung von Feuer und Rauch zu verhindern sowie eine erhebliche Wärmestrahlungsreduzierung im Brandfall zu erreichen. Eine F-Verglasung verlangt eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartgenehmigung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt); im Vergleich dazu benötigt eine Montagewand lediglich ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis einer amtlich anerkannten Prüfanstalt, obwohl auch solche Bauteile in den Feuerwiderstandsklassen F30, F60, F90, usw. klassifiziert werden.

G-Verglasung Typ 25VG

Als G-Verglasung gelten unter anderem lichtdurchlässige Bauteile in senkrechter Anordnung, die dazu bestimmt sind, entsprechend ihrer Feuerwiderstandsdauer die Ausbreitung von Feuer und Rauch zu verhindern. Der Durchtritt der Wärmestrahlung wird lediglich behindert.

Nach bauaufsichtlichen Vorschriften dürfen G-Verglasungen nur an Stellen eingebaut werden, die im Hinblick auf den Brandschutz unbedenklich sind, z. B. als Lichtöffnungen in Flurwänden, wenn die Unterkante der G-Verglasung mindestens 1,8 m über der Oberkante Fertigfußboden (OFF) angeordnet ist.

Über die Zulässigkeit der Verwendung von G-Verglasungen entscheidet im Einzelfall die zuständige örtliche Bauaufsichtsbehörde. Die Eignung von G-Verglasungen ist im Rahmen der Erteilung einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeinen Bauartgenehmigung nachzuweisen.

Kombination mit Türelementen

F30 Festverglasungen des Typ 25V ergeben in Kombination mit Schörghuber Spezialtüren in Holzstockzargen eine harmonische Verbindung. Für die Kombination mit F90 Verglasung stehen zulassungsgerechte T90 Brandschutztüren mit Faltstock-, Holzblock- und Holzstockzarge zur Verfügung. Solide, handwerklich aufwendige Ausführungen bilden Massivholzrahmentüren Typ 25N und 27N in Verbindung mit der Verglasung

Typ 25V. Darüber hinaus sind funktionsbedingt und zulassungsgerecht Kombinationsmöglichkeiten mit nahezu sämtlichen Schörghuber

Spezialtüren lieferbar.

Nach DIN 4102, Teil 13, werden amtliche Zulassungen nur für die Kombination von gleichen Feuerwiderstandsklassen erteilt, d. h. die Brandschutztür und die anschließende Brandschutzverglasung müssen der gleichen Feuerwiderstandsklasse entsprechen. Nach positiven Brand- und Funktionsprüfungen ist der Einbau von T30 Türen ausschließlich mit F30 Verglasungen, bzw. von T90 Türen mit

F90 Verglasungen zugelassen. Die Kombination von T30 Türen mit F90 bzw. G30 Verglasungen ist vom DIBt nicht vorgesehen, kann aber durch Zustimmung im Einzelfall geregelt werden.

Rauchschutzverglasungen Typ 25V

Im Gegensatz zu Brandschutzverglasungen gibt es derzeit keine gesonderte Prüfnorm (DIN) für Rauchschutzverglasungen. Festverglasungen gelten als rauchdicht, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Einsatz von geeigneten Rauchschutz-Sicherheitsgläsern
- Verwendung von dauerelastischen Dichtstoffen z. B. Silikon
- Baufugenabdichtung
- Montage nach Herstelleranleitung

Eine bauaufsichtliche Kennzeichnung von Rauchschutzverglasungen erfolgt nicht. Die Kombination von Rauchschutztüren mit Rauchschutzverglasungen muss aus rauchschutz- und dauerfunktionstechnischer Sicht vom Hersteller nachgewiesen werden. Der Anschluss mit anderen Verglasungen, wie z. B. Festverglasungen aus handwerklicher Produktion, ist nicht geprüft und das Prüfzeugnis für die Tür verliert in solchen Fällen seine Gültigkeit.

Für die Dauerfunktions-Prüfung von Rauchschutztüren (siehe hierzu DIN 18095, Teil 2, Abschnitt 3.2) wird auf DIN 4102, Teil 18, verwiesen. Dort wiederum wird unter Abschnitt 4.1.6 gefordert, dass für die Verbindung und Befestigung mit angrenzenden Bauteilen ein entsprechender Eignungsnachweis in Form von Dauerfunktionsprüfungen zu erbringen ist.



Festverglasungen ohne Brand- und Rauchschuttfunktion

Festverglasungen, an die keine Brand- und Rauchschutzanforderungen gestellt werden (sog. Objektverglasungen), unterliegen keinen besonderen Prüfbestimmungen. Abhängig von der baulichen Situation und Nutzung sind jedoch Rechtsverordnungen wie z. B. die Unfallverhütung, Gaststätten- und Versammlungsstättenverordnung sowie allgemeine Verwaltungsvorschriften zu beachten.

Außenverglasung

Festverglasungen für den Außenbereich werden neben dem Brandschutz noch nach einer Vielzahl weiterer Kriterien beurteilt. Diese werden in der Norm DIN EN 13830 exakt beschrieben und definiert. Da es sich bei den Festverglasungen, wie der Name schon sagt, nicht um bewegliche Bauprodukte handelt, wird zur Beurteilung diese Norm, die eigentlich für Vorhangfassaden geschaffen wurde, herangezogen und nicht die DIN 14351-1 für Fenster und Türen. Schörghuber Verglasungen für den Außenbereich werden nach den folgenden Kriterien mit einer CE-Kennzeichnung versehen:

Verpflichtende Prüfungen beinhalten:

- Luftdurchlässigkeit
- Schlagregendichtheit
- Widerstand gegen Windlast

Weitere ergänzende Nachweise nach dieser Produktnorm können beinhalten:

- Stoßfestigkeit
- Luftschalldämmung
- Wärmedurchgang
- Dauerhaftigkeit
- Widerstand gegen dynamische Horizontallasten

Es gibt auch noch weitere Nachweise außerhalb der Produktnorm

- Einbruchhemmung
- Absturzsicherheit

Die Brandschutzeigenschaften werden in Deutschland auch auf längere Zeit durch eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung geregelt, alle Leistungseigenschaften nach der Norm DIN EN 13830 werden mit einer CE-Kennzeichnung versehen, Absturzsicherheit oder Einbruchhemmung werden durch eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch Prüfzeugnisse nachgewiesen.

Statische Bemessung von Verglasungen

Eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartgenehmigung bezeichnet eine Verglasung als Bauart zur Errichtung von nichttragenden, inneren Wänden bzw. zur Herstellung lichtdurchlässiger Teilflächen in inneren Wänden. Damit fällt eine Brandschutzverglasung in den Wirkungsbereich von DIN 4103, Teil 1. Hier wird unter Punkt 5.1.1 Allgemeines definiert: „Trennwände und ihre Anschlüsse an angrenzende Bauteile müssen so ausgebildet sein, dass sie statischen (vorwiegend ruhenden) und stoßartigen Belastungen widerstehen, wie sie im Gebrauchsfall entstehen können.“

In beiden Fällen dürfen die zulässigen Grenzspannungen der Statikprofile der Verglasung nicht überschritten werden und die Profile nicht mehr als 1/200 ihrer Gesamthöhe verformen. Die Widerstandsfähigkeit gegen stoßartige Belastung wird durch einen sogenannten weichen Stoß nachgewiesen. Hierbei darf die gesamte Verglasung bei Einwirkung einer Stoßenergie nicht insgesamt zerstört oder örtlich durchstoßen werden. Dies führt dazu, dass alle Brandschutzverglasungen statisch bewertet werden müssen und dabei die Profilgeometrie nicht völlig frei nach dem Wunsch des Planers dimensioniert werden kann. Es müssen zwingend die brandtechnisch und statisch notwendigen Mindestprofilquerschnitte angewendet werden. Die Berechnung der statischen Belastbarkeit ist abhängig vom Einbaubereich. Die DIN 4103-1 definiert zwei unterschiedliche Einbaubereiche:

- Einbaubereich 1: Bereiche mit geringer Menschenansammlung wie sie z. B. in Wohnungen, Hotel-, Büro- und Krankenzimmern einschließlich Fluren vorgesehen sind. Trennwände müssen mit ausreichender Biegegrenztragfähigkeit für eine auf Höhe von 0,9 m angreifende horizontale Gleichstreckenlast von 0,5 kN/m berechnet sein.
- Einbaubereich 2: Bereiche mit großen Menschenansammlungen wie z. B. in größeren Versammlungsräumen, Schulräumen, Hörsälen und ähnlich genutzten Räumen. Trennwände müssen mit ausreichender Biegegrenztragfähigkeit für eine auf Höhe von 0,9 m angreifende horizontale Gleichstreckenlast von 1,0 kN/m berechnet sein.

Ausfachungen

Festverglasungen werden standardmäßig mit Klarglas ausgeführt. Die Glasart richtet sich nach der jeweiligen Funktion (Brand-/Rauch-/Einbruch-/Schallschutz bzw. Verglasung ohne Anforderung). Weiterhin können Verglasungen mit Ornamentglas, Verbundglas oder Sonderglas (Siebdruck oder mit Mattfolie) ausgeführt werden.

Festverglasungen können auf Wunsch auch mit Schallschutzglas ausgestattet werden. Zur Wahl stehen schalldämmende Gläser oder für Brandschutz Verbundgläser aus Brandschutzgläsern und schalldämmenden Gläsern. Anstelle von Glas können Festverglasungen des Typs 25V und 90V auch mit Füllungen, Kassetten und Paneelen ausgeführt werden. Glasdeckleisten sind in Abhängigkeit der Funktion und Glasdicke in furnierummantelter oder massiver Ausführung werkseitig vorgegeben. Sonderquerschnitte oder profilierte Glasdeckleisten können auch nach bauseitiger Vorgabe speziell gefertigt und eingesetzt werden.

Absturzsicherheit

Absturzsichere Verglasungen werden dort eingesetzt, wo für Menschen die Gefahr des Anprallens oder Abstürzens möglich ist. Anwendungsbereiche sind z. B. Treppenhäuser oder Lichthöfe. Die technischen Regeln für die Verwendung von absturzsicheren Verglasungen werden durch die DIN 18008-4: Glas im Bauwesen – Bemessungs- und Konstruktionsregeln – Teil 4: Zusatzanforderungen an absturzsichernde Verglasungen, definiert.

Der Höhenunterschied zwischen den betroffenen Bauteilen darf einen Meter nicht überschreiten, ohne dass eine absturzsichere Verglasung eingesetzt wird.

Durch den Einsatz von speziellen Verbundscheiben können Schörghuber Verglasungen (F30, F90, RS, RC, SD und VT) bis zu einer Höhe von max. 5000 mm als absturzsichernde Verglasung geliefert werden, wobei die max. Scheibenhöhe 4000 mm betragen kann.



Abmessungen und Glasarten

Wände / Glasarten		F30 Festverglasung Typ 25V	G30 Festverglasung Typ 25V	RS/SD/OV Festverglasung Typ 25V
Massivwand ¹⁾³⁾	BR-Breite BR-Höhe ²⁾	unbegrenzt 5000 mm	unbegrenzt 3500 mm	unbegrenzt 5000 mm
Porenbeton	BR-Breite BR-Höhe ²⁾	unbegrenzt 5000 mm	unbegrenzt 3500 mm	unbegrenzt 5000 mm
oberer und unterer Anschluss an Leichtbauwand \geq F 30	BR-Breite BR-Höhe ²⁾	4000 mm 4500 mm	4000 mm 3500 mm	unbegrenzt 5000 mm
Rahmenstiele		\geq 55 mm	\geq 40 mm	\geq 40 mm
Sprossen		\geq 70 mm	\geq 40 mm	\geq 40 mm
PROMAGLAS 30, Typ 1-0	17 mm	B x H 1300 x 2930 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 2-0	21 mm	B x H 1300 x 2930 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 3-0	35 mm	B x H 1300 x 2930 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 5-0	17 mm	B x H 1300 x 2500 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 10-0	21 mm	B x H 1300 x 2500 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 20-0	24 mm	B x H 1300 x 3000 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS F1-30	25 mm	B x H 1500 x 3500 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 1-S	39 mm	B x H 1300 x 2930 mm B x H 2500 x 1300 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 2-S	43 mm	B x H 1300 x 2930 mm B x H 2500 x 1300 mm		
Pyrostop 30-10	15 mm	B x H 1300 x 2500 mm B x H 2500 x 1300 mm		
Pyrostop 30-20	18 mm	B x H 1500 x 3000 mm B x H 2500 x 1300 mm		
Pyrostop 30-1.. ISO	32 - 52 mm	B x H 1300 x 2500 mm B x H 2500 x 1300 mm		
Pyrostop 30-2.. ISO	32 - 43 mm	B x H 1500 x 3000 mm B x H 2500 x 1300 mm		
Pyrostop 30-3.. ISO	32 - 52 mm	B x H 1500 x 3000 mm B x H 2500 x 1300 mm		
CONTRAFLAM 30-N2 CONTRAFLAM 30-N2 ISO	18 mm	B x H 1300 x 3500 B x H 2200 x 3410 ⁴⁾ B x H 3500 x 800 B x H 2300 x 1500 ⁴⁾		
CONTRAFLAM 30 Contur	18 mm	(Radius \geq 600) mm		
CONTRAFLAM 30 ScreenLine	44 - 49 mm	B x H 1500 x 2000 B x H 2000 x 1500		

¹⁾ Auch bei seitlichem Anschluss an eine Leichtbauwand, Anschlussprofile in der Leichtbauwand müssen nach DIN 4103 statisch bemessen werden.

²⁾ Ab BR-Höhe 2500 mm können ggf. Verstärkungspfosten notwendig sein, ab BR-Höhe 3500 mm ist bei PA < 95 mm ein Verstärkungspfosten erforderlich.

³⁾ Auch bei oberem Anschluss an statisch ausreichend dimensioniertes, bekleidetes Stahlhohlprofil \geq F30 A

⁴⁾ nur bei einreihigem Fensterband zulässig

Hinweis: Bitte minimales Glasseitenverhältnis 1:10 beachten. Andere Gläser und Scheibengrößen auf Anfrage.
Unter Berücksichtigung der statischen Anforderungen können sich Glasdicken vergrößern.

Wände / Glasarten		F30 Festverglasung Typ 25V	G30 Festverglasung Typ 25V	RS/SD/OV Festverglasung Typ 25V
Pyrodur 30-203	11 mm		B x H 1200 x 2200 mm B x H 2200 x 1200 mm	
Pyrodur 30-2.. ISO	28 - 39 mm			
Pyrodur 30-3.. ISO	28 - 39 mm			
ESG klar	8 mm			B x H 1300 x 3200 mm B x H 2500 x 1300 mm
ESG Ornament	8 mm			
VSG klar	8 mm			
VSG Ornament	8 mm			
ISO Scheiben				
VSG Silence 9 (Rw ca. 37 dB)	9 mm			B x H 1300 x 3200 mm B x H 2500 x 1300 mm
VSG Silence 11 (Rw ca. 38 dB)	11 mm			
VSG Silence 13 (Rw ca. 39 dB)	19 mm			
Schalldämm-ISO-Glas	32 - 54 mm			
ALLSTOP P4A -10	10 mm			B x H 1300 x 3000 mm
ALLSTOP P4A-GH	31 mm			
ALLSTOP P6A -10	22 mm			
ALLSTOP P6A-13	17 mm			
ALLSTOP P7A -12	24 mm			
	Füllung	B x H 1200 x 2500 mm B x H 2500 x 1200 mm	B x H 1200 x 2200 mm B x H 2200 x 1200 mm	B x H 1500 x 3500 mm B x H 2500 x 1200 mm
Ausfachung	Kassette	B x H 1200 x 2500 mm B x H 2500 x 1200 mm	B x H 1200 x 2200 mm B x H 2200 x 1200 mm	B x H 1500 x 3500 mm B x H 2500 x 1200 mm
	Paneel	B x H 1200 x 2500 mm B x H 2500 x 1200 mm	B x H 1200 x 2200 mm B x H 2200 x 1200 mm	B x H 1300 x 3500 mm

Wände / Glasarten		F30 Festverglasung Typ 25V mit Silikonfugen	F90 Festverglasung Typ 90 V-S mit Silikonfugen	RS/SD/OV Festverglasung Typ 25V mit Silikonfugen
Mauerwerk ¹⁾ ≥ 115 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	unbegrenzt ≤ 3600 mm	unbegrenzt ≤ 2800 mm	unbegrenzt ≤ 5000 mm
Beton ²⁾ ≥ 100 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	unbegrenzt ≤ 3600 mm	unbegrenzt ≤ 2800 mm	unbegrenzt ≤ 5000 mm
Porenbeton ≥ 175 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	unbegrenzt ≤ 3600 mm	unbegrenzt ≤ 2800 mm	unbegrenzt ≤ 5000 mm
oberer und unterer Anschluss an Leichtbauwand ≥ F90 ≥ 125 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	≤ 4000 mm ≤ 3600 mm	≤ 4000 mm ≤ 3600 mm	unbegrenzt ⁴⁾ ≤ 5000 mm
PROMAGLAS 30, Typ 20-0	24 mm	B x H 1300 x 3000 mm		
PROMAGLAS 30, Typ 20-0 (8-8)	34 mm	B x H 2700 x 1400 mm		
PROMAGLAS 90/43, Typ 10	51 - 57 mm		B x H 1200 x 2700 mm	
VSG klar	≥ 12 mm			B x H 1500 x 3500 mm B x H 3000 x 1500 mm

¹⁾ Mauerwerk nach DIN 1053, Teil 1 ²⁾ Beton nach DIN 1045, Festigkeitsklasse ≥ B 15

³⁾ ab BR Höhe ≥ 3500 mm sind ggf. Verstärkungspfosten zu berücksichtigen ⁴⁾ baueitige Statik beachten

Hinweis: Bitte minimales Glasseitenverhältnis 1:10 beachten. Andere Gläser und Scheibengrößen auf Anfrage.

Unter Berücksichtigung der statischen Anforderungen können sich Glasdicken vergrößern.

Abmessungen und Glasarten

Wände / Glasarten		F90 Festverglasung Typ 90V
Mauerwerk ¹⁾ ≥ 115 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	unbegrenzt 5000 mm
Beton ²⁾ ≥ 100 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	unbegrenzt 5000 mm
Porenbeton ≥ 175 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	unbegrenzt 5000 mm
oberer und unterer Anschluss an Leichtbauwand ≥ F90 ≥ 125 mm	BR-Breite BR-Höhe ³⁾	4000 mm 4500 mm
Rahmenstiele		≥ 40 mm
Sprossen		≥ 40 mm
Pyrostop 90-1..	37 mm	B x H 1400 x 2300 mm B x H 2300 x 1400 mm
PROMAGLAS 90/35, Typ 1	35 mm	B x H 1200 x 2300 mm B x H 2300 x 1200 mm
PROMAGLAS 90/37, Typ 1	37 mm	B x H 1000 x 2300 mm B x H 2300 x 1000 mm
PROMAGLAS F1-90	40 mm	B x H 1500 x 3500 mm B x H 3500 x 1500 mm
CONTRAFLAM 90/4	38 mm	B x H 1200 x 3000 mm B x H 2300 x 1000 mm
CONTRAFLAM 90/4 IGU	50 mm	B x H 1200 x 3000 mm B x H 2300 x 1000 mm
	Füllung	B x H 1200 x 2300 mm B x H 2300 x 1200 mm
Ausfachung	Kassette	B x H 1200 x 2300 mm B x H 2300 x 1200 mm
	Paneel	B x H 1200 x 2300 mm B x H 2300 x 1200 mm

¹⁾ Mauerwerk nach DIN 1053, Teil 1

²⁾ Beton nach DIN 1045, Festigkeitsklasse ≥ B 15

³⁾ Ab BR Höhe ≥ 3500 mm sind ggf. Verstärkungspfosten zu berücksichtigen

Hinweis: Andere Gläser und Scheibengrößen auf Anfrage. Unter Berücksichtigung der statischen Anforderungen können sich Glasdicken vergrößern.

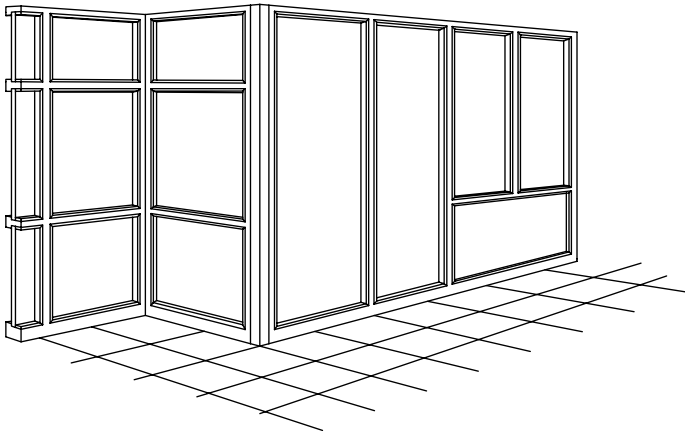
9.2 Festverglasungen für den Innenbereich

Festverglasungen Typ 25V (F30, RS, SD, RC, OV)

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

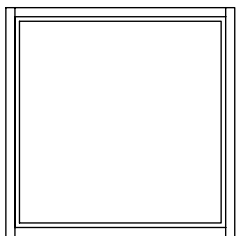
Massivholzkonstruktion

Pfosten- und Riegel-Konstruktion

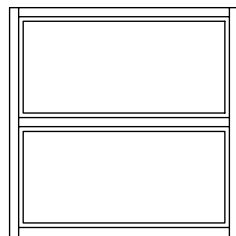


Die Sprossenaufteilung kann in Abhängigkeit zur Glasgröße beliebig erfolgen.
Die Einzelglasflächen dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.

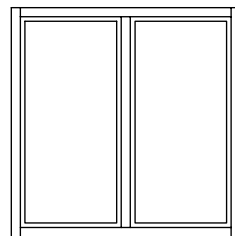
Aufteilungsbeispiele



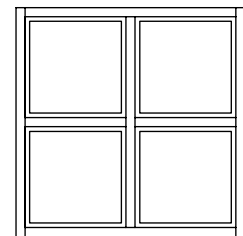
ohne Teilung



Teilung waagerecht



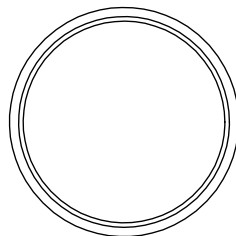
Teilung senkrecht



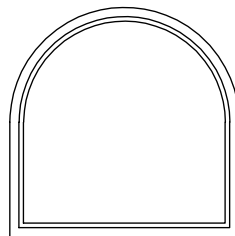
Kreuzteilung

Sonderformen

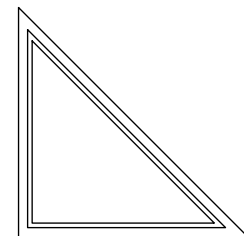
Beispiele



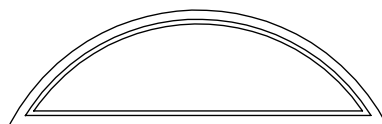
Kreis



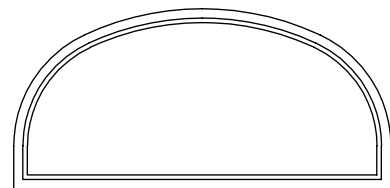
Rundbogen



Schräge



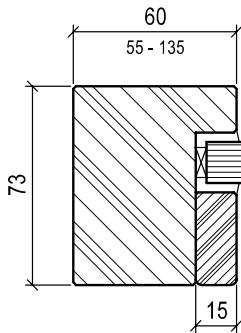
Segmentbogen



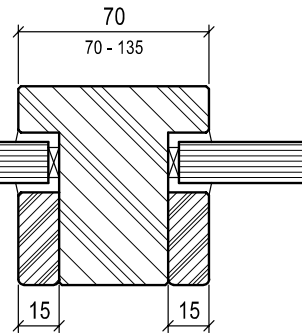
Korbbogen

KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

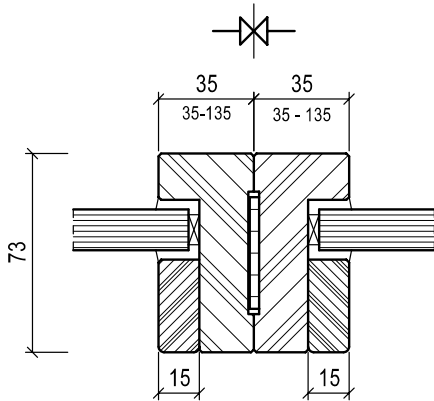
Randstiele seitlich/oben/unten



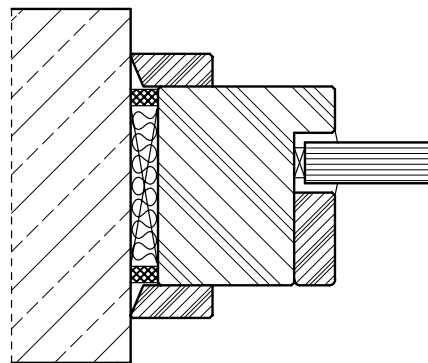
Sprosse



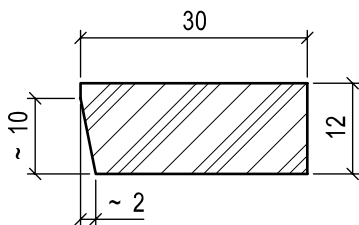
Elementteilung



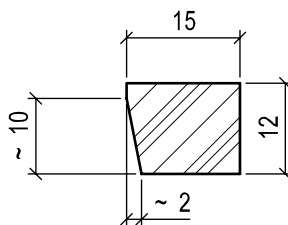
Wandanschlussleiste



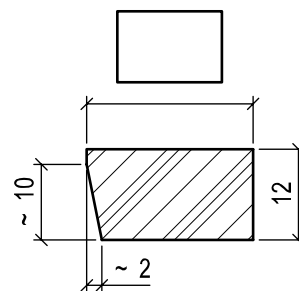
Wandanschlussleiste
Typ / Profil 3, 30 / 12



Wandanschlussleiste
Typ / Profil 4, 15 / 12



Wandanschlussleiste
Breite / 12, Breite angeben

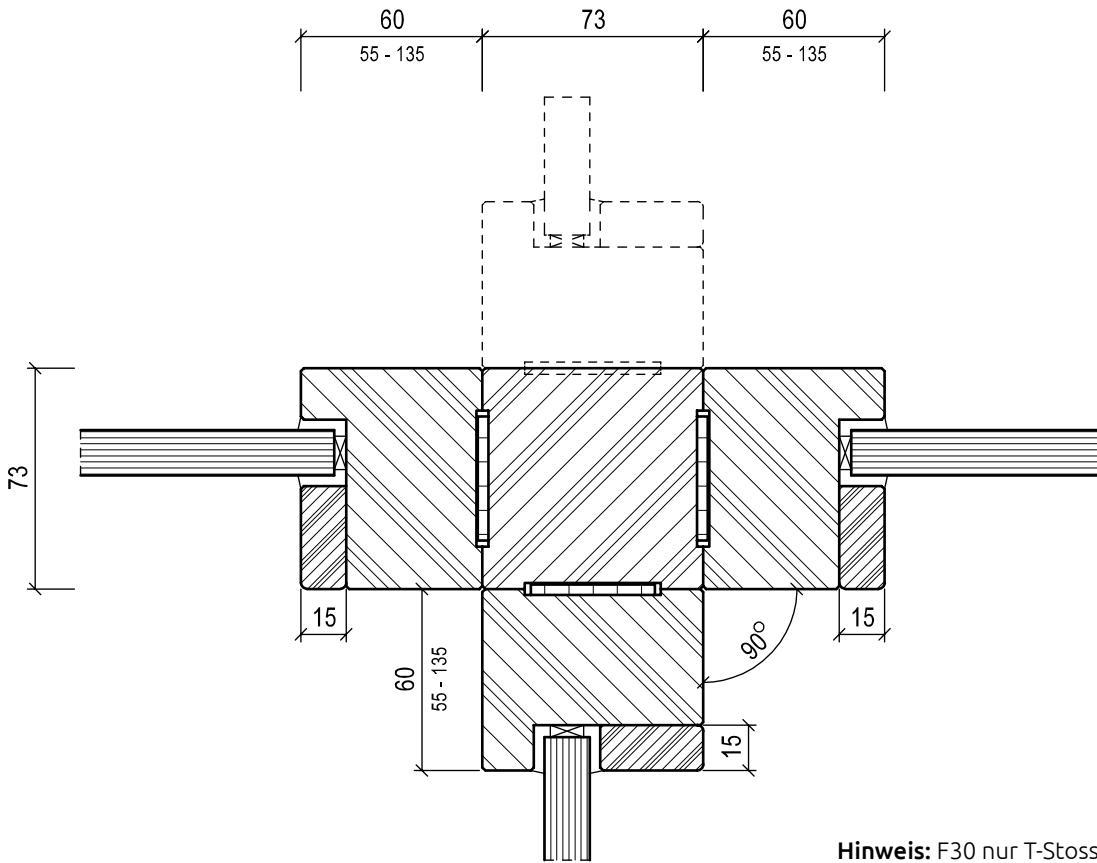


* Rahmenbreite Standard 60 mm (Mindestrahmenbreite gem. Zulassung 55 mm), unter Berücksichtigung der statischen Anforderung können sich die Friesbreiten vergrößern.

Hinweis: Bei Kombinationen mit Türelement, Glasfalz standardmäßig auf Bandseite, wahlweise auf Bandgegenseite

KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

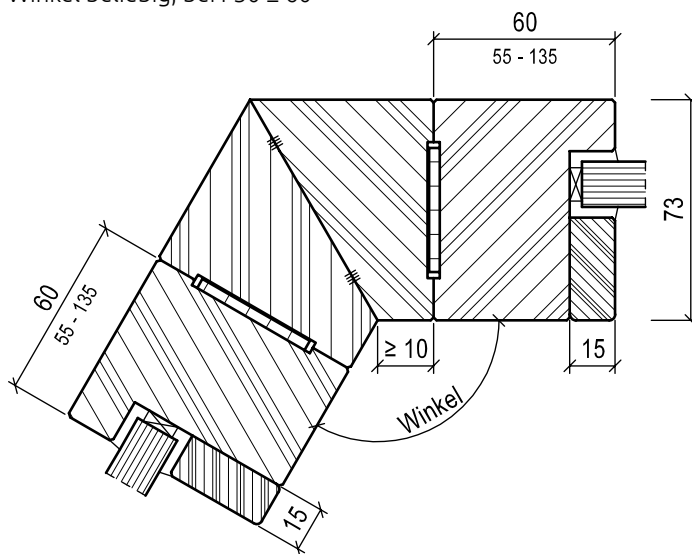
Mittelpfosten



Hinweis: F30 nur T-Stoss zulässig

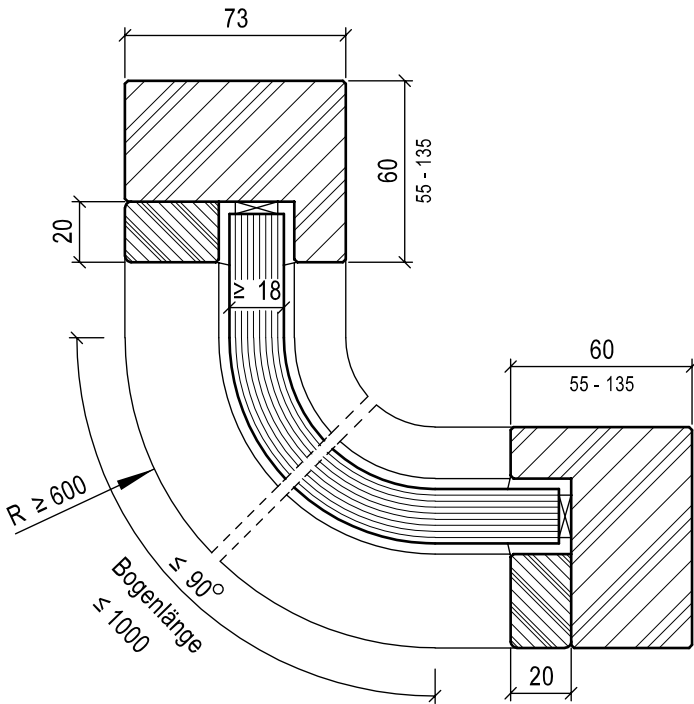
Winkelpfosten

Winkel beliebig, bei F30 $\geq 60^\circ$



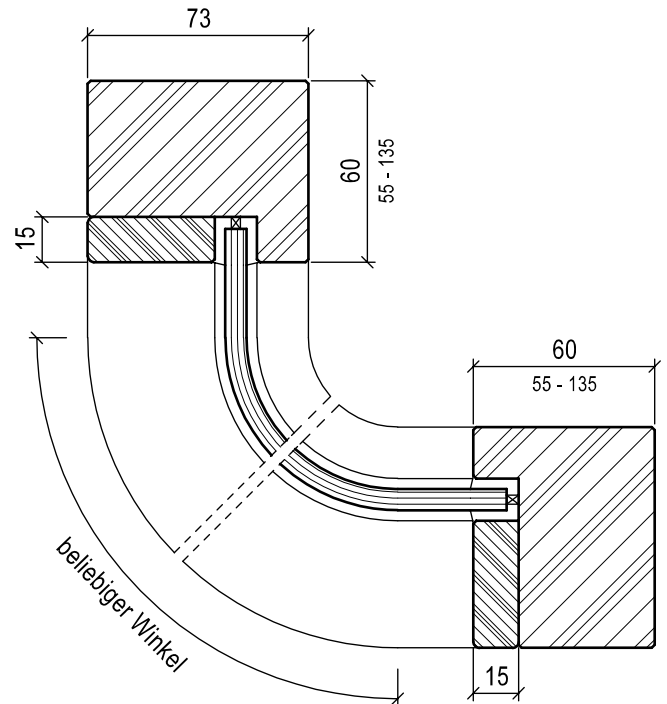
Runde Ecke (F30)

Glasart Contraflam 30-N2 / ISO Contour

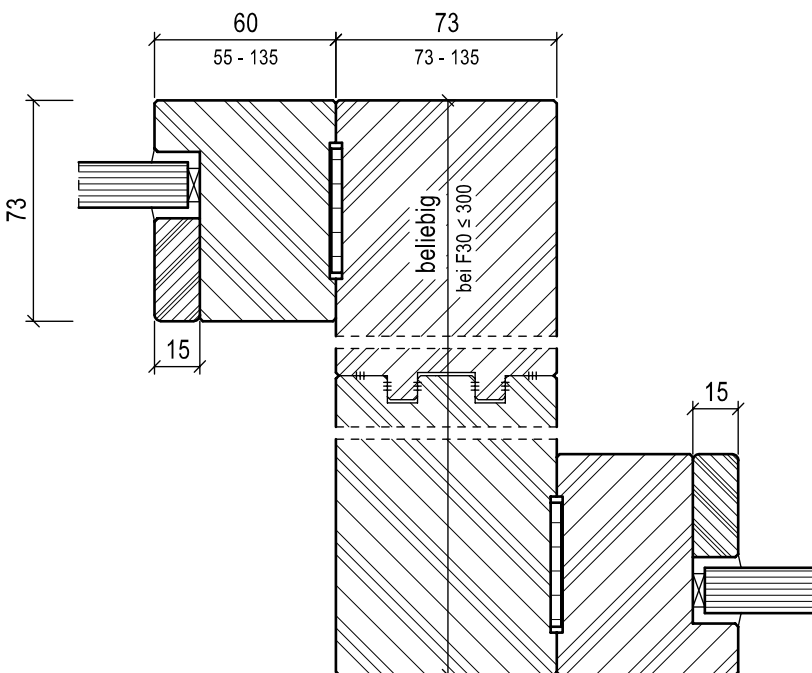


Runde Ecke (RS, SD, OV)

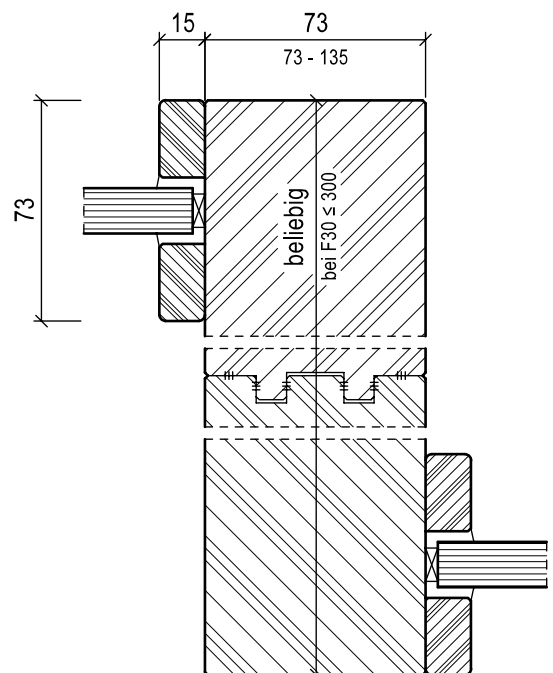
Winkel beliebig



Ebenenversatz



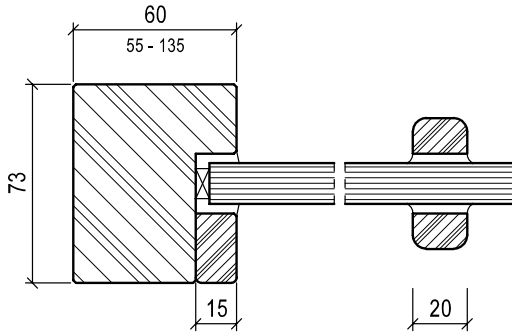
Ebenenversatz ohne zusätzliche Pfosten



VERGLASUNGSVARIANTEN

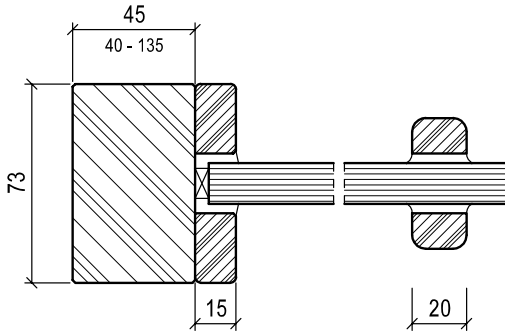
Glasleiste und Ziersprosse

Standard



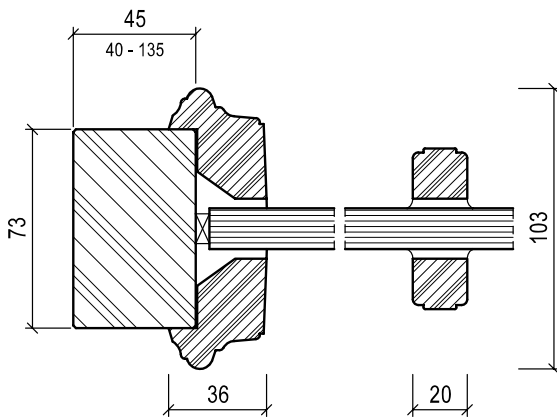
Glasleiste und Ziersprosse

beidseitig Glasleiste



Glasdeckleiste und Ziersprosse

Profil TS 7

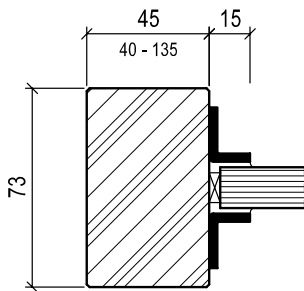


Hinweis:

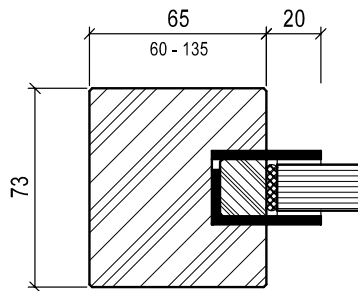
Glasleisten werden standardmäßig in furnierummantelter Ausführung passend zum Deckfurnier verwendet.

Einbau von Scheiben mit Metallwinkel

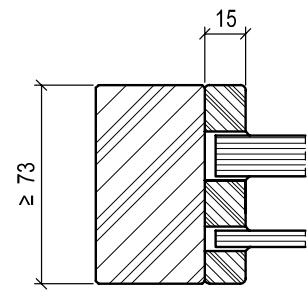
(z. B. Alu, Edelstahl, Messing)



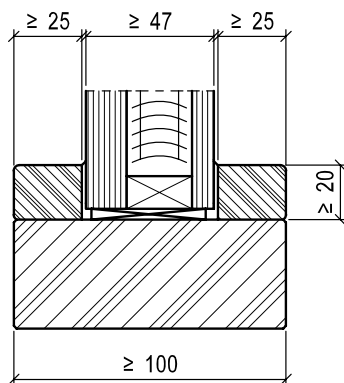
Einbau von Scheiben mit Metallprofilen



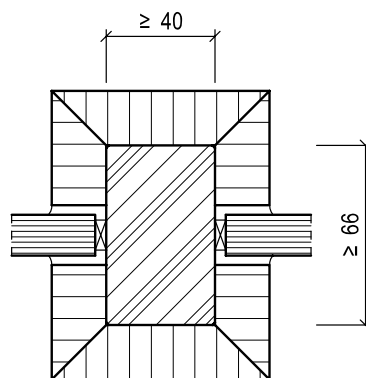
Einbau von Zusatzscheiben



Einbau von Scheiben mit Jalousie

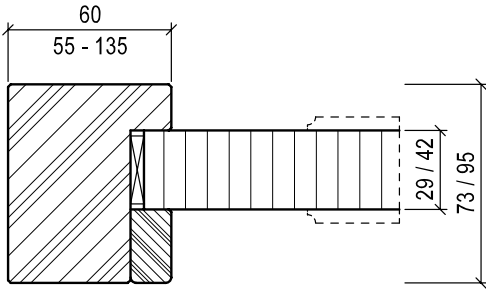


Einbau von Scheiben mit Faltpprofilen

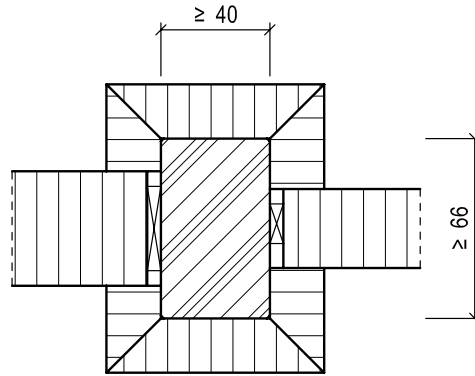


EINBAU VON FÜLLUNGEN/KASSETTEN

Halteleisten Standard

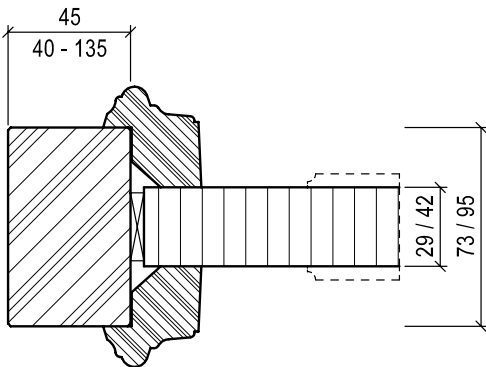


Einbau mit Faltpprofilen



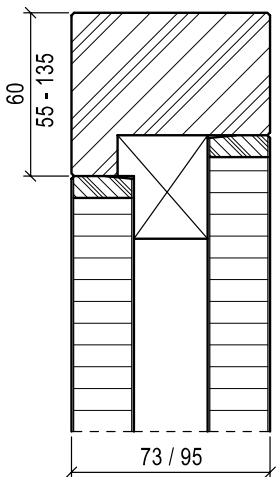
Halteleisten beidseitig

Profil TS 7

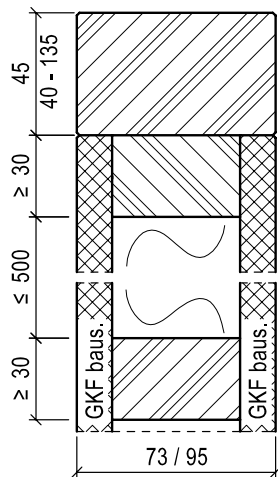


DOPPELWANDPANELEE

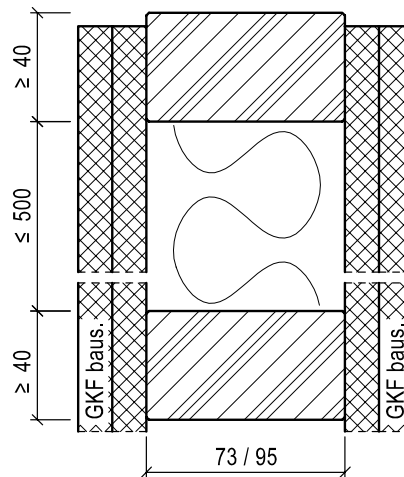
Standard



bauseitig beplankt

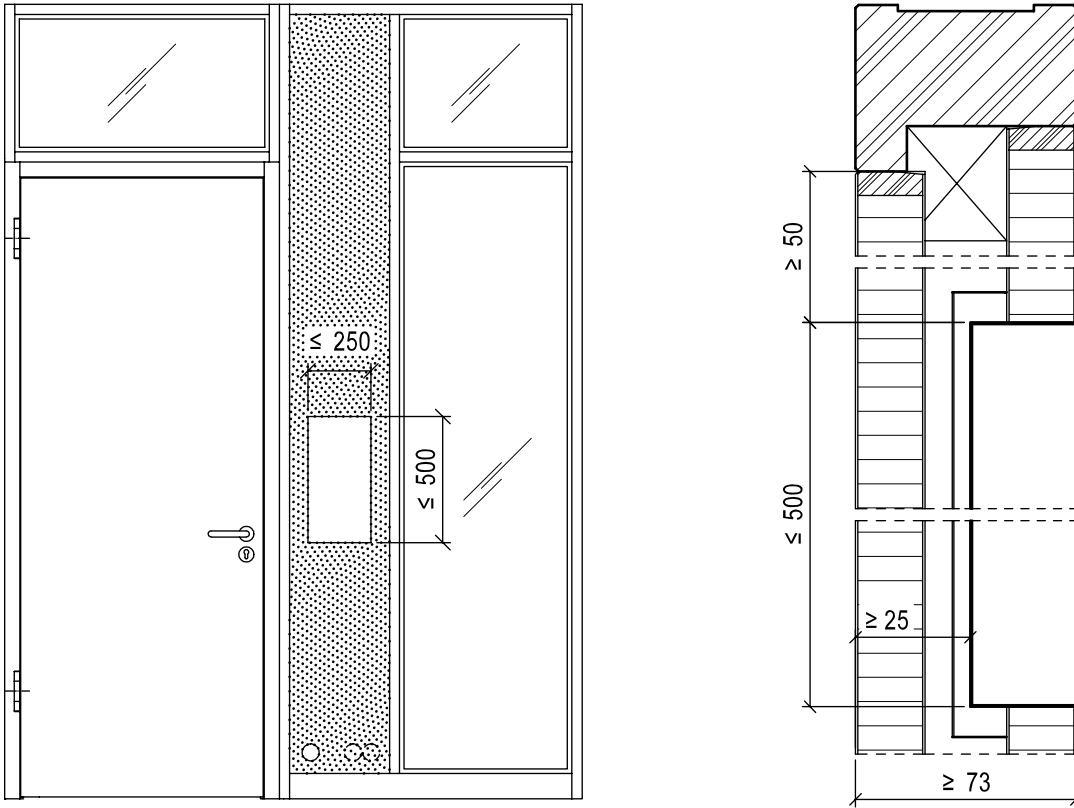


bauseitig beplankt

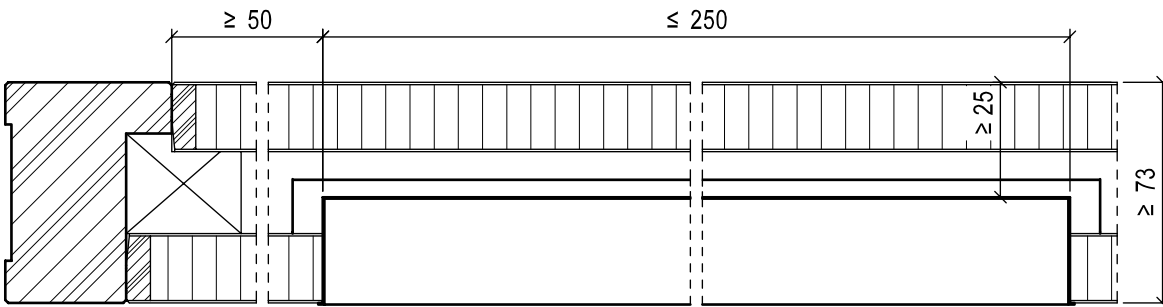


SONDEREIN- / ANBAUTEN

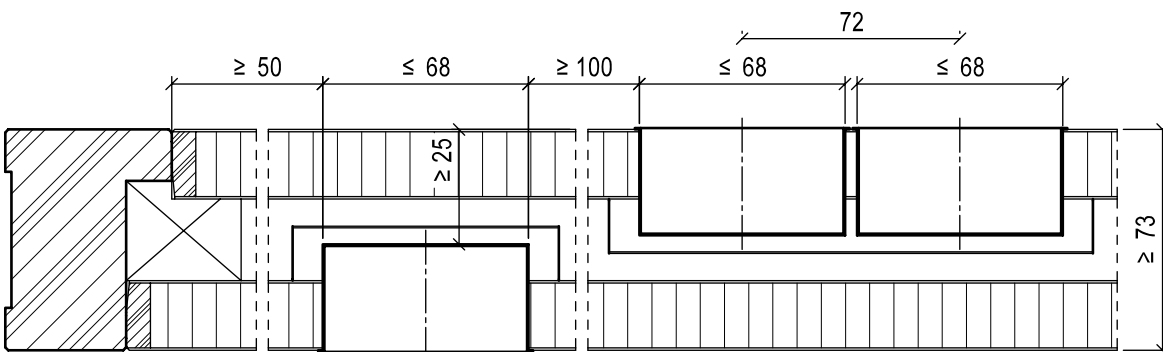
Ausführungsbeispiele für runde und eckige Ausnehmungen im Doppelwandpaneel



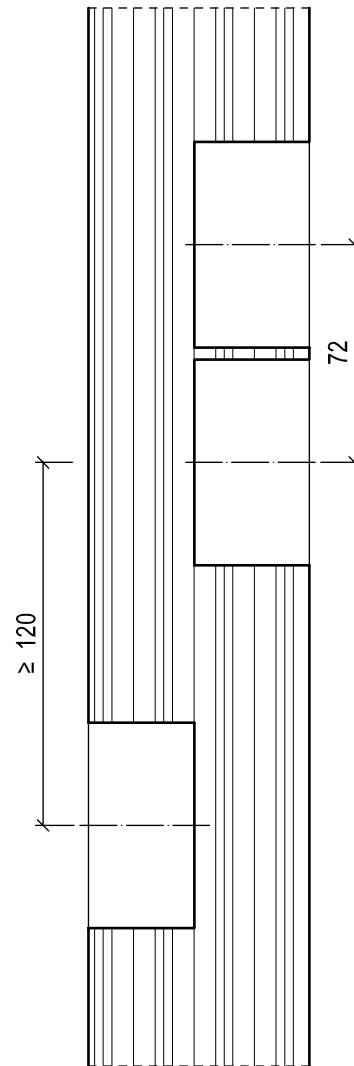
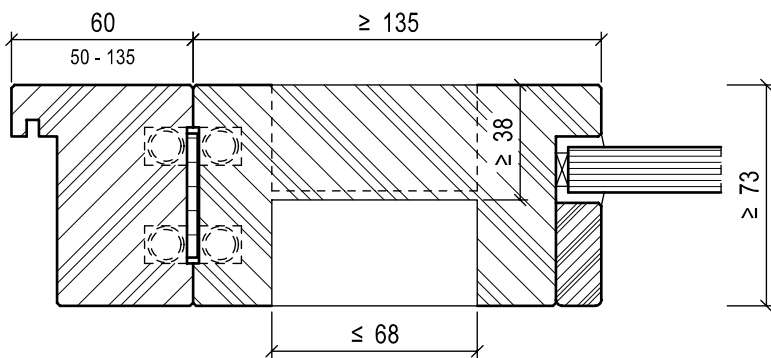
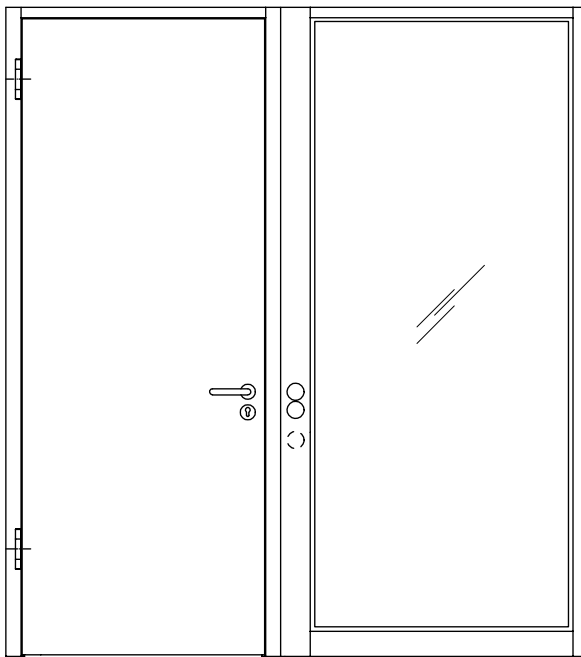
Horizontalschnitt durch eckige Ausnehmung



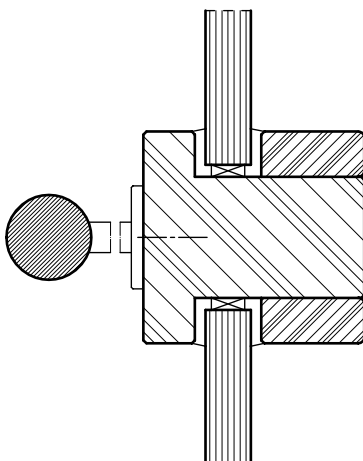
Horizontalschnitt durch runde Ausnehmung



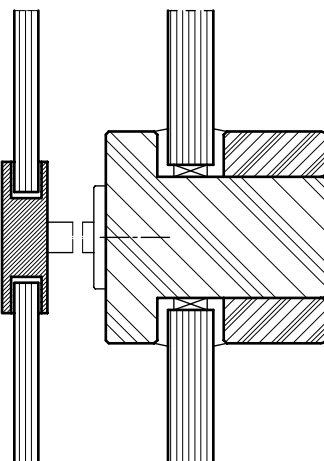
Ausführungsbeispiele für runde Ausnehmungen im Rahmenprofil



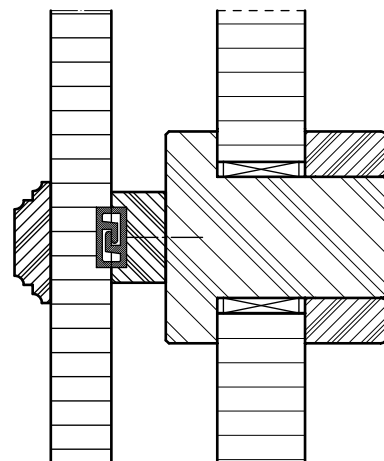
Ausführungen für Geländer



Schutzeinrichtungen



Aufdoppelungen



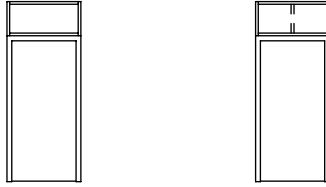
Hinweis: genaue Ausführungen nach Rücksprache mit dem Werk.

EINBAU VON TÜRELEMENTEN

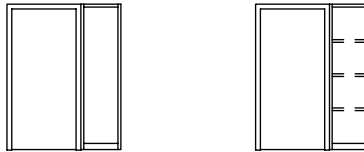
Standardaufteilungen

Verglasung Typ 25V kombiniert mit 1- und 2-flügeligen Türen
Typ 3N, 4N, 13N / 14N, 5N / 6N, 16N / 26N / 25N / 27N, 25N SL / 27N SL

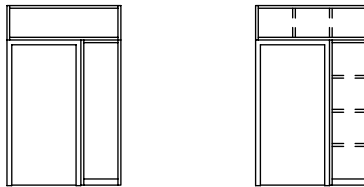
Aufteilung 1 mit Oberteil



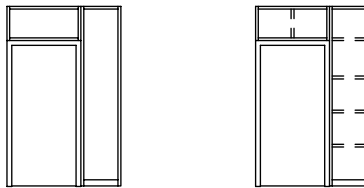
Aufteilung 2 mit Seitenteil



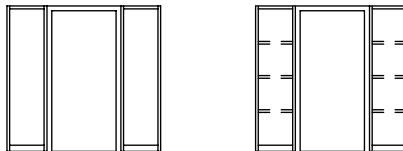
Aufteilung 3 mit durchgehendem Oberteil Breite ≤ 3000 mm und Seitenteil



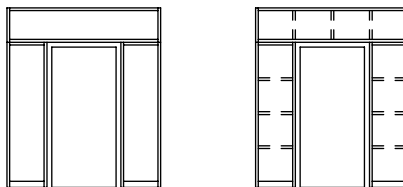
Aufteilung 4 mit Oberteil und durchgehendem Seitenteil



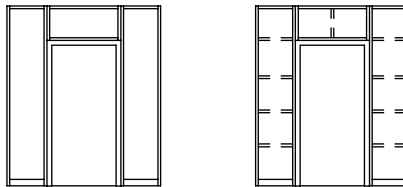
Aufteilung 5 mit Seitenteil an Band- und Schlosskante



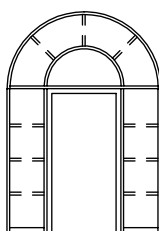
Aufteilung 6 mit durchgehendem Oberteil Breite ≤ 3000 mm und Seitenteil an Band- und Schlosskante



Aufteilung 7 mit Oberteil und durchgehendem Seitenteil an Band- und Schlosskante



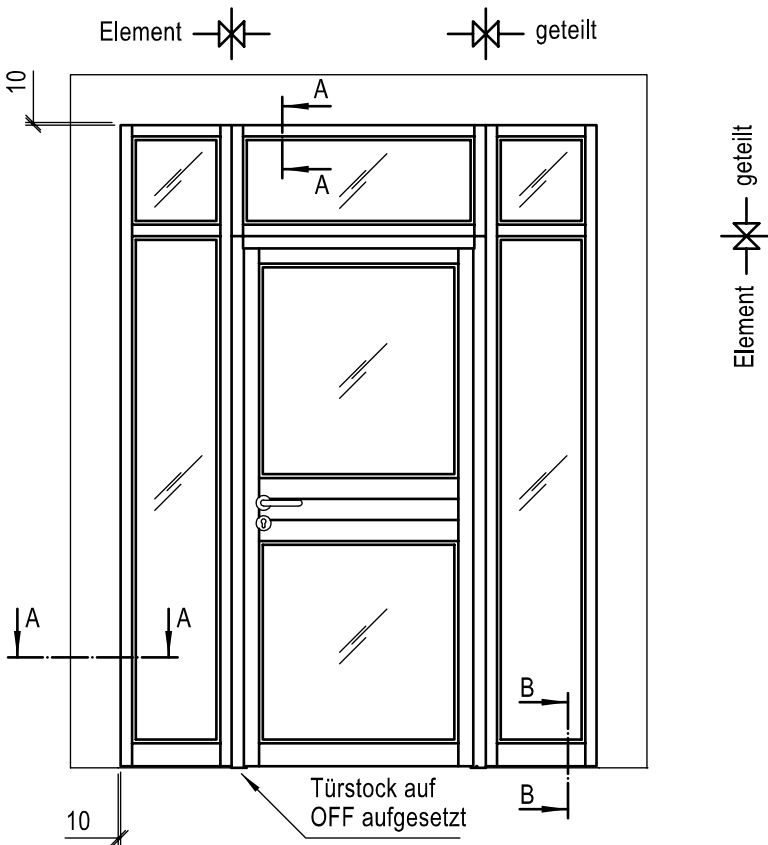
Aufteilung 8 Ausführung gemäß Zeichnung (bei durchgehendem Oberteil Breite ≤ 3000 mm)



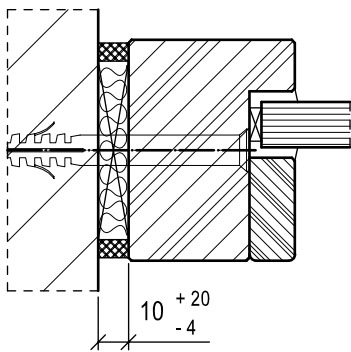
Hinweis:
Maximale
Glasabmessung
beachten.

wahlweise mit Sprossen

TÜRANSCHLUSS

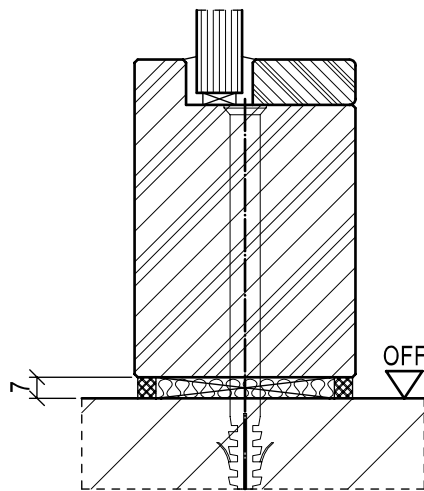


Wandanschluss (Schnitt A - A)
seitlich und oben



Weitere Anschlussdetails siehe Abschnitt „Anschluss an Wände“

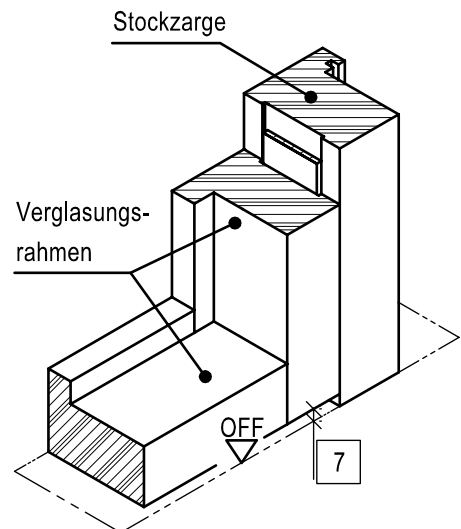
Bodenanschluss (Schnitt B - B)



Hinweis:

Die Einzelrahmen müssen gemäß Montage-/Einbauanleitung bauseits zusammengesetzt werden. Scheiben und Glasleisten werden bei Verglasungen lose mitgeliefert.

Kombination Holzstockzarge in Verglasung Typ 25 V

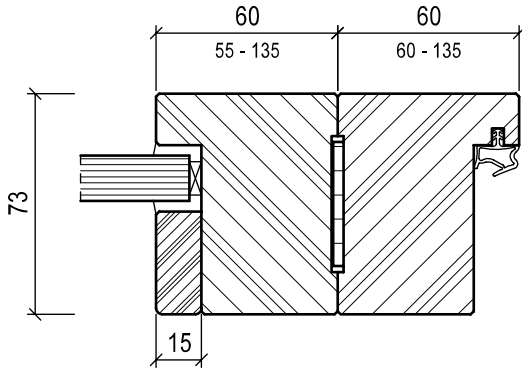


Hinweis:

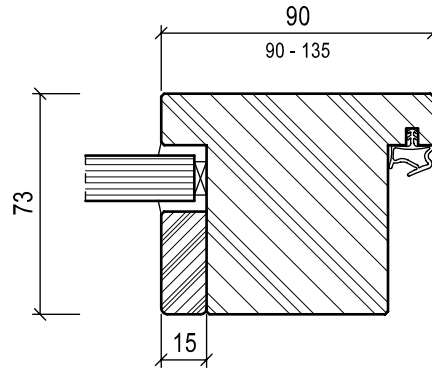
Beim Einbau von **Holzstockzargen** ist ein Längenüberstand der Zarge gegenüber den Verglasungsseitenteilen von 7 mm (bei Einsatz von Bändern), bei Verwendung eines Bodentürschließers von 52 mm, zu berücksichtigen.

TÜRANSCHLUSS

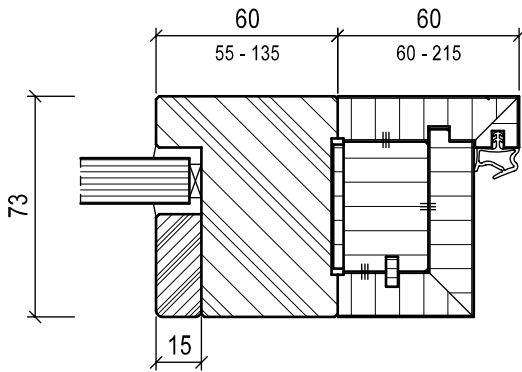
Türanschluss Verglasung / Holzstock



Türanschluss Verglasung / Holzstock
ohne Pfosten

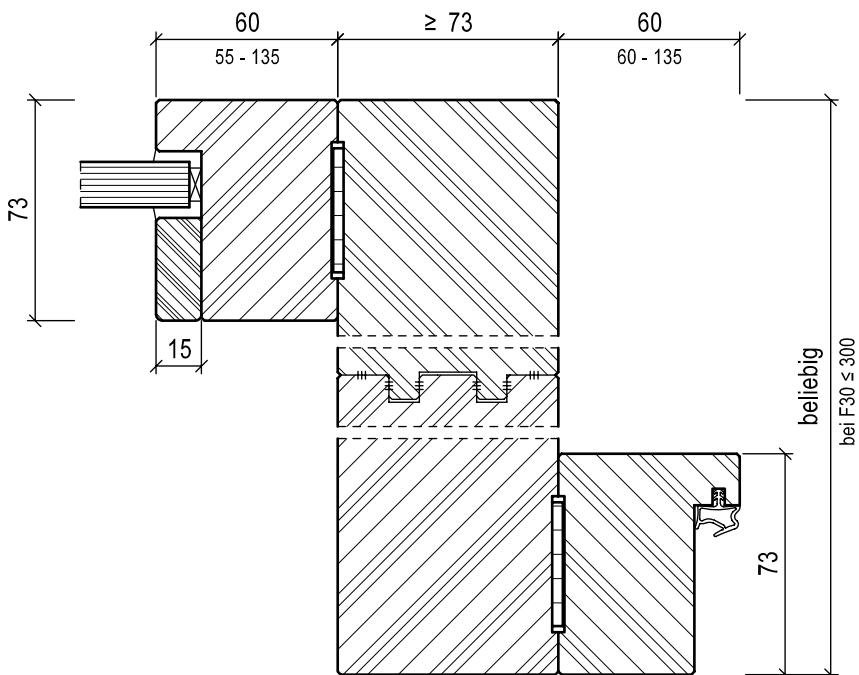


Türanschluss Verglasung / Faltstock



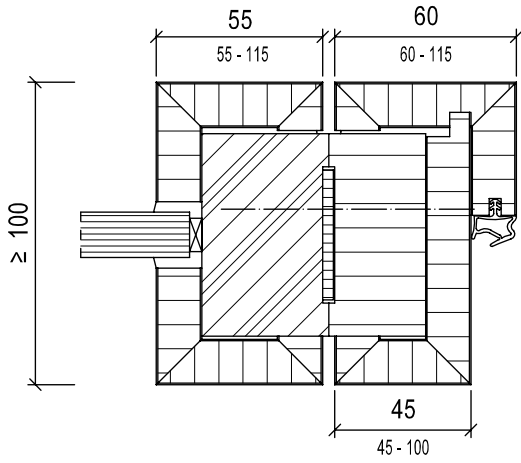
Türanschluss Verglasung / Holzstock

Ebenenversatz

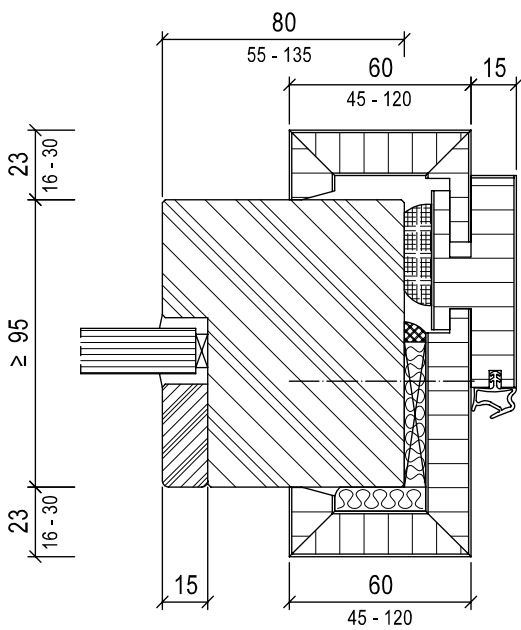


Hinweis: Glasfalz standardmäßig auf Bandseite, wahlweise auf Bandgegenseite

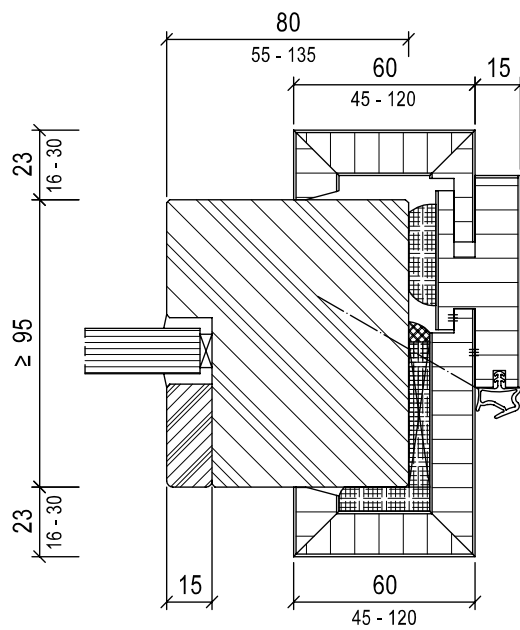
Türanschluss Verglasung / Holzblockzarge



Türanschluss Verglasung / Holzfutterzarge
3-teilig



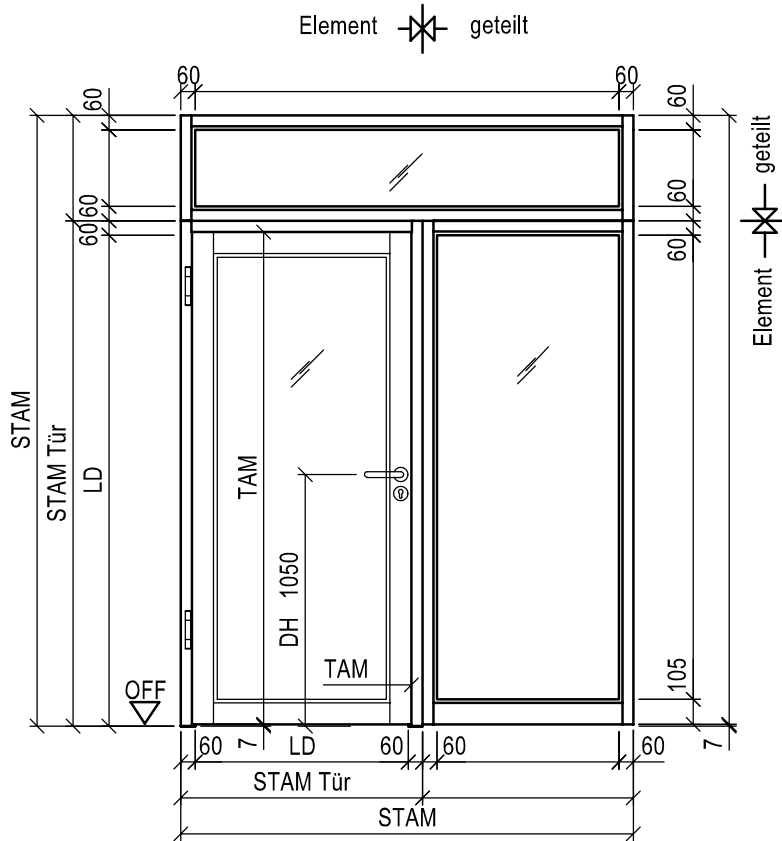
Türanschluss Verglasung / Holzumfassungszarge
mit schräger Schraubbefestigung



AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

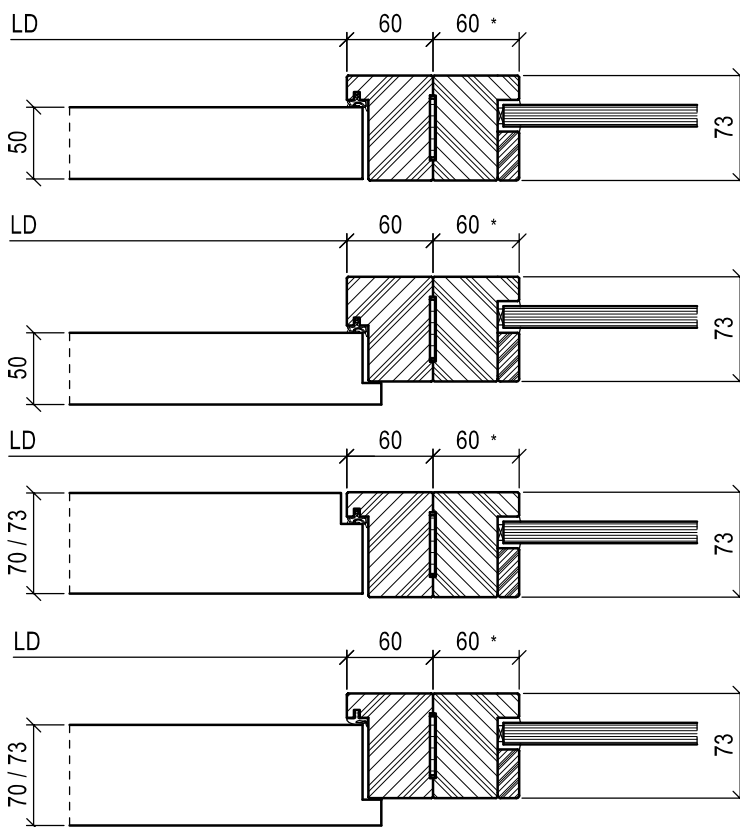
1-flügeliges Türelement

2-flügeliges Türelement analog



Bei 3-seitigem Anschluss an Verglasung beträgt die Holzstockbreite standardmäßig 60 mm.

Elemente mit durchgehendem Oberlicht dürfen max. 4000 mm breit sein.



Kante stumpf
Typ 3N, 13N

Kante gefälzt
Typ 3N, 13N

Kante stumpf mit Leibungsfalz
Typ 16N, 5N, 25N

Kante gefälzt
Typ 16N, 5N, 25N

* zugelassene Mindeststrahlenbreite bei F30: 55 mm

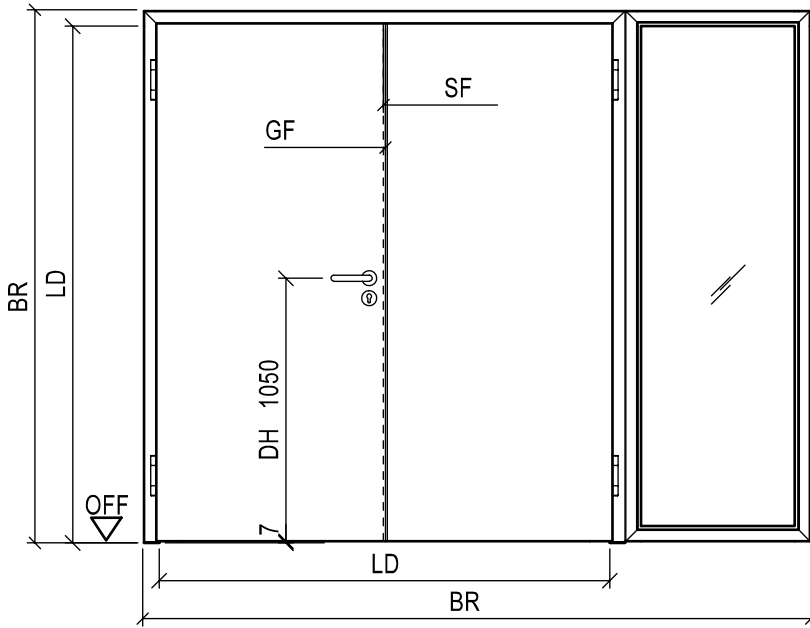


AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

2-flügeliges Türelement

1-flügeliges Türelement analog

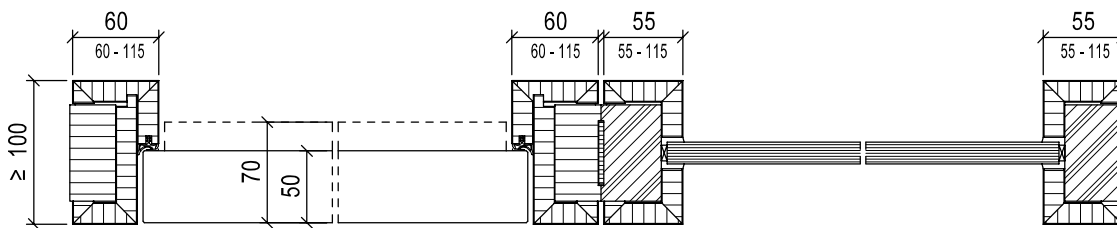
Element  geteilt



Verglasungen Innenbereich

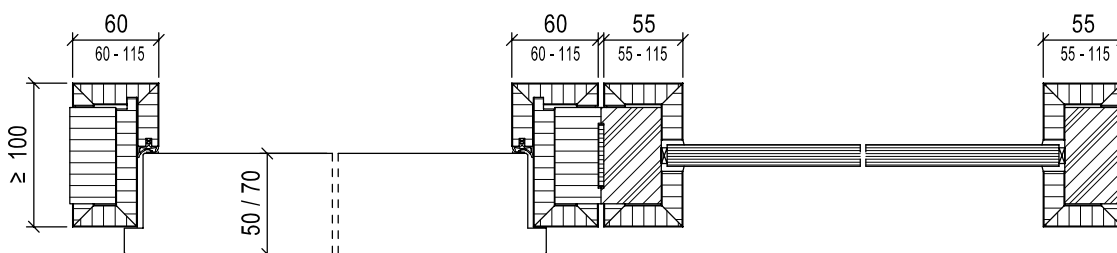
Kante stumpf / stumpf mit Leibungsfalz

Typ 4N, 14N, 26N, 6N



Kante gefälzt

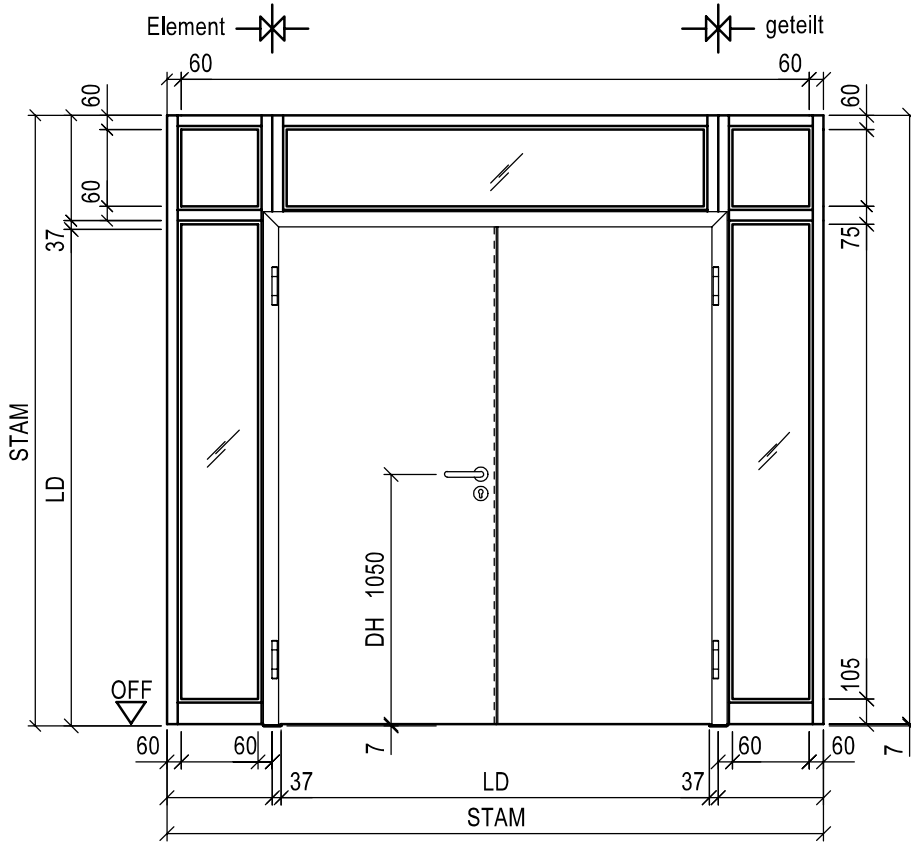
Typ 4N, 14N, 26N, 6N



9.2

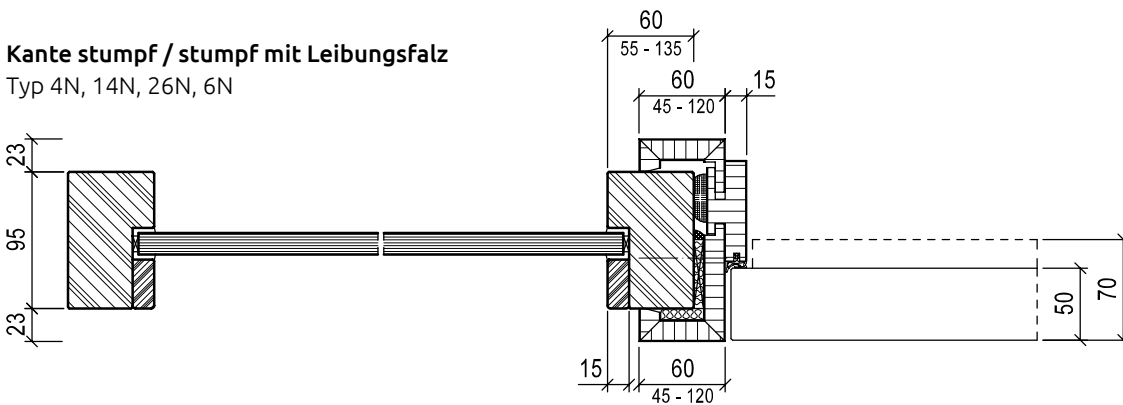
2-flügeliges Türelement

1-flügeliges Türelement analog



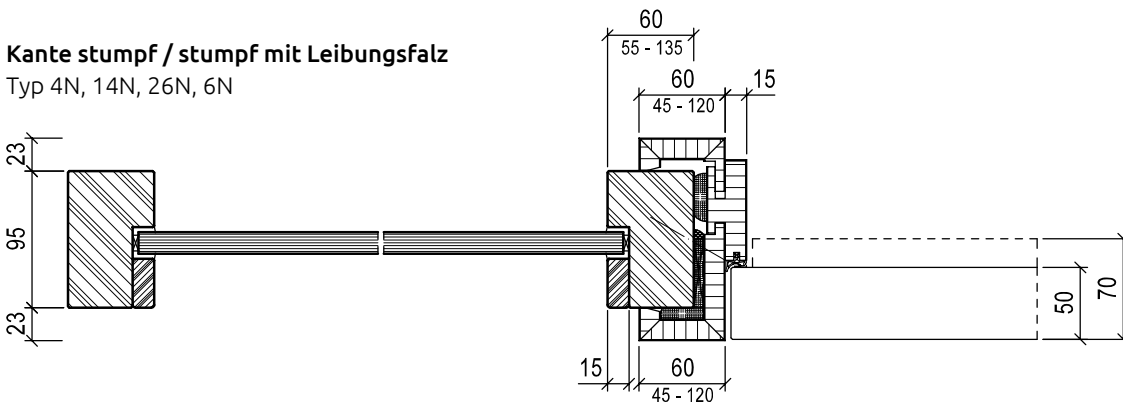
Kante stumpf / stumpf mit Leibungsfalz

Typ 4N, 14N, 26N, 6N



Kante stumpf / stumpf mit Leibungsfalz

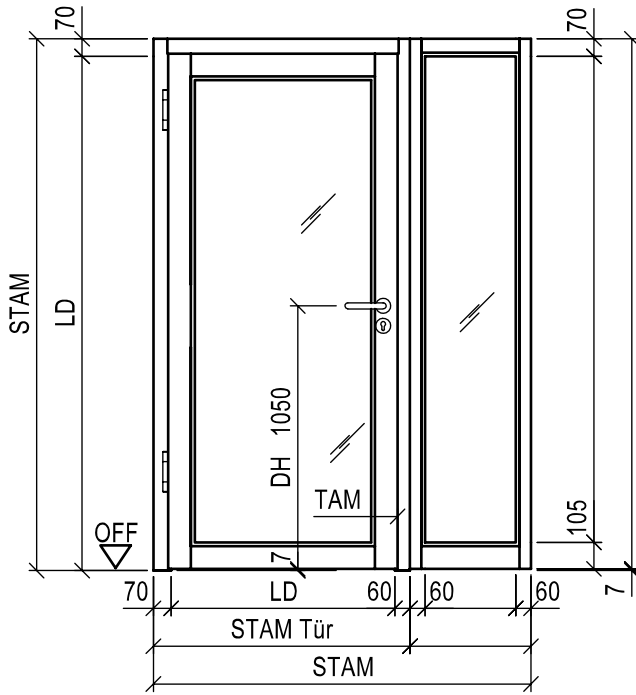
Typ 4N, 14N, 26N, 6N



1-flügeliges Türelement

2-flügeliges Türelement analog

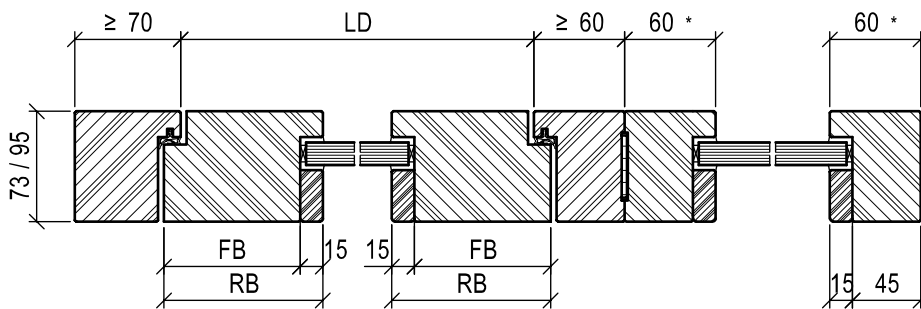
Element  geteilt



Bei lediglich 1- oder 2-seitigem Anschluss an Verglasung beträgt die Holzstockbreite standardmäßig zur Wand 70 mm und zur Verglasung 60 mm.

Kante stumpf mit Leibungsfalz

Typ 25N



* zugelassene Mindeststrahlenbreite bei F30: 55 mm

FB = Friesbreite
RB = Rahmenbreite

Ausführung ohne Mittelfries

Rahmenbreite seitlich, oben und unten 105 mm

Sonderfries

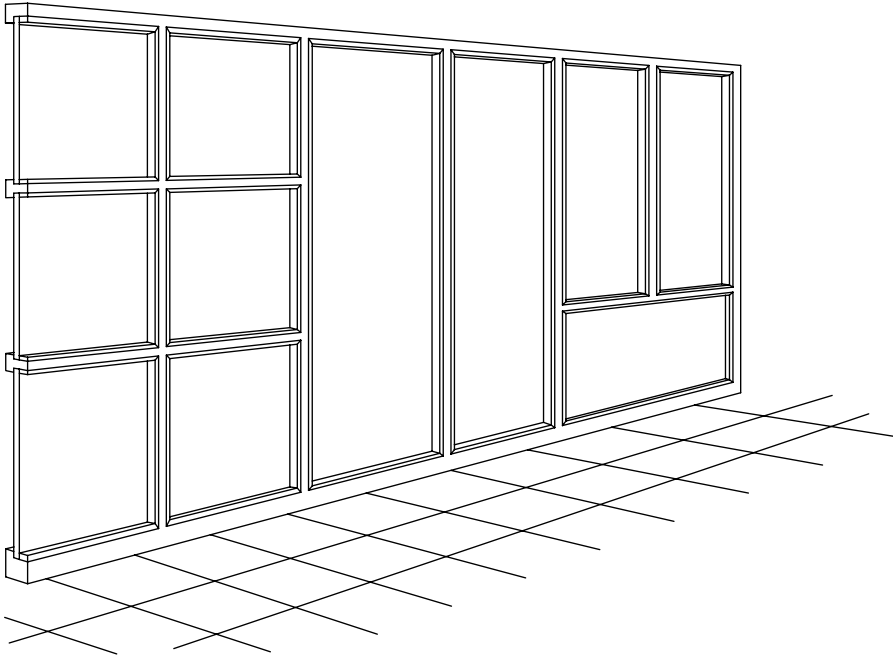
Türblatthöhe > 2972 mm

Rahmenbreite umlaufend 135 mm

Türfalzmaßbreite ≥ 1080 mm standardmäßig mit unterer Rahmenbreite 195 mm

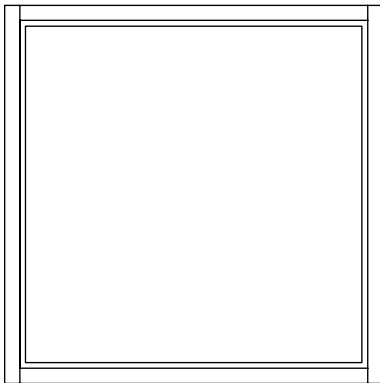
Holzwerkstoffkonstruktionen

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

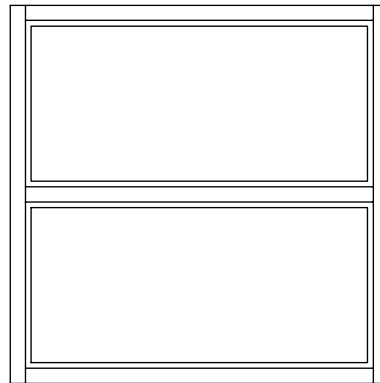


Die Sprossenaufteilung kann in Abhängigkeit zur Glasgröße beliebig erfolgen.
Die Einzelglasflächen dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.

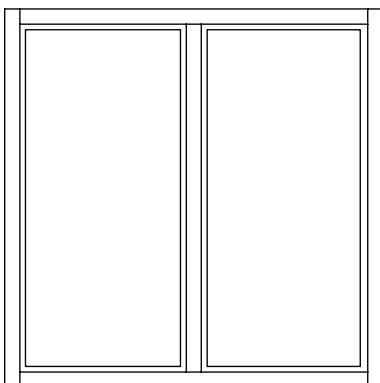
Aufteilungsbeispiele



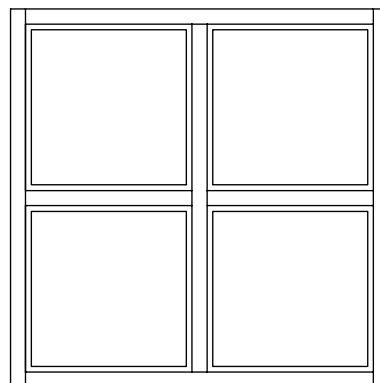
ohne Teilung



Teilung waagrecht



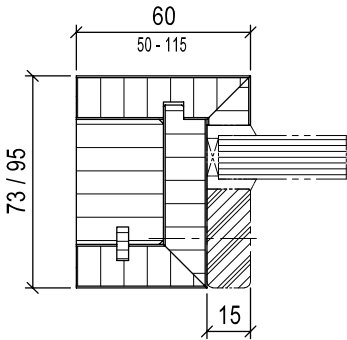
Teilung senkrecht



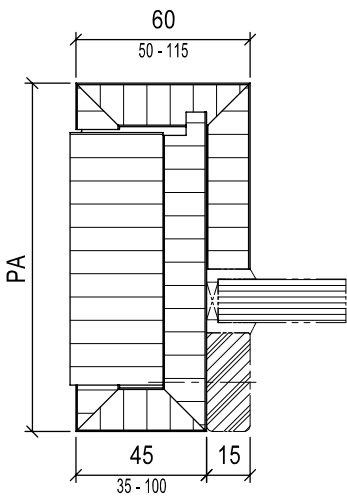
Kreuzteilung

KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

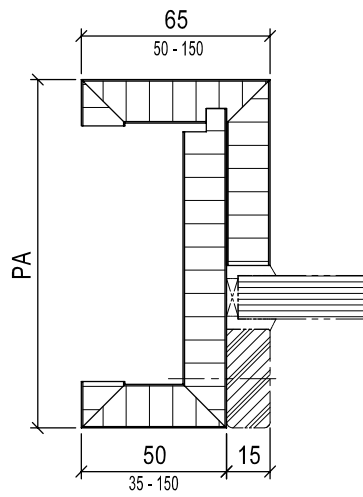
Beispiele für die Ausführung der Randstiele seitlich / oben / unten
Faltstockzarge



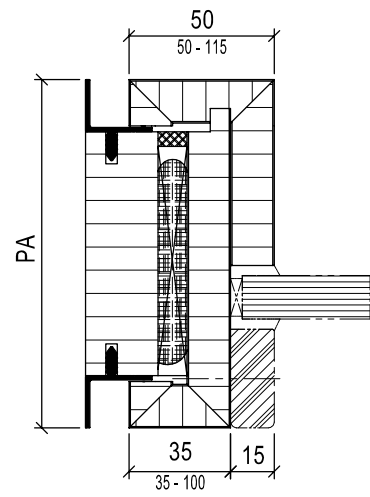
Holzblockzarge



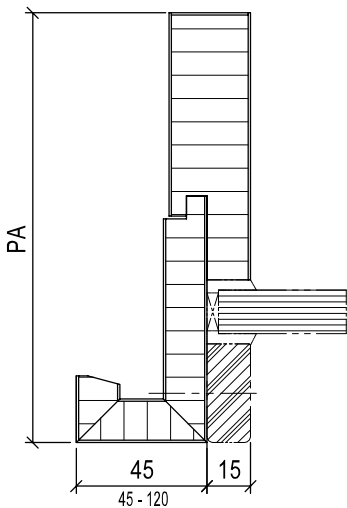
Holzumfassungszarge
ohne Zierfalz



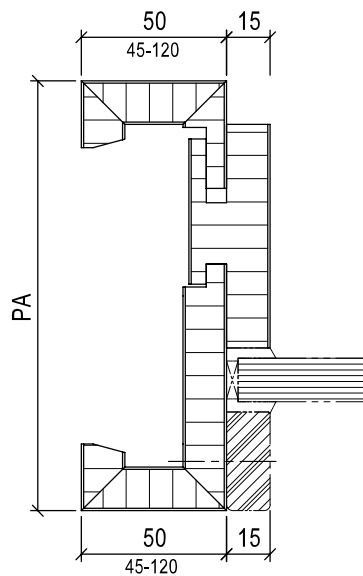
Holzblockzarge
mit Schattennut



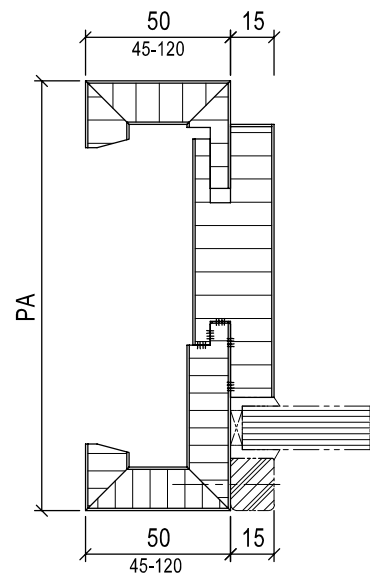
Holzleckzarge



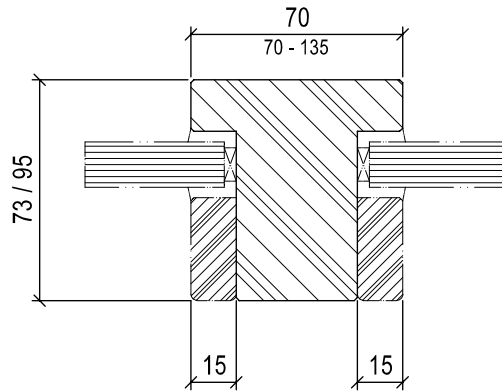
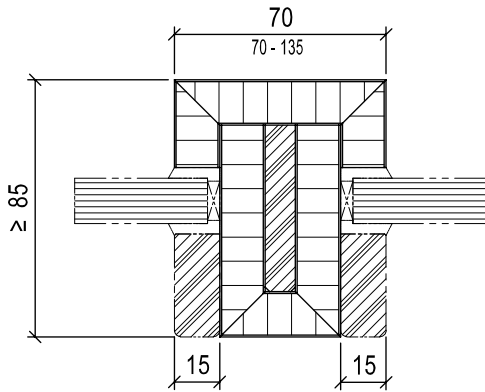
Holzfutterzarge
3-teilig



Objekt-Holzfutterzarge
2-teilig

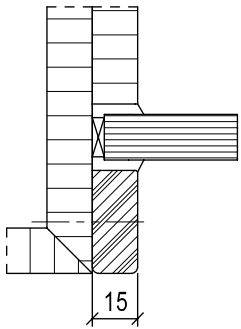


SPROSSEN

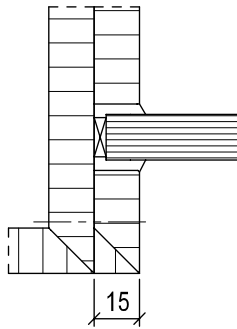


VERGLASUNGSVARIANTEN

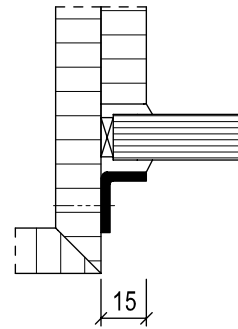
Glasleisten
Standard, ummantelt



Glasleisten gefaltet



Metallprofile
auf Anfrage

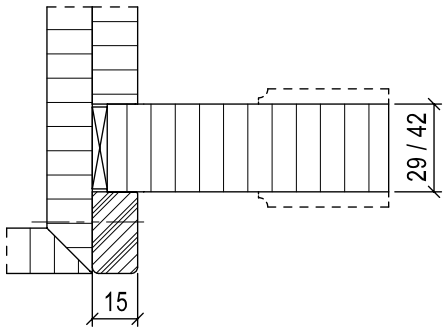


Verglasungen Innenbereich

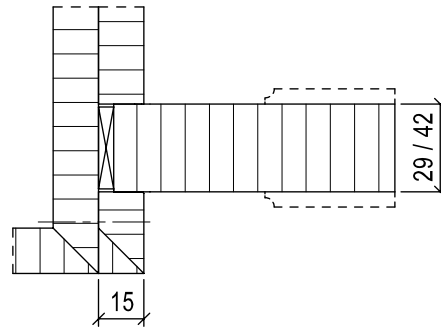
9.2

EINBAU VON FÜLLUNGEN / KASSETTEN

Halteleisten
Standard, ummantelt



Halteleisten gefaltet


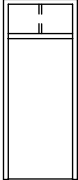
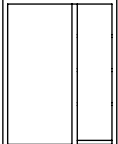
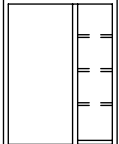
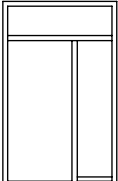
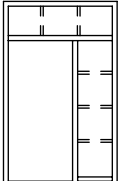
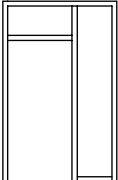
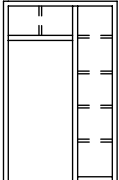
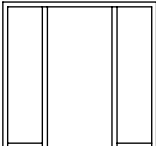
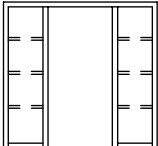
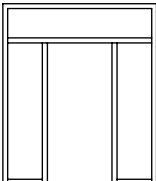
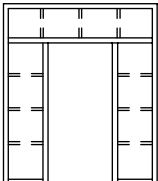
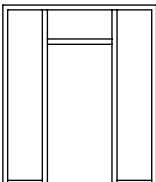
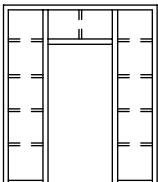


EINBAU VON TÜRELEMENTEN

Standardaufteilungen

Verglasung Typ 25 V kombiniert mit 1- und 2-flügeligen Türen

Typ 3N, 4N, 13N / 14N, 5N / 6N, 16N / 26N / 25N / 27N, 25N SL / 27N SL

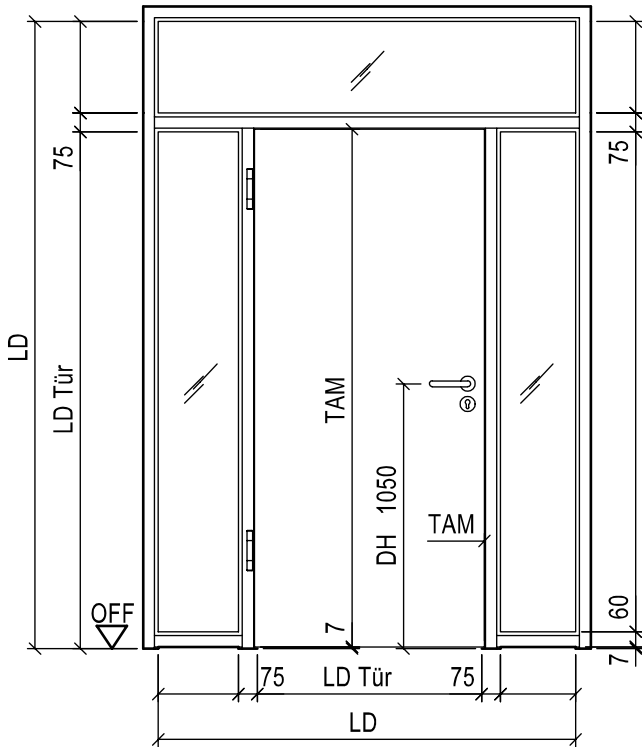
<p>Aufteilung 1 mit Oberteil</p>			<p>wahlweise mit Sprossen</p>
<p>Aufteilung 2 mit Seitenteil</p>			
<p>Aufteilung 3 mit durchgehendem Oberteil Breite ≤ 3000 mm und Seitenteil ¹⁾</p>			
<p>Aufteilung 4 mit Oberteil und durchgehendem Seitenteil ¹⁾</p>			
<p>Aufteilung 5 mit Seitenteil an Band- und Schlosskante</p>			
<p>Aufteilung 6 mit durchgehendem Oberteil Breite ≤ 3000 mm und Seitenteil ¹⁾ an Band- und Schlosskante</p>			
<p>Aufteilung 7 mit Oberteil und durchgehendem Seitenteil ¹⁾ an Band- und Schlosskante</p>			

¹⁾ Im Gegensatz zu den feststehenden Seitenteilen sind bei dieser Ausführung Seitenteilbreiten ≥ 1000 mm möglich. Die Breite wird hier nur von der zulässigen bzw. lieferbaren Glasgröße beschränkt.

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

1-flügeliges Türelement

2-flügeliges Türelement analog

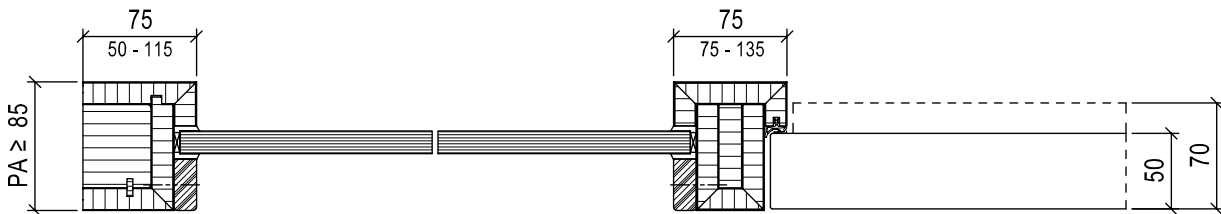


Elemente mit durchgehendem Oberlicht dürfen max. 4000 mm breit sein

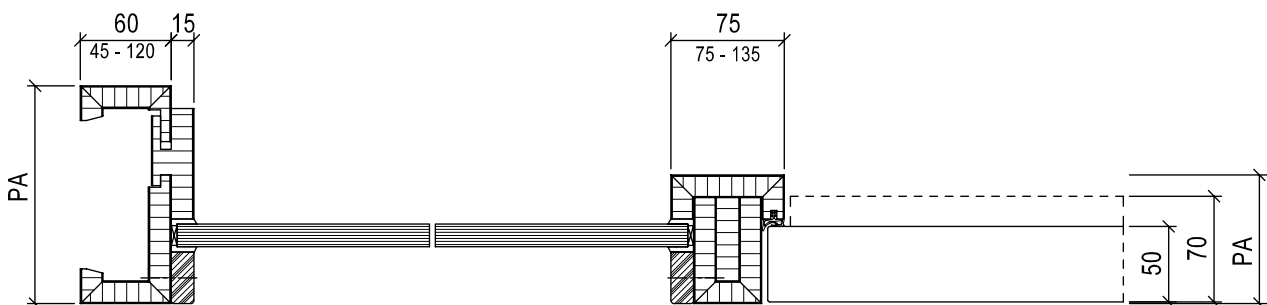
Verglasungen Innenbereich

9.2

Faltstockzarge

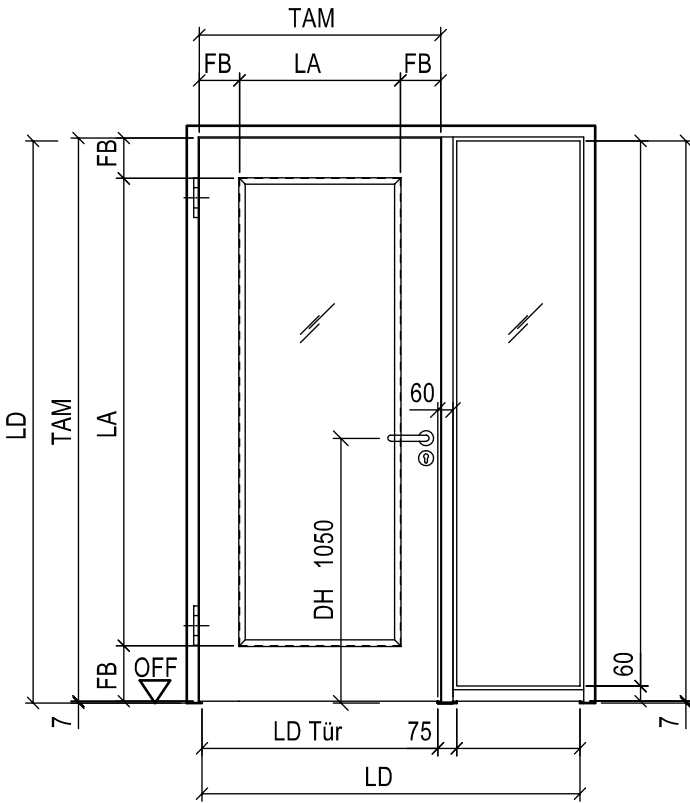


Holzfutterzarge

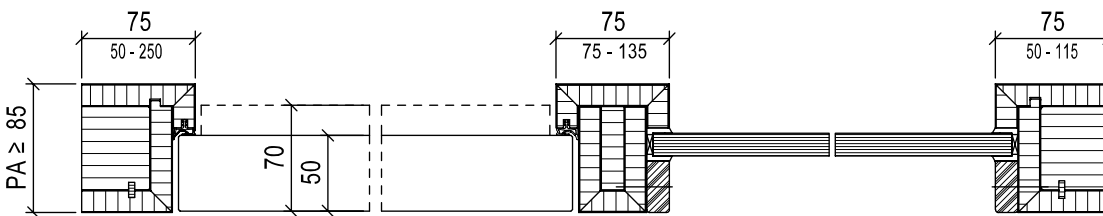


1-flügeliges Türelement

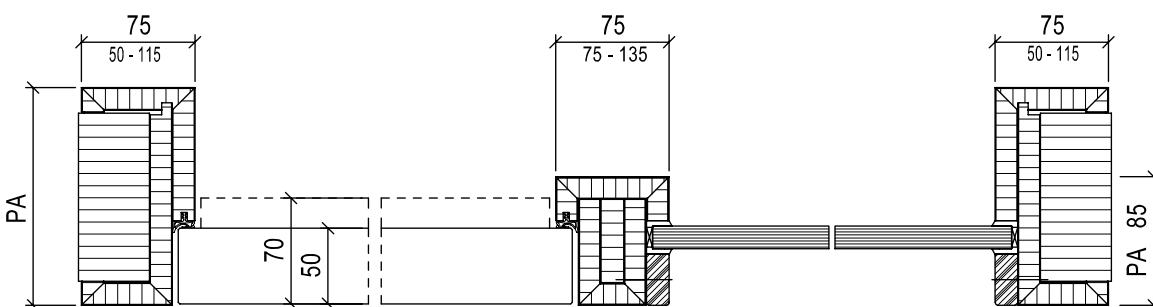
2-flügeliges Türelement analog



Faltstockzarge



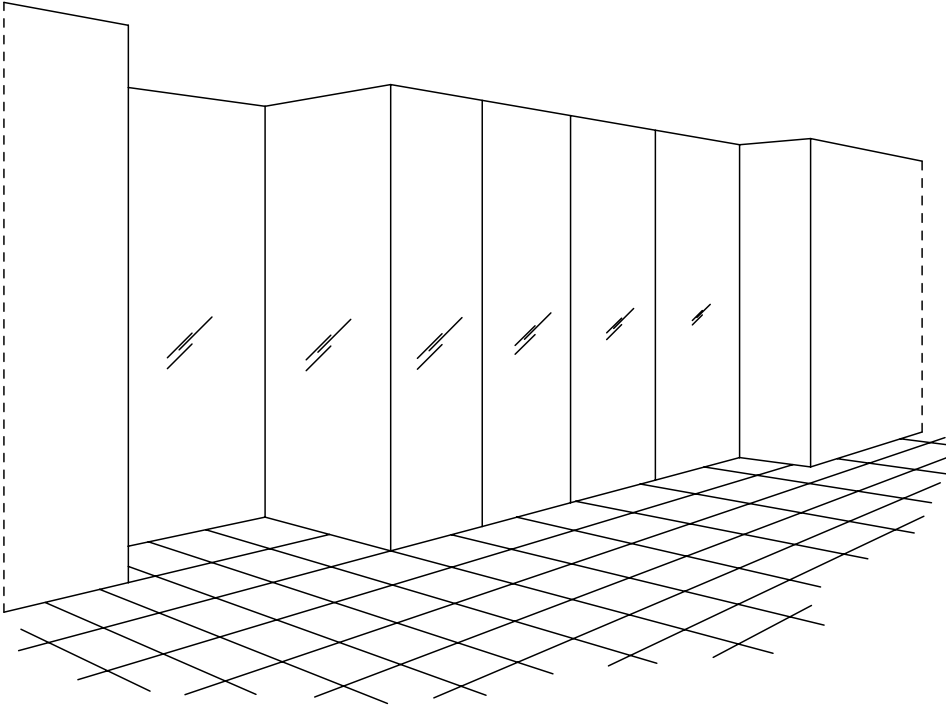
Holzblockzarge



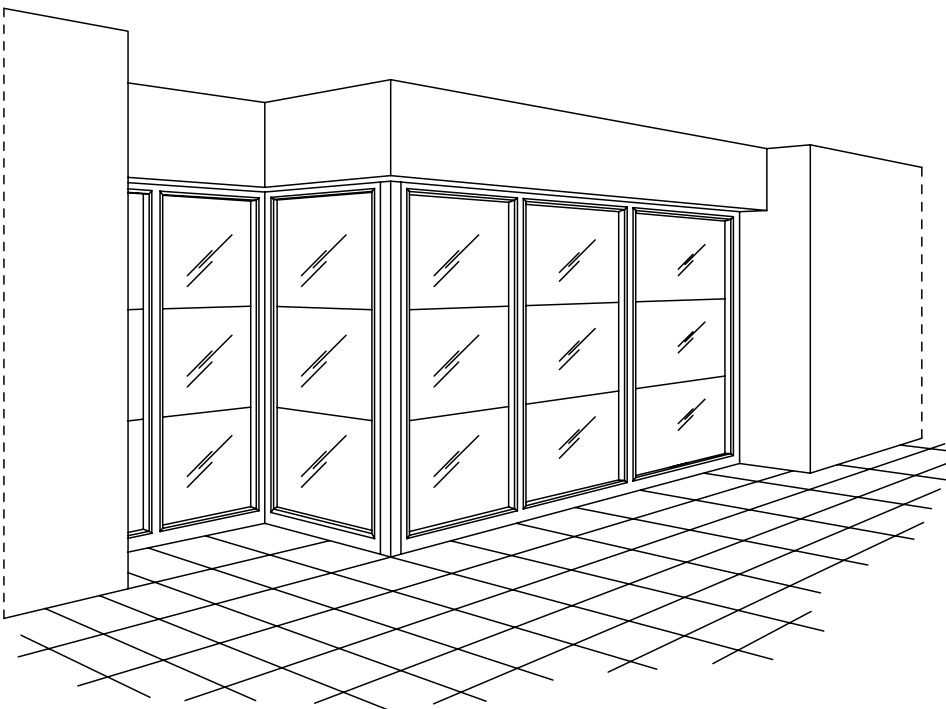
Festverglasungen Typ 25V-S (F30, RS, SD, OV)

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

Vertikale Silikonfugen

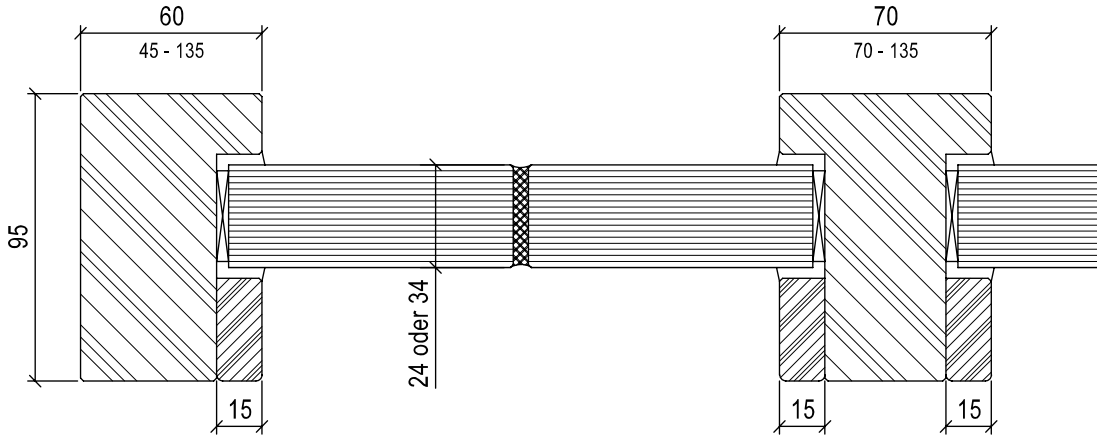


Horizontale Silikonfugen

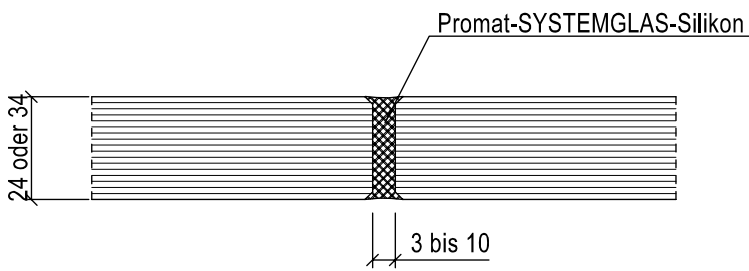


KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE (F30)

Verglasung mit Promat Systemglas 30 Rahmen seitlich / oben

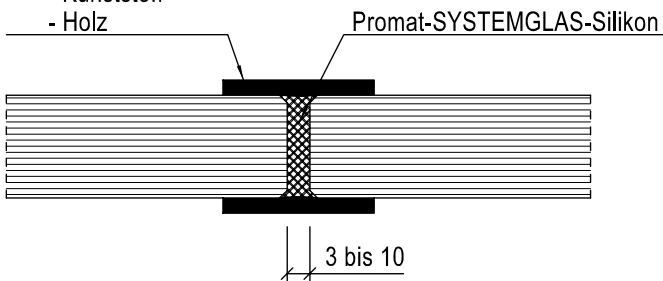


Detail-Ausbildung der Silikonstöße



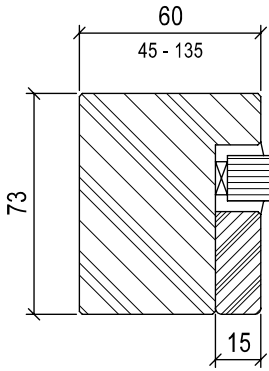
wahlweise

- wahlweise
Abdeckung aus:
- Stahl
 - Aluminium
 - Kunststoff
 - Holz

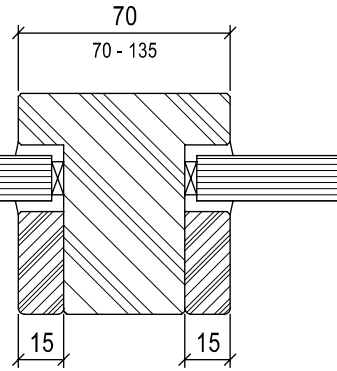


KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE (RS, SD, OV)

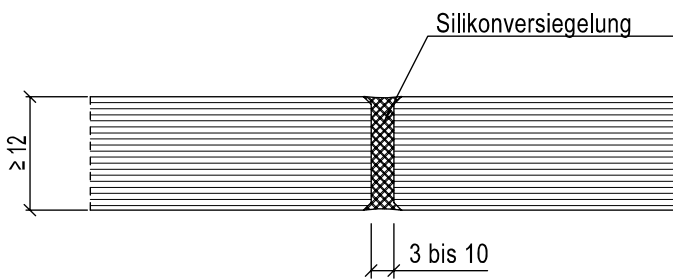
Verglasung mit Silikonfugen
Rahmen seitlich / oben



Sprosse



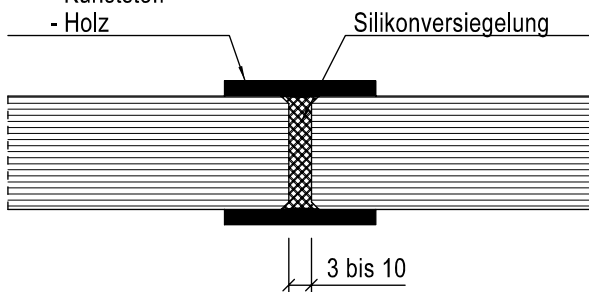
Detail-Ausbildung der Glasstöße



wahlweise

Abdeckung aus:

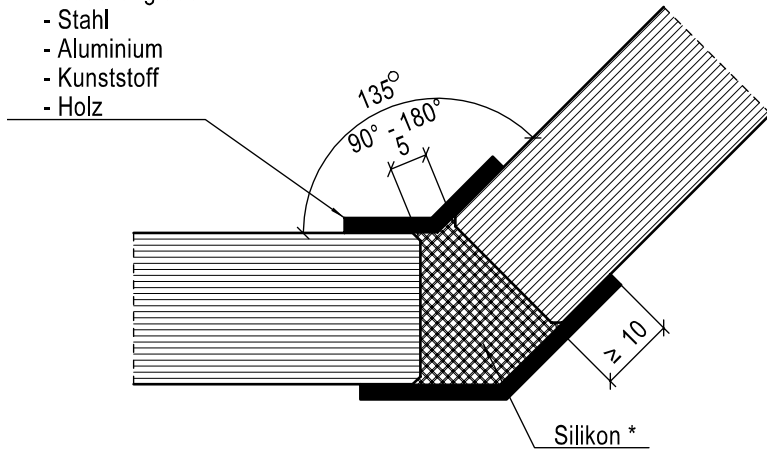
- Stahl
- Aluminium
- Kunststoff
- Holz



AUSBILDUNG DER GLASSTÖSSE

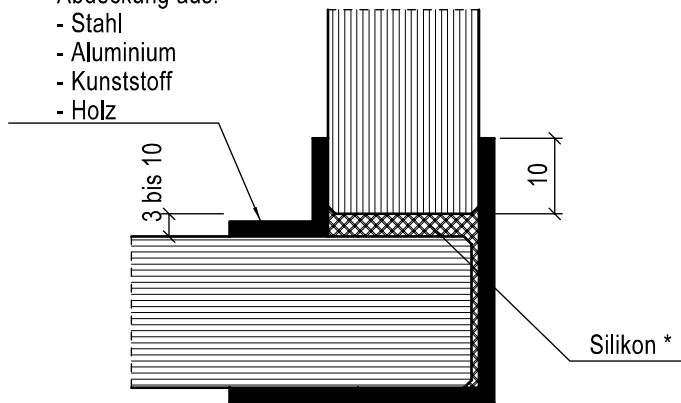
Abdeckung aus:

- Stahl
- Aluminium
- Kunststoff
- Holz



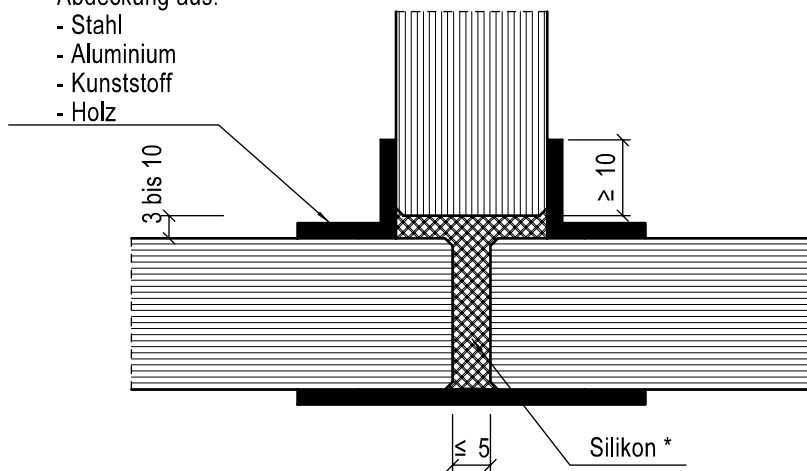
Abdeckung aus:

- Stahl
- Aluminium
- Kunststoff
- Holz



Abdeckung aus:

- Stahl
- Aluminium
- Kunststoff
- Holz

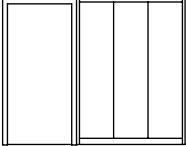
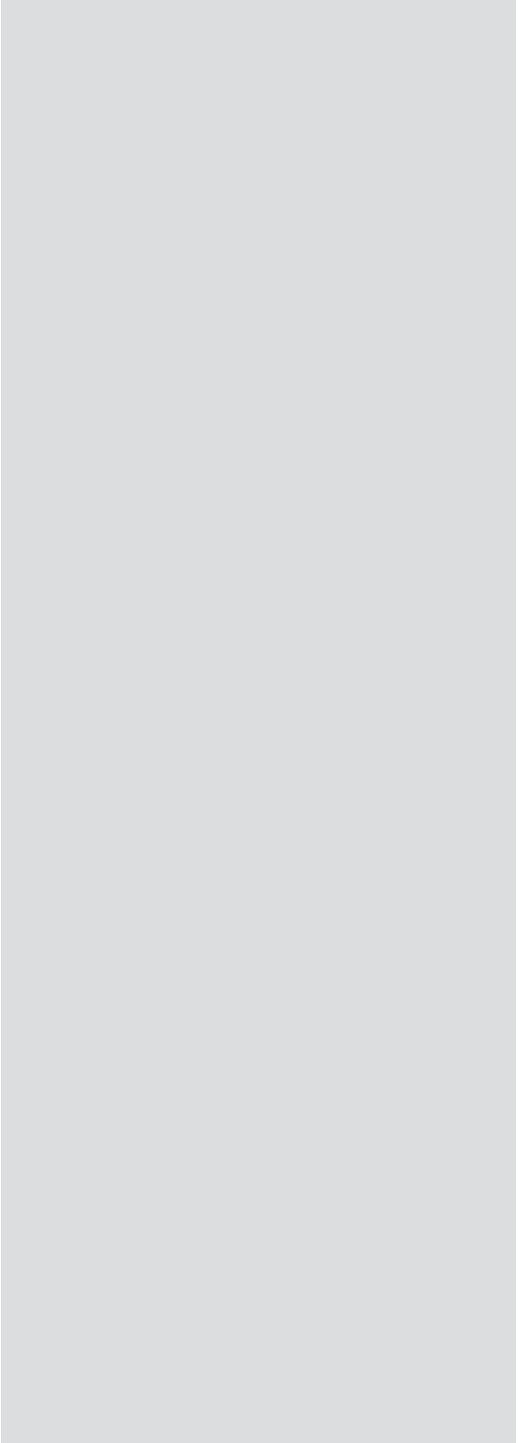
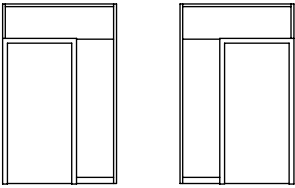
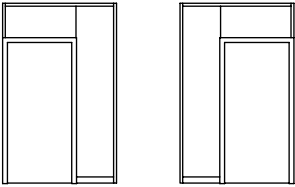
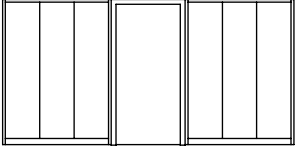
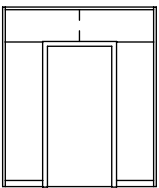
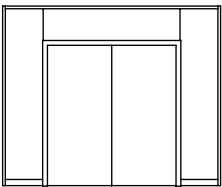
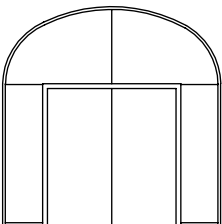


* Bei Brandschutzanforderung ist Promat-Systemglas-Silikon zu verwenden.

EINBAU VON TÜRELEMENTEN

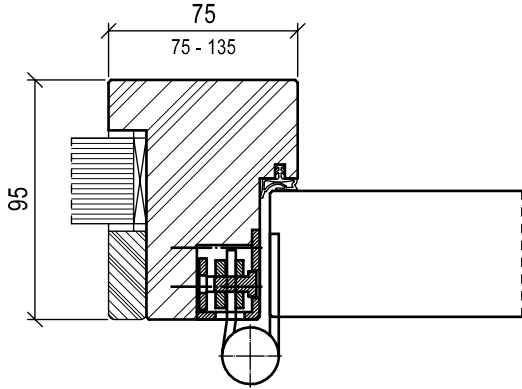
Standardaufteilungen

Verglasung Typ 25 V kombiniert mit 1- und 2-flügeligen Türen
Typ 3N / 4N, 13N / 14N, 5N / 6N, 16N / 26N, 25N SL / 27N SL, 25N / 27N

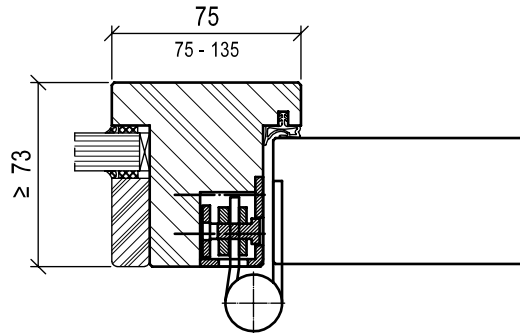
<p>Aufteilung 2</p>		
<p>Aufteilung 3</p>		
<p>Aufteilung 4 (F30 als Z. i. E.)</p>		
<p>Aufteilung 5</p>		
<p>Aufteilung 6</p>		
<p>Aufteilung 7 (F30 als Z. i. E.)</p>		
<p>Aufteilung 8</p>		

TÜRANSCHLUSS HOLZSTOCK / VERGLASUNG

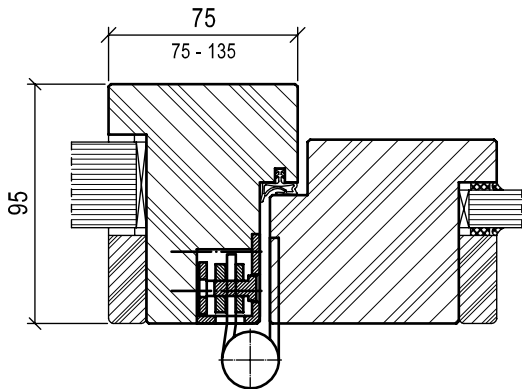
Beispiel Volltürblätter
F30



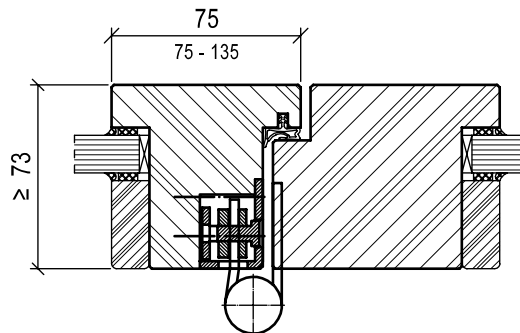
Beispiel Volltürblätter
RS, SD, OV



Beispiel Massivholz-Rahmentüren
F30



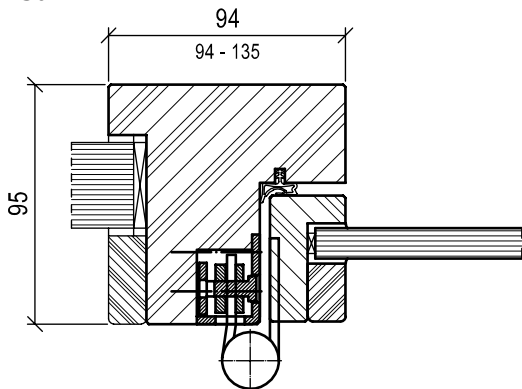
Beispiel Massivholz-Rahmentüren
RS, SD, OV



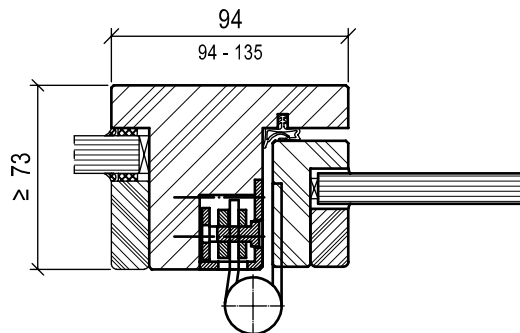
Verglasungen Innenbereich

9.2

Beispiel Massivholz-Rahmentüren in Slimlineausführung
F30

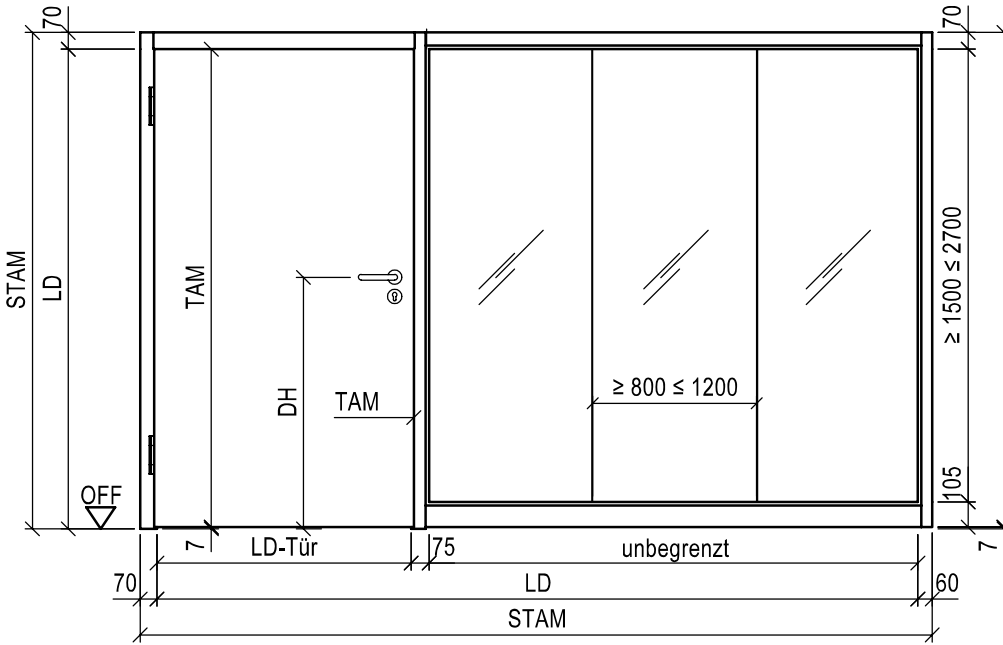


Beispiel Massivholz-Rahmentüren in Slimline-Ausführung
RS, SD, OV

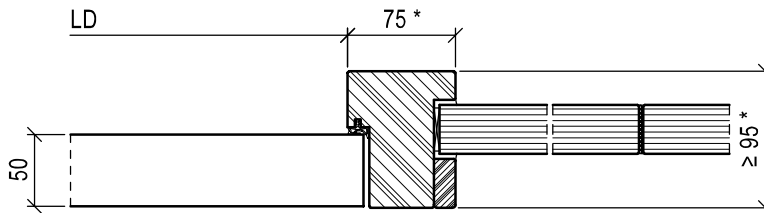


AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

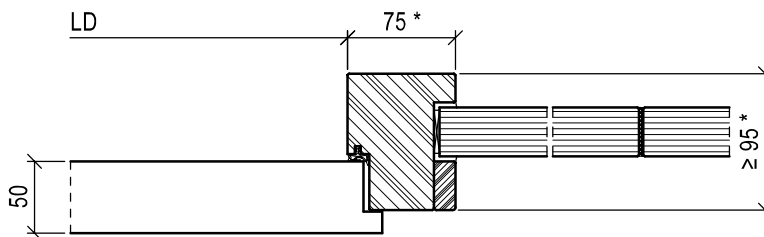
1-flügeliges Türelement (F30)



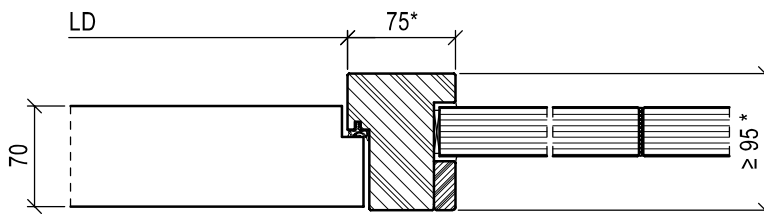
Kante stumpf
Typ 3N, 13N



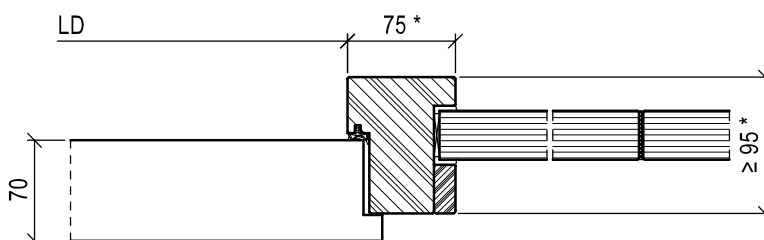
Kante gefälzt
Typ 3N, 13N



Kante stumpf mit Leibungsfalz
Typ 16N, 5N

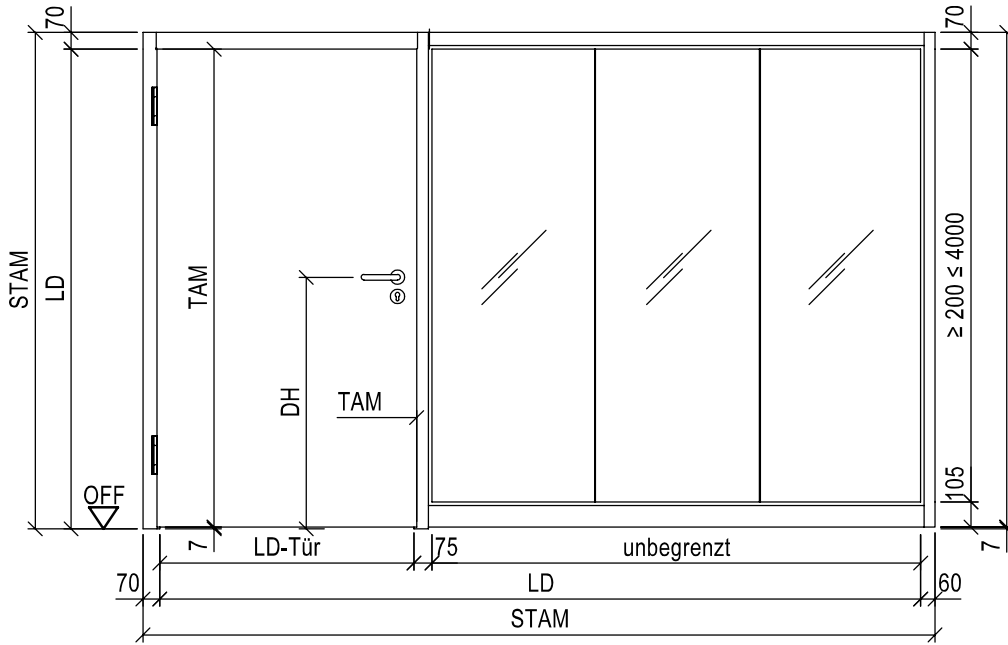


Kante gefälzt
Typ 16N, 5N

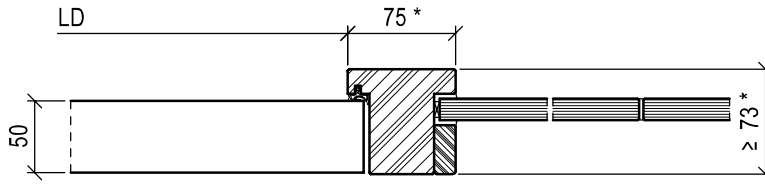


* nach statischen Erfordernissen

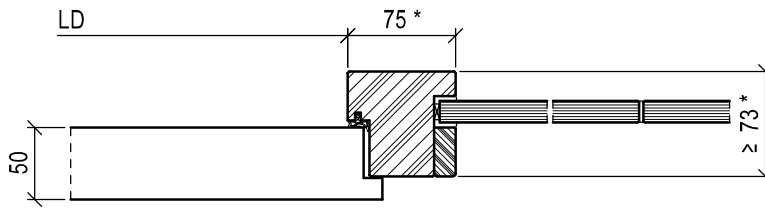
1-flügeliges Türelement (RS, SD, OV)



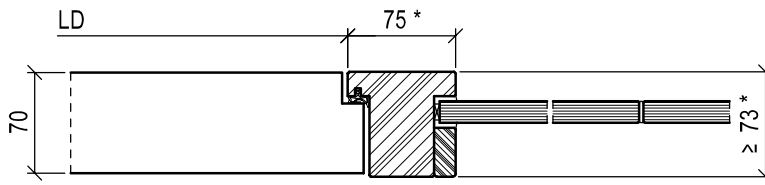
Kante stumpf
Typ 3N, 13N



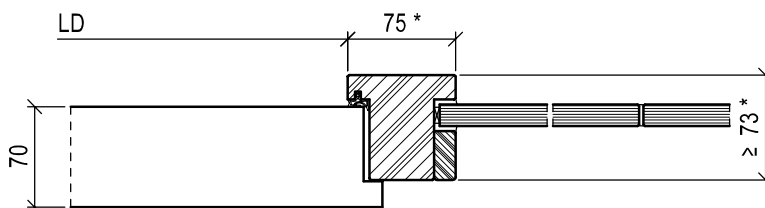
Kante gefälzt
Typ 3N, 13N



Kante stumpf mit Leibungsfalz
Typ 16N, 5N



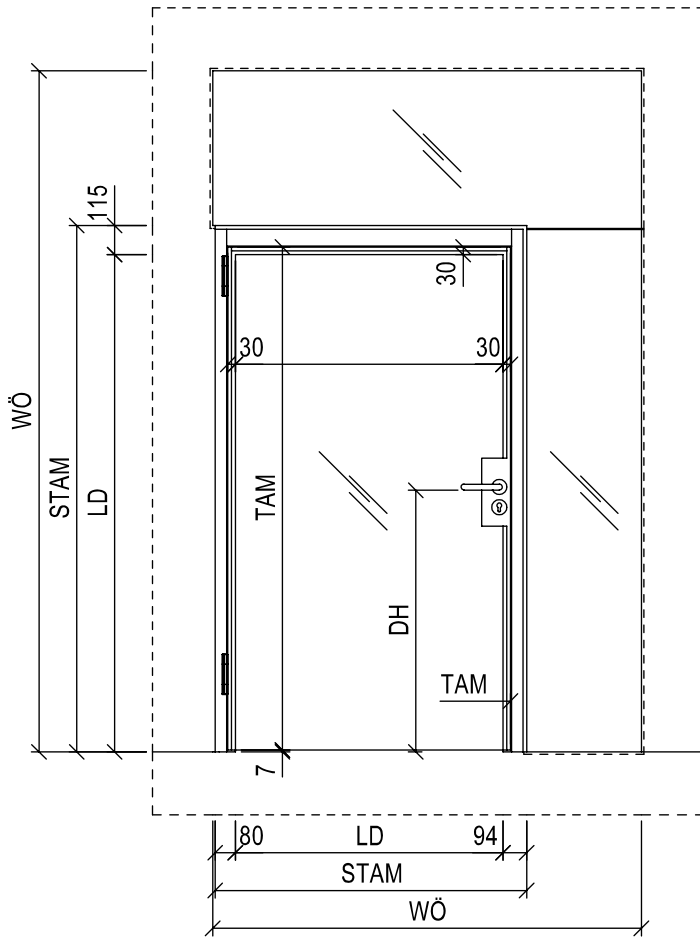
Kante gefälzt
Typ 16N, 5N



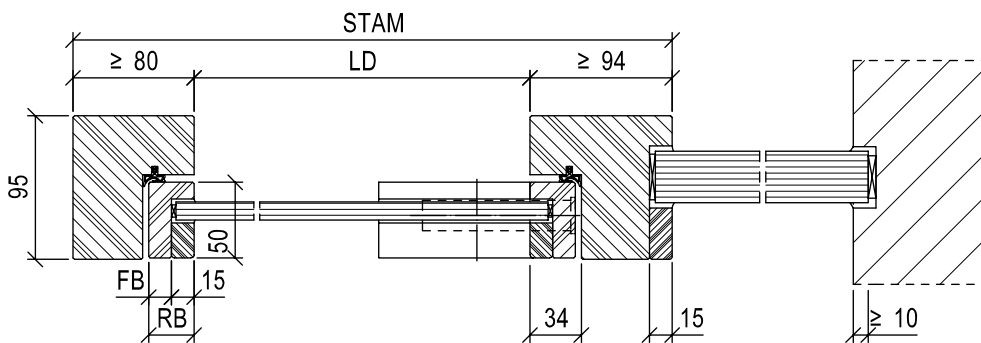
* nach statischen Erfordernissen

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

1-flügeliges Türelement (F30)

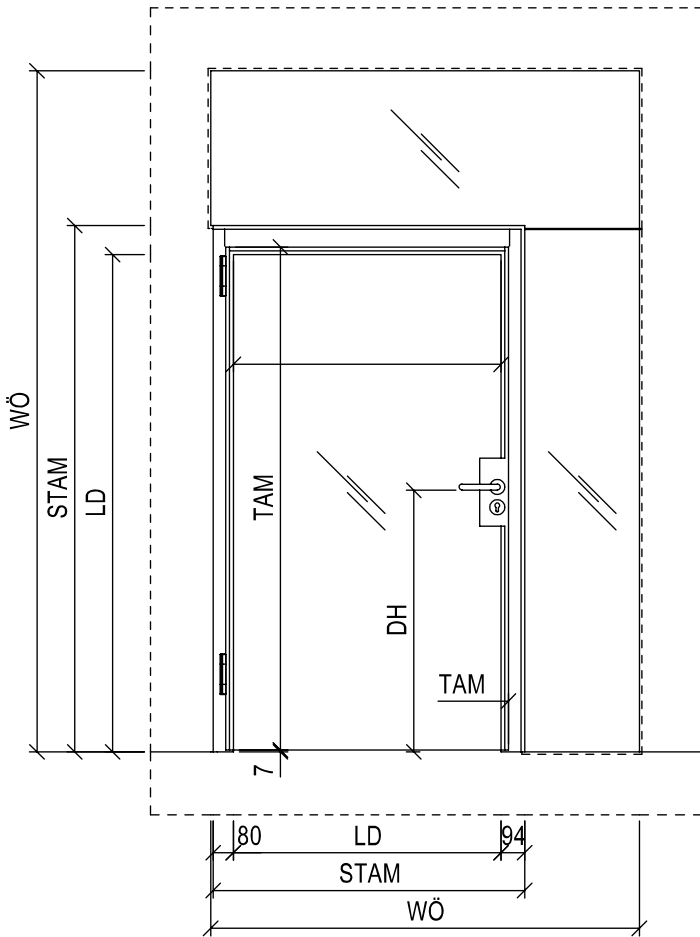


Kante stumpf
Typ 25N SL

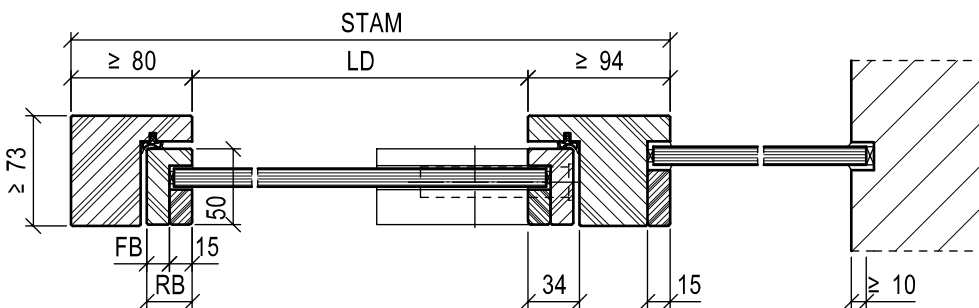




1-flügeliges Türelement (RS, SD, OV)

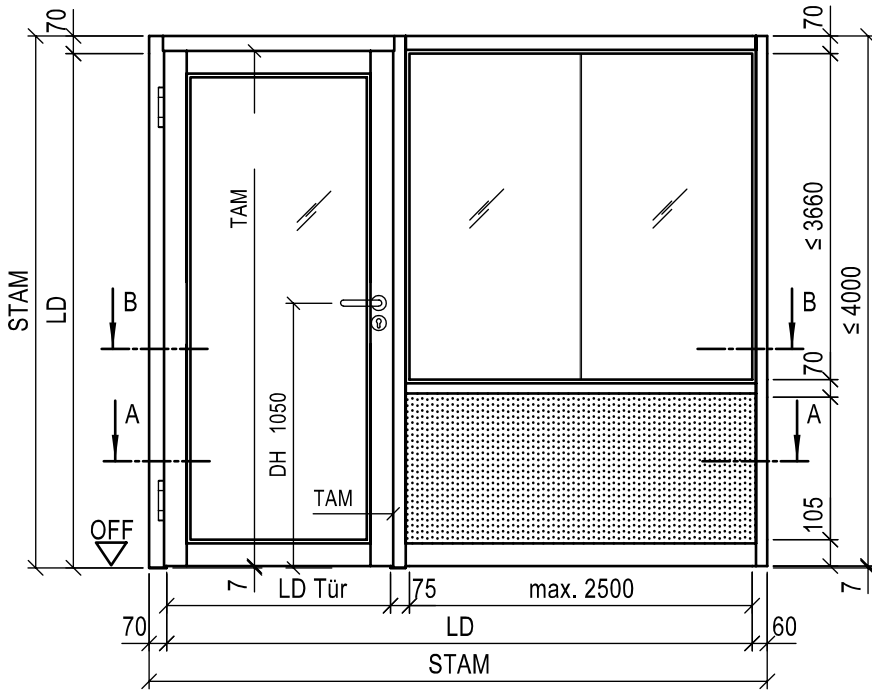


**Kante stumpf
Typ 25N SL**

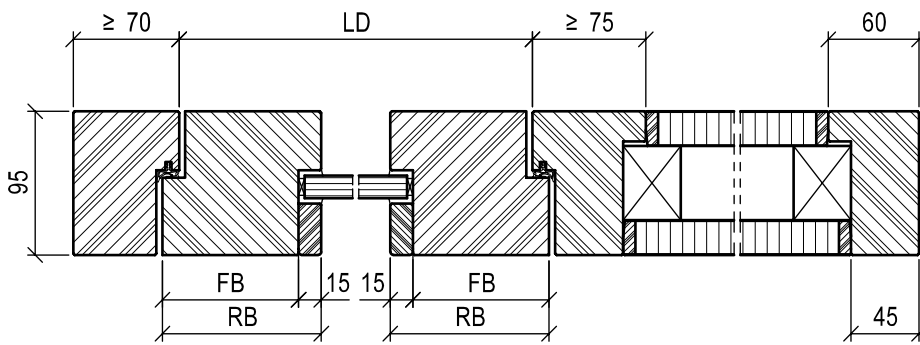


AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

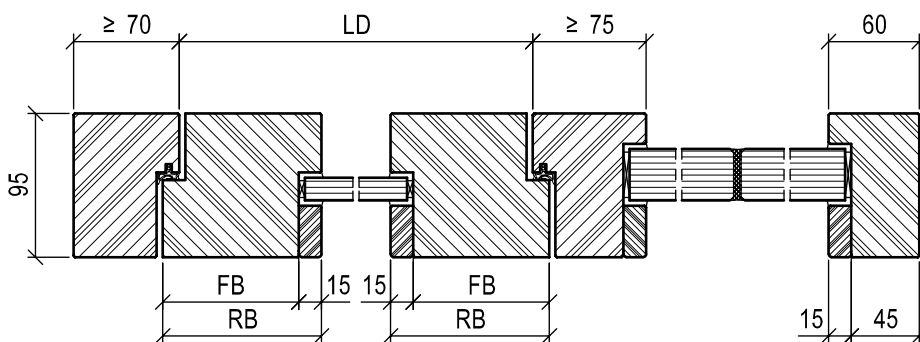
1-flügeliges Türelement (F30)



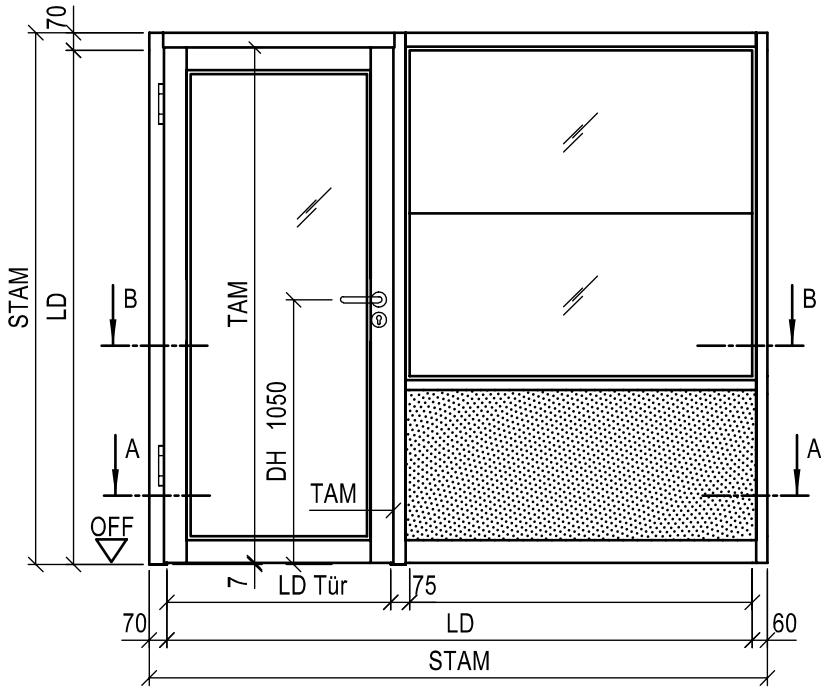
Schnitt A-A



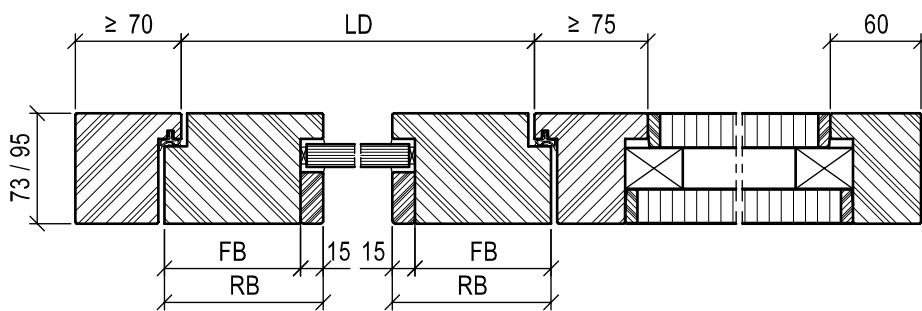
Schnitt B-B



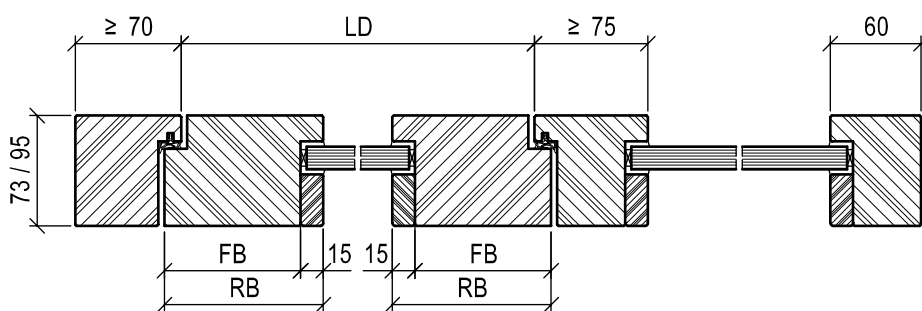
1-flügeliges Türelement (RS, SD, OV)



Schnitt A-A



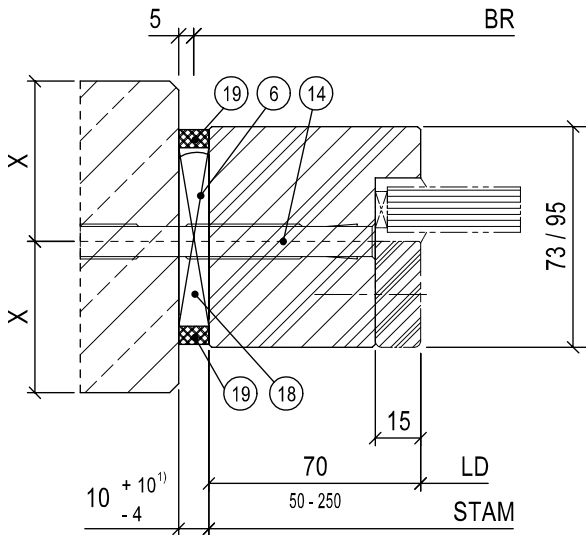
Schnitt B-B



Anschluss an Wände (Typ 25V, 25V-S)

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST

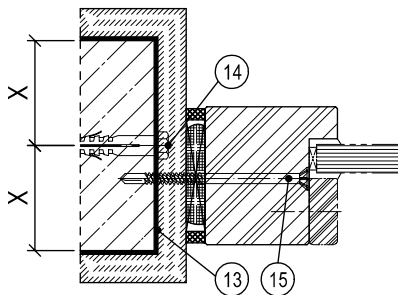
Mauerwerk/Beton



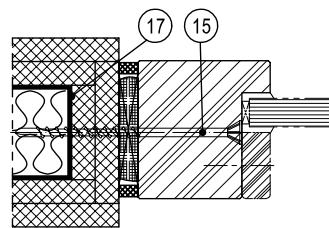
6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

¹⁾ Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M	L/M							L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M							L/M

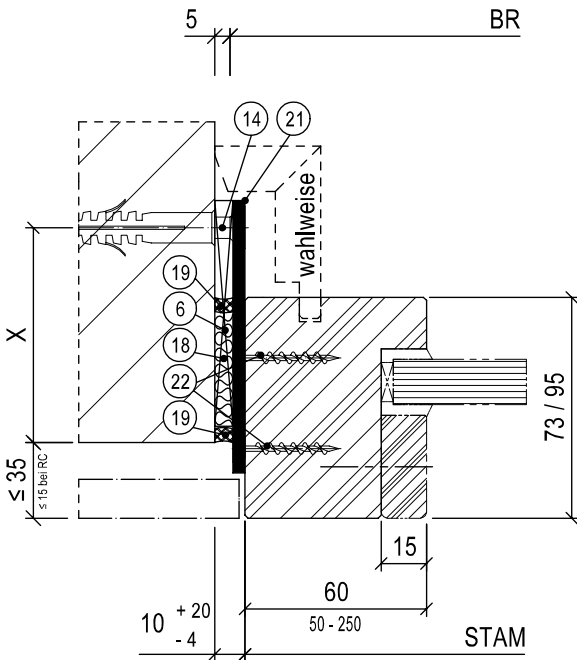
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBANKERBEFESTIGUNG

Mauerwerk/Beton

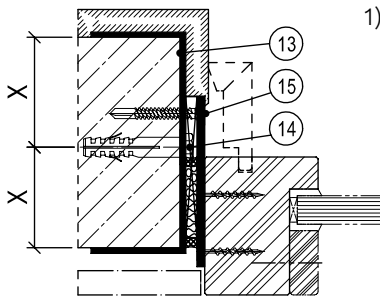


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

¹⁾ A-G = Schraubanker nach hinten

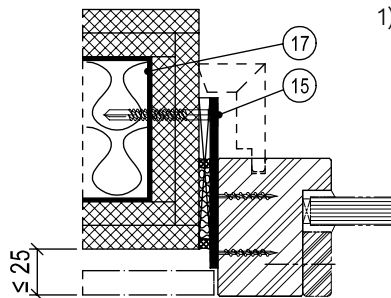
²⁾ A-B = Schraubanker nach vorne

Porenbeton



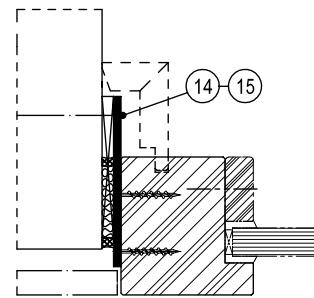
¹⁾

Leichtbauwand



¹⁾

Alle Wandarten



²⁾

X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M	L/M							L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M							L/M

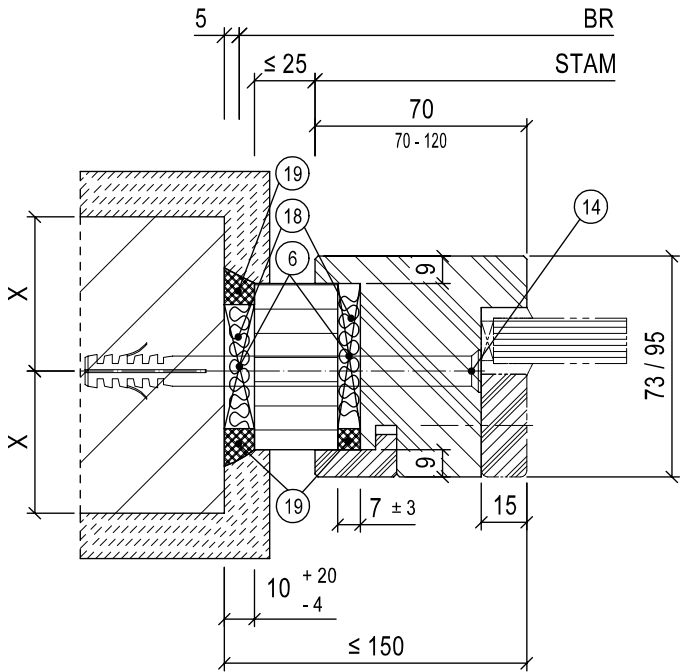
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

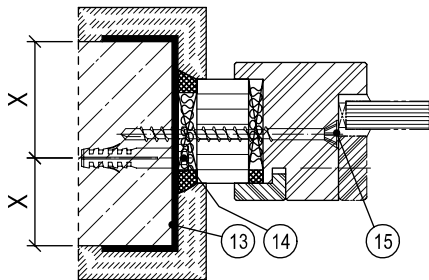
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHATTENNUTMONTAGE, BLINDSTOCK MIT MONTAGEFUGE

Mauerwerk/Beton

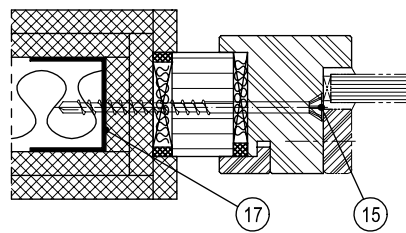


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

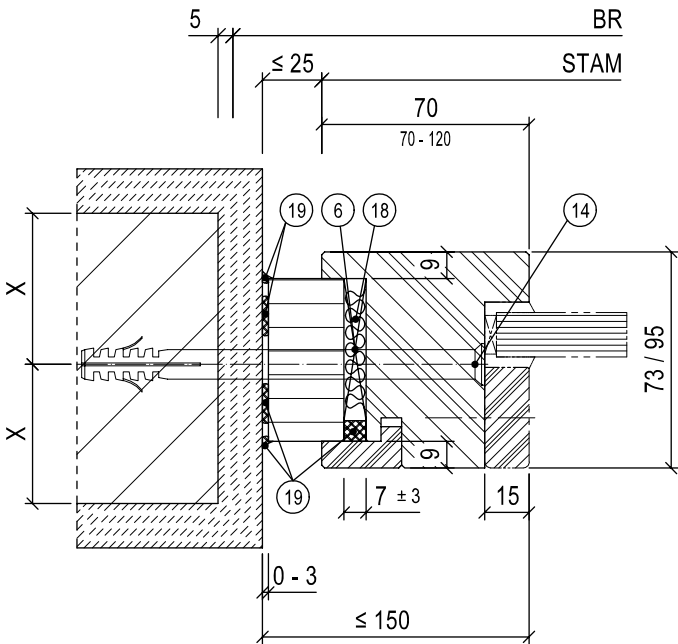
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

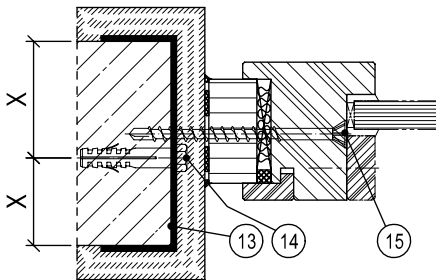
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHATTENNUTMONTAGE, BLINDSTOCK DIREKT AUF DIE WAND MONTIERT

Mauerwerk/Beton

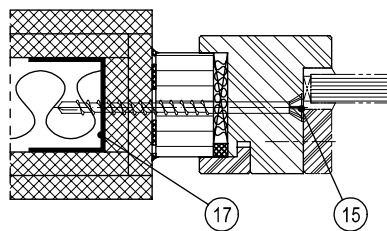


- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

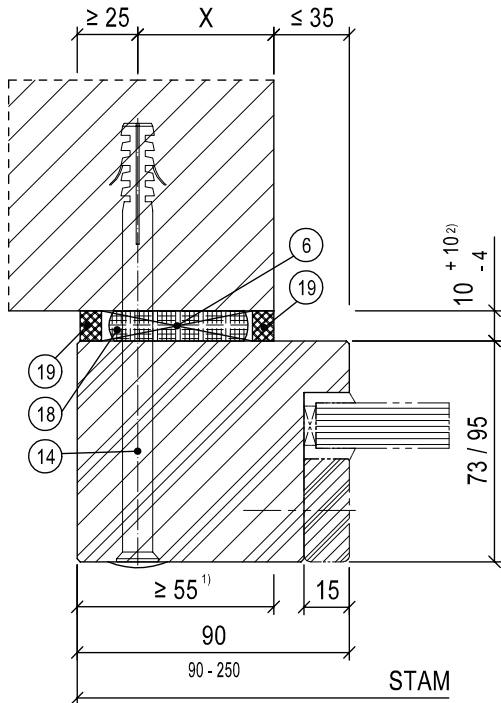
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, BLENDRAHMENMONTAGE, B-G, B-B

Mauerwerk/Beton



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
- 24. Stahl-Vierkantrohr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik
- 25. Befestigungswinkel aus Stahl

²⁾ Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

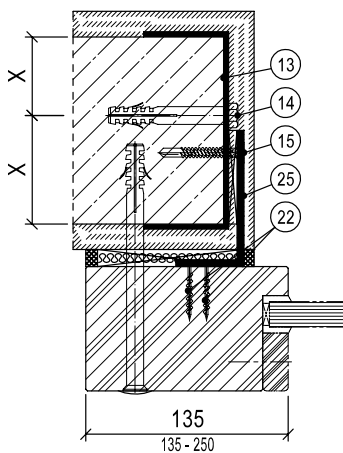
³⁾ B-G = Glasleiste entgegengesetzt der Leibung

⁴⁾ B-B = Glasleiste in Richtung der Leibung

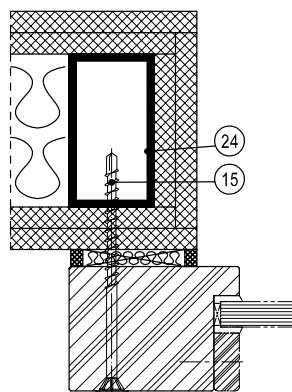
Verglasungen Innenbereich

9.2

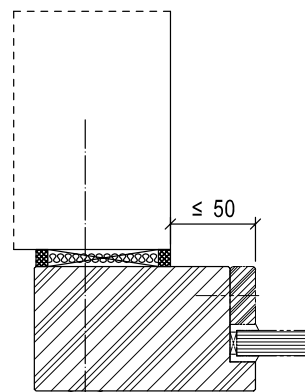
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

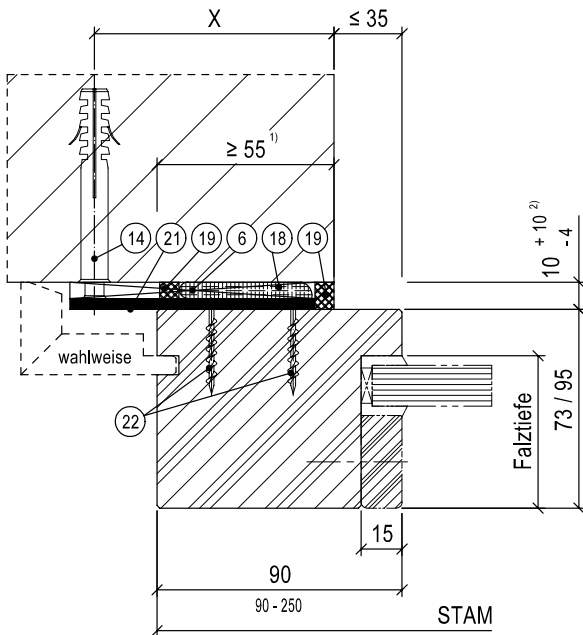
¹⁾ Ab Fugenlänge \geq 75 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, BLENDRAHMENMONTAGE, A-G, A-B

Mauerwerk/Beton



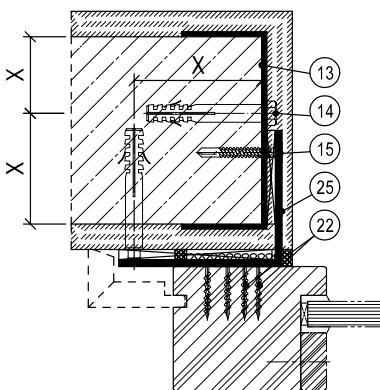
6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
24. Stahl-Vierkantrohr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik
25. Befestigungswinkel aus Stahl

²⁾ Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

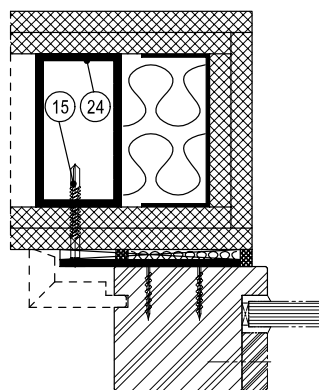
³⁾ A-G = Glasleiste entgegengesetzt der Leibung

⁴⁾ A-B = Glasleiste in Richtung der Leibung

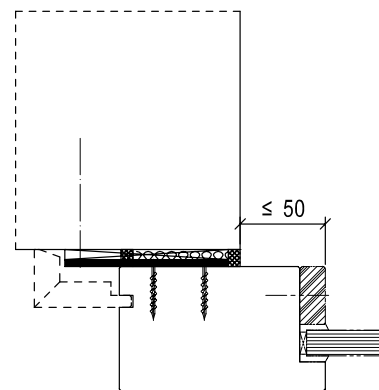
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

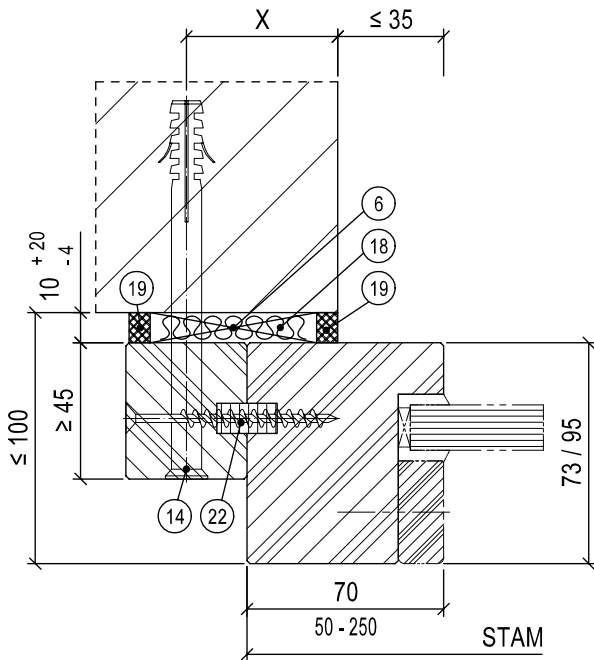
¹⁾ Ab Fugenlänge \geq 75 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

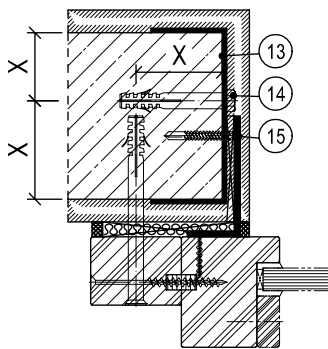
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, VORSATZMONTAGE B-G ≤ 35 MM

Mauerwerk/Beton

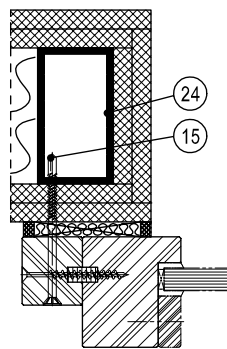


- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse ≥ B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser ≥ 6,3 mm x Länge
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
- 24. Stahl-Vierkantröhr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton ≥ 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 ≥ 87,5 mm / Porenbeton T30, RS ≥ 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

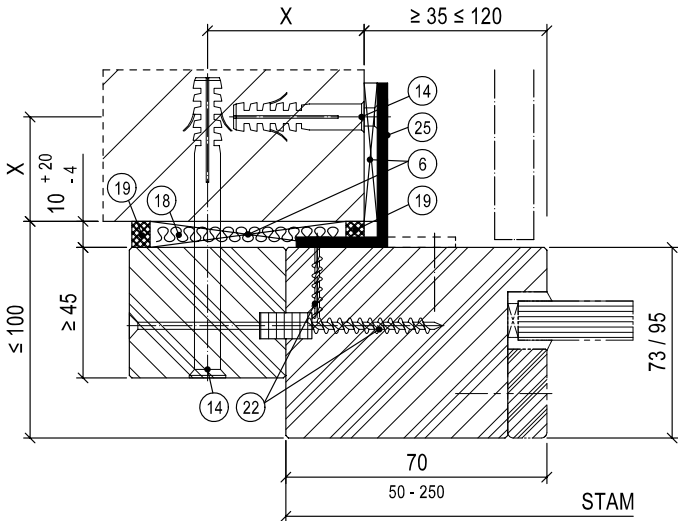
¹⁾ Ab Fugenlänge ≥ 75 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

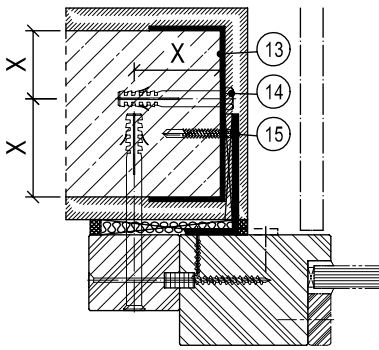
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, VORSATZMONTAGE B-G, B-B $\geq 35 \text{ mm} \leq 120 \text{ mm}$

Mauerwerk/Beton

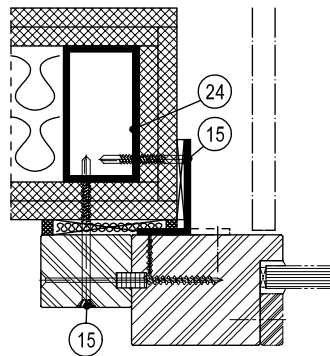


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse $\geq \text{B2}$
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser $\geq 6,3 \text{ mm}$ x Länge
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
24. Stahl-Vierkantrohr, min. $50 \times 50 \times 4 \text{ mm}$, nach bauseitiger Statik
25. Befestigungswinkel aus Stahl

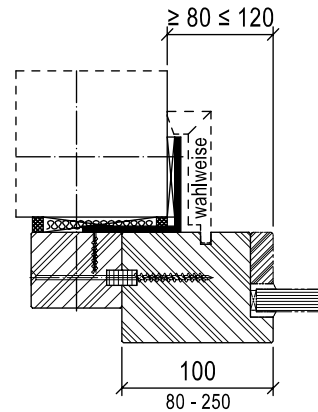
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton $\geq 50,0 \text{ mm}$ / Porenbeton T30, T90 $\geq 87,5 \text{ mm}$ / Porenbeton T30, RS $\geq 57,5 \text{ mm}$

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

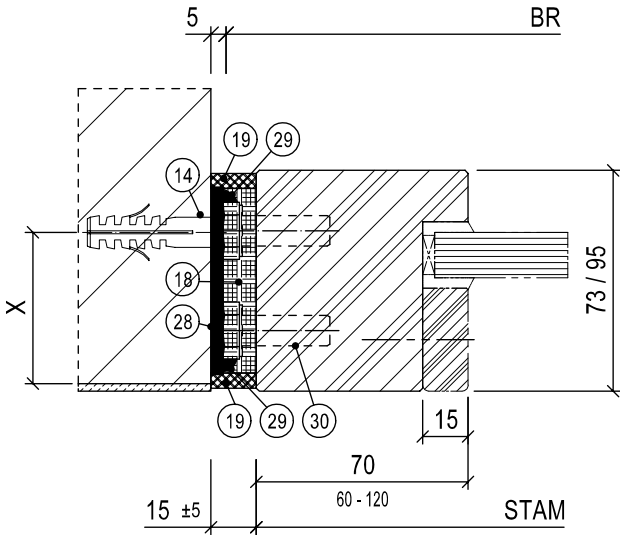
¹⁾ Ab Fugenlänge $\geq 75 \text{ mm}$ L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHWEISSANKERBEFESTIGUNG SW

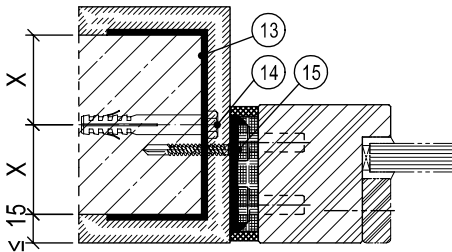
Mauerwerk/Beton



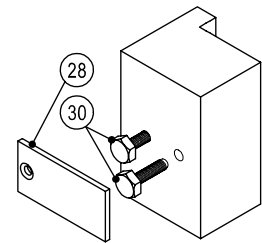
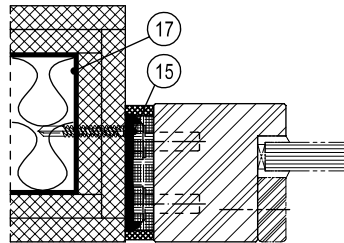
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser $\geq 6,3$ mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 28. Stahl-Grundplatte
- 29. Schweißpunkt/-naht
- 30. Gewindeschraube DIN 933, M10 x 30

Verglasungen Innenbereich

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton $\geq 50,0$ mm / Porenbeton T30, T90 $\geq 87,5$ mm / Porenbeton T30, RS $\geq 57,5$ mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

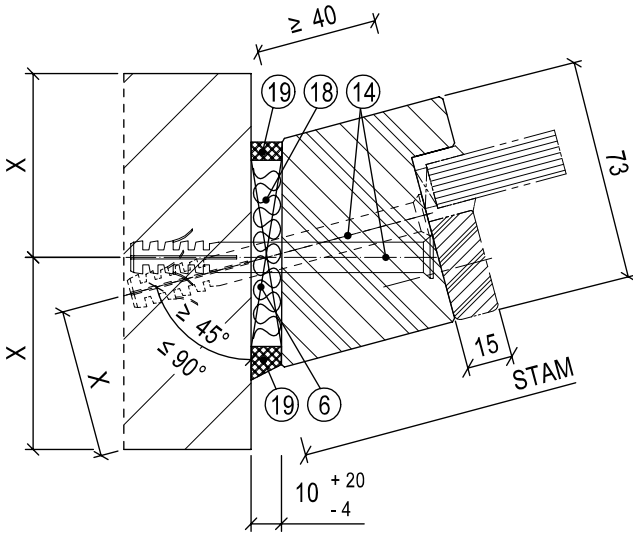
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

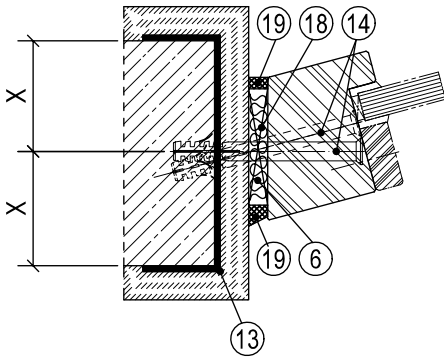
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST, SCHRÄGER ANSCHLUSS

Mauerwerk/Beton

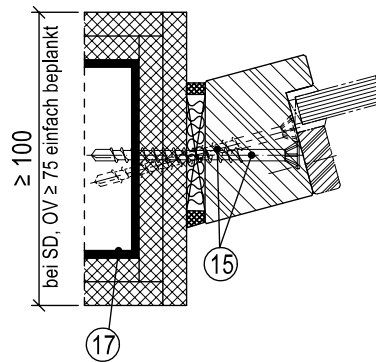


- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

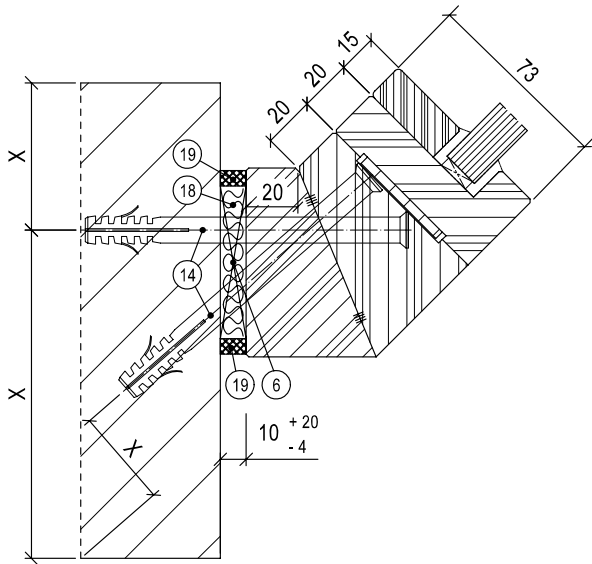
Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M				L/M							L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M							L/M

L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

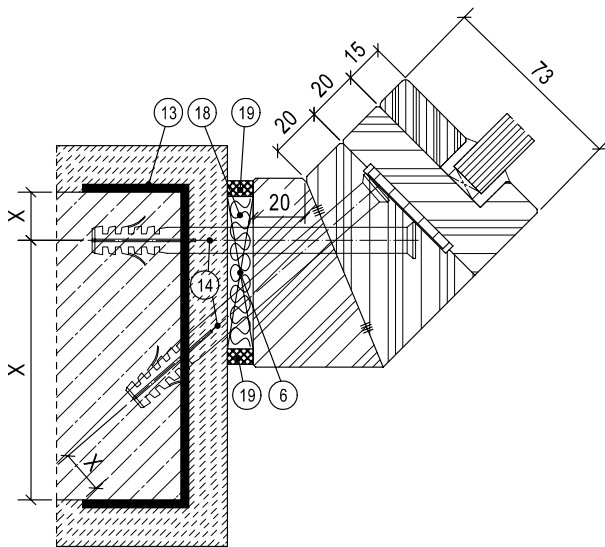
Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST, SCHRÄGER ANSCHLUSS MIT ECKPFOSTEN

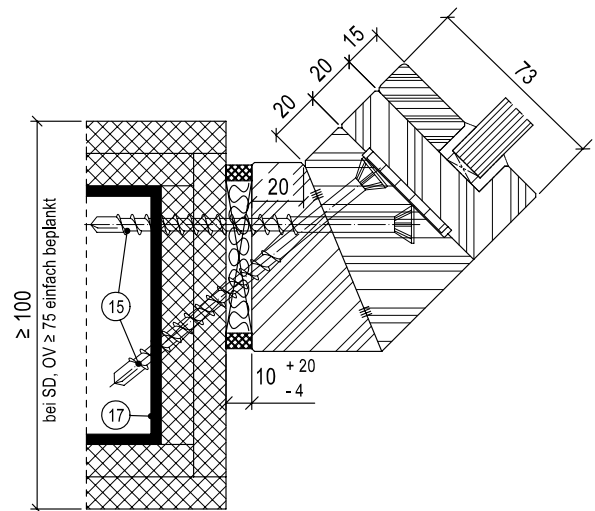


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
24. Stahl-Vierkantrohr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

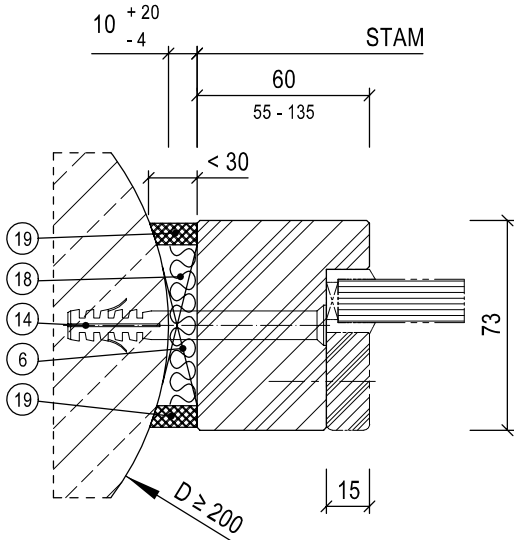
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

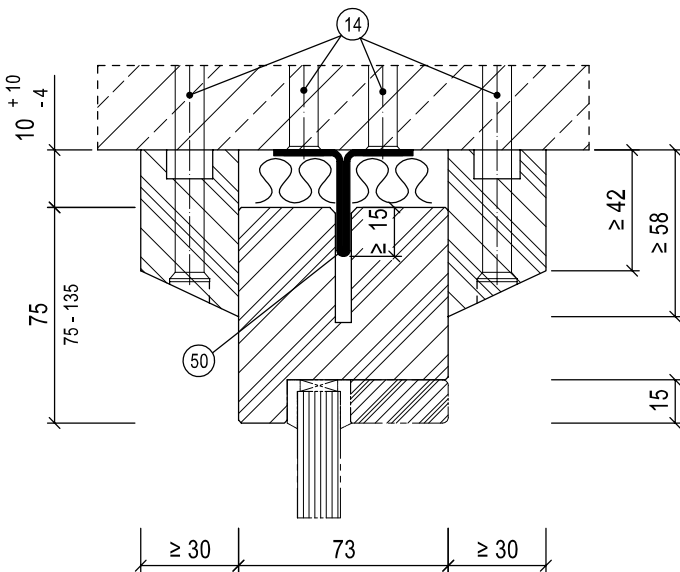
SONDER-MONTAGESITUATIONEN

**Anschluss an runde Säulen/Stützen
Mauerwerk/Beton**



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 50. T-Profil aus Stahl als Führung

**Gleitender Deckenanschluss
Mauerwerk/Beton/Porenbeton/Leichtbauwand**



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M ¹⁾	L/M ¹⁾	L/M ¹⁾	L/M								L/M

¹⁾ nicht bei gleitenden Deckenanschluss

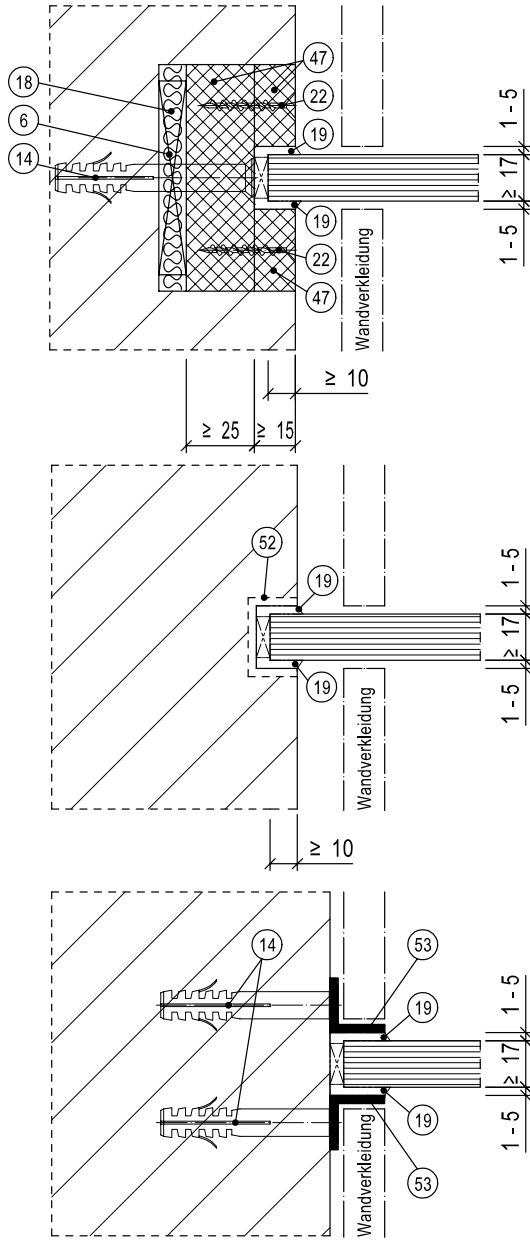
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

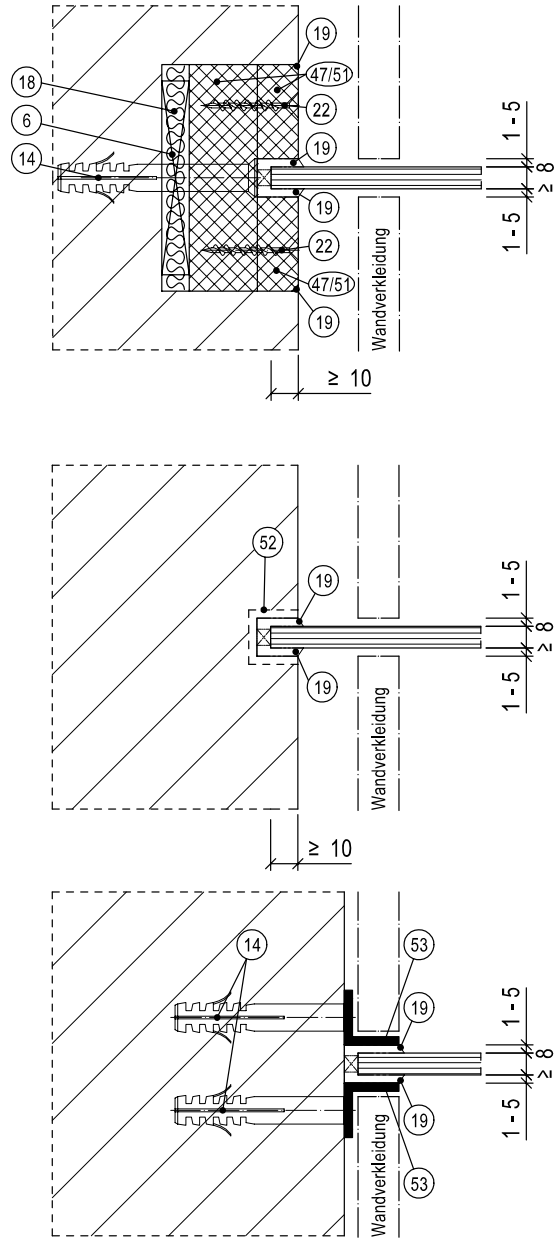
Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

SONDER-MONTAGESITUATIONEN

Anschluss ohne Rahmenstiele (F30)



Anschluss ohne Rahmenstiele (RS, SD, OV)



X-Maß: Mauerwerk, Beton $\geq 50,0$ mm / Porenbeton T30, T90 $\geq 87,5$ mm / Porenbeton T30, RS $\geq 57,5$ mm

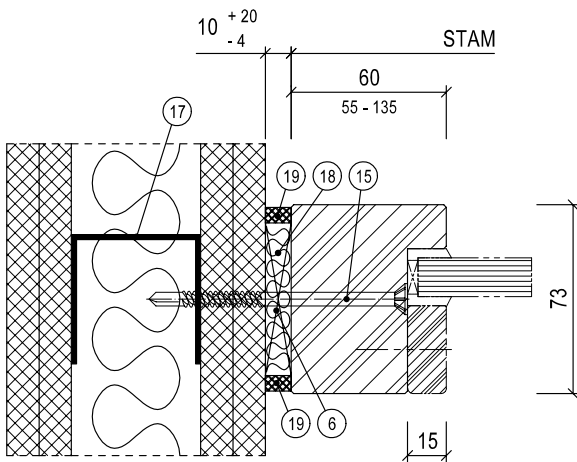
Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M											L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

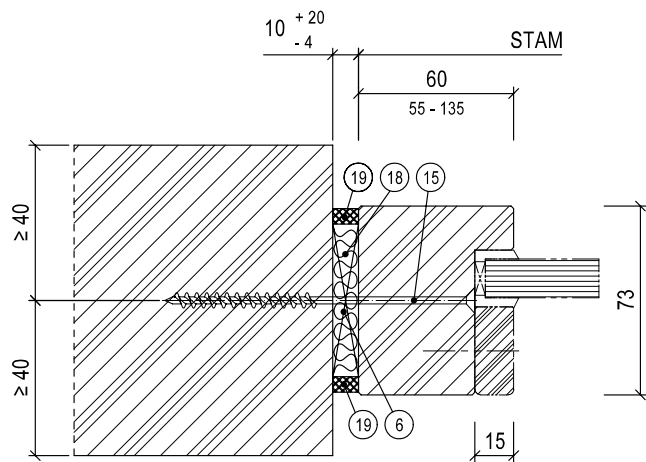
Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

Parallelwandmontage



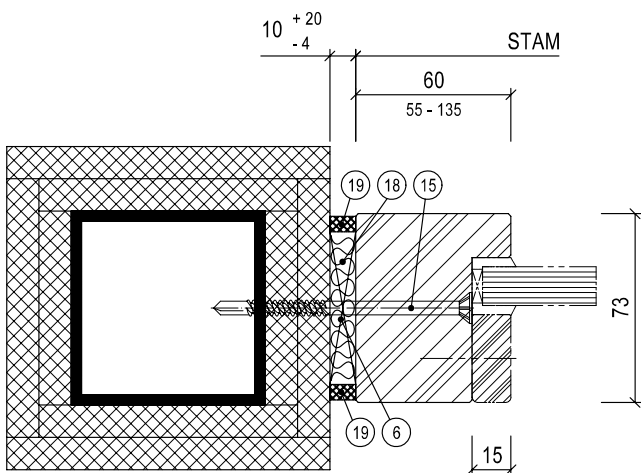
UA-Profil, bzw. Stahlhohlprofil nach statischen Erfordernissen

Anschluss an Holzbauteil ≥ F30 B bei F30



Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik

Anschluss an bekleidetes Stahlbauteil ≥ F30 A bei F30



Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik

- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse ≥ B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser ≥ 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
- 46. Verlegeband
- 47. Promatect H
- 51. Massivholz
- 52. Wahlweise U-Profil aus Metall
- 53. Winkel ≥ 15 x 15, Schmelzpunkt ≥ 850 °C

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			┐
PU-Schaum		L		L	L	L	L				L ¹⁾	L ¹⁾							┐
Mineralwolle		L		L	L	L	L	L	L	L	L ¹⁾	L ¹⁾							┐

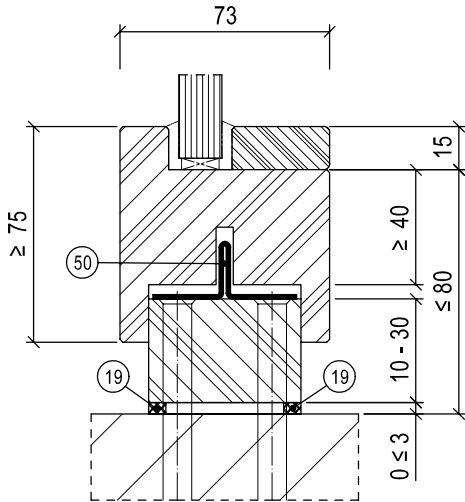
¹⁾ Nur bei Stahlbauteil L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

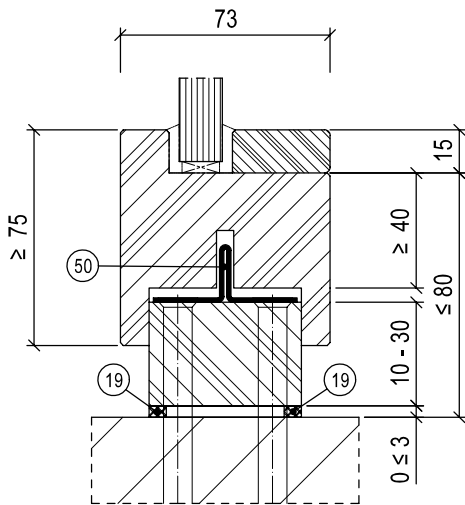
SONDER-MONTAGESITUATIONEN

Unter Anschluss bei großer Sockelhöhe mit Ausgleichsfuge
Mauerwerk/Beton/Porenbeton/Leichtbauwand



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 50. T-Profil aus Stahl als Führung

Unter Anschluss bei großer Sockelhöhe mit Ausgleichsfuge
Mauerwerk/Beton/Porenbeton/Leichtbauwand



Verglasungen Innenbereich

9.2

X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

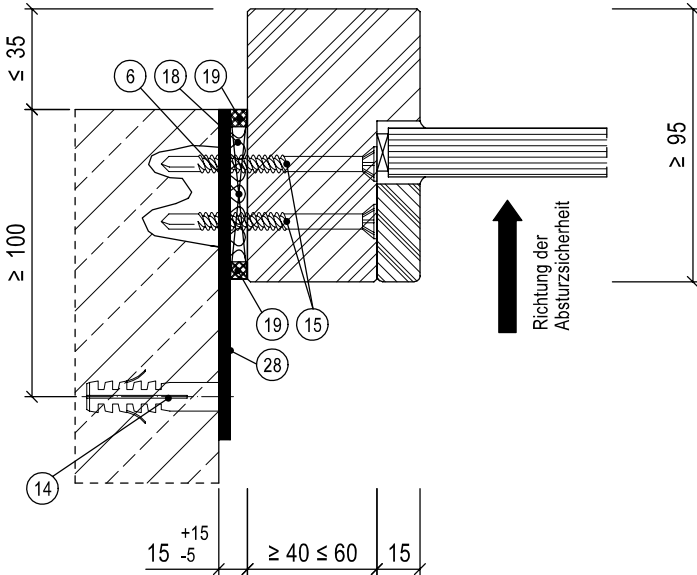
Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M				L/M								L/M

L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

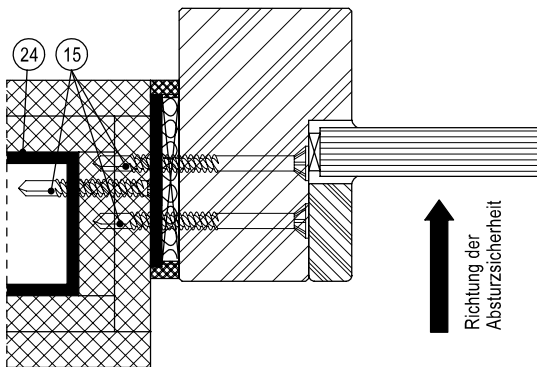
Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

**Befestigung bei Absturzsicherheit
Beton**



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 24. Stahl-Vierkantrrohr, nach bauseitiger Statik
- 28. Stahl-Grundplatte

Stahlbauteil



Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

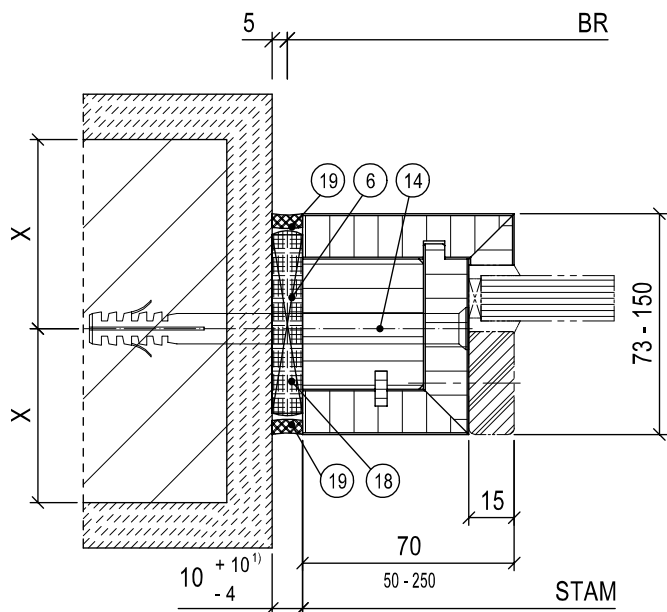
Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

Randstiele aus Holzwerkstoffen

FALZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST

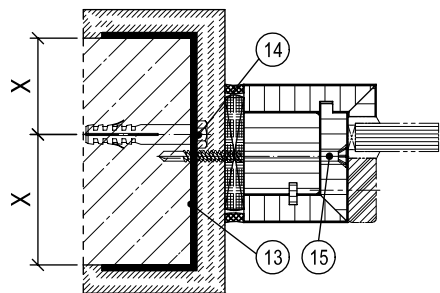
Mauerwerk/Beton



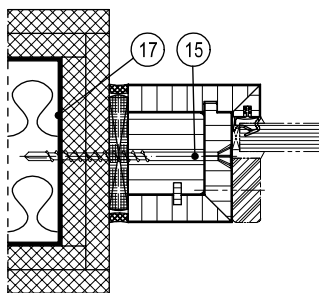
- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

¹⁾ Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

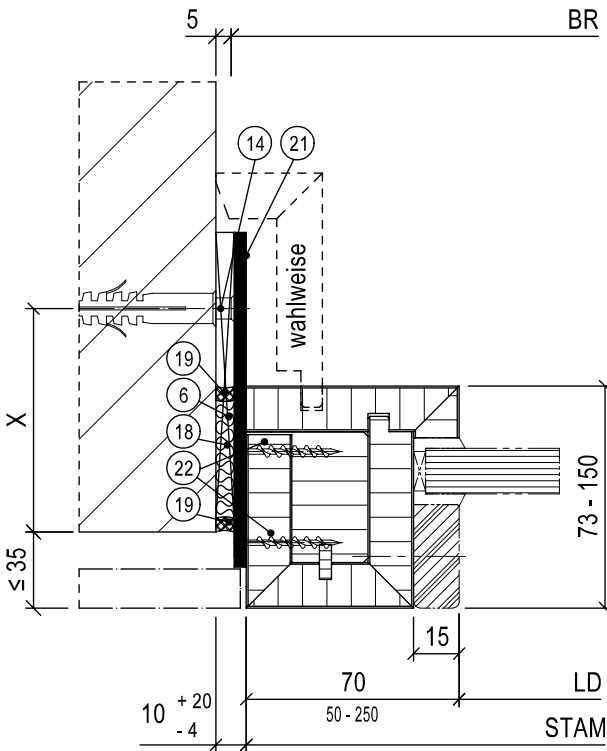
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

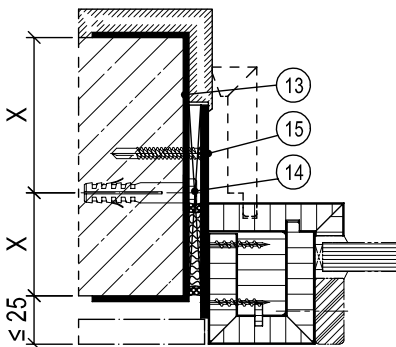
FALZSTOCKZARGE, SCHRAUBANKERBEFESTIGUNG A-G

Mauerwerk/Beton

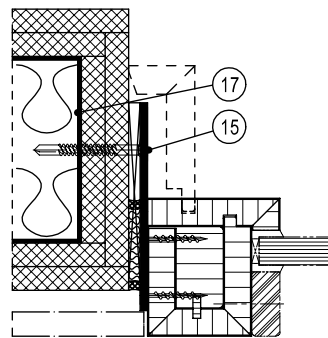


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

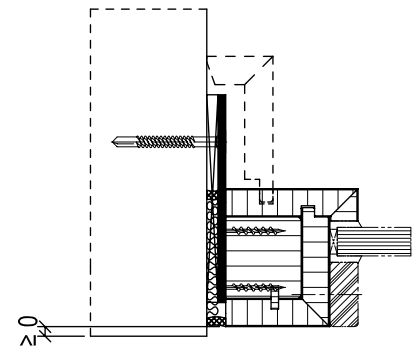
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

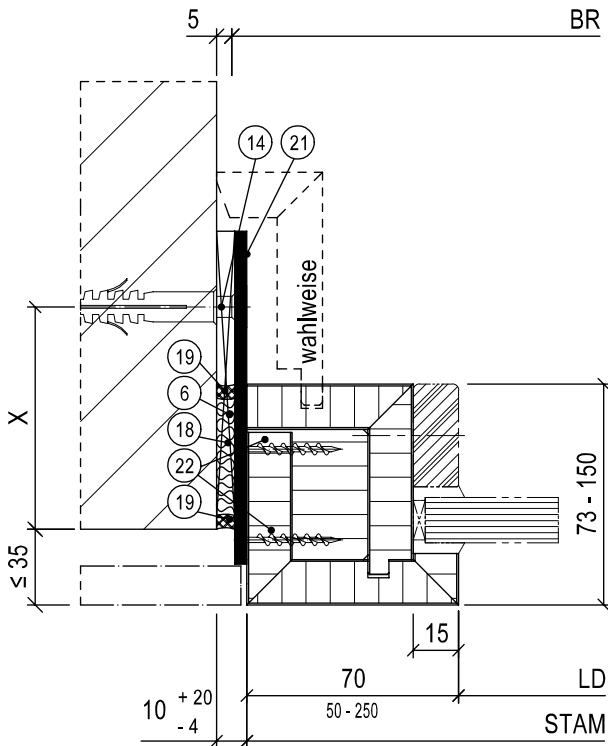
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

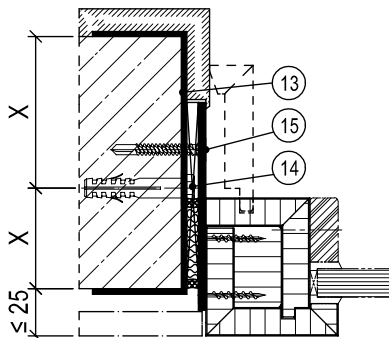
FALZSTOCKZARGE, SCHRAUBANKERBEFESTIGUNG A-B

Mauerwerk/Beton

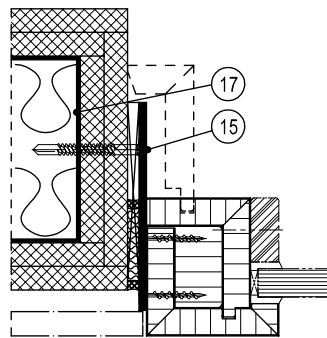


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

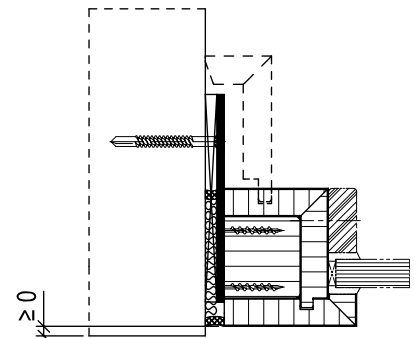
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

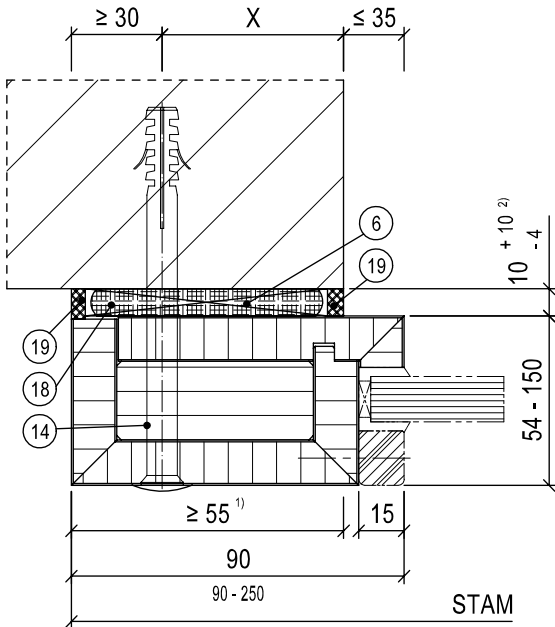
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

FALZSTOCKZARGE, BLENDRAHMENMONTAGE B-G, B-B

Mauerwerk/Beton



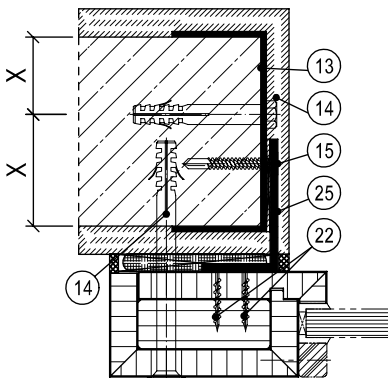
- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
- 24. Stahl-Vierkantrohr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik
- 25. Befestigungswinkel aus Stahl

²⁾ Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

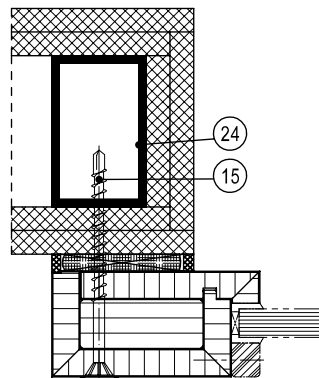
³⁾ B-G = Glasleiste entgegengesetzt der Leibung

⁴⁾ B-B = Glasleiste in Richtung der Leibung

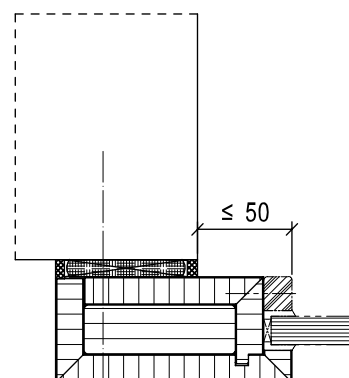
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 \geq 87,5 mm / Porenbeton T30, RS \geq 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

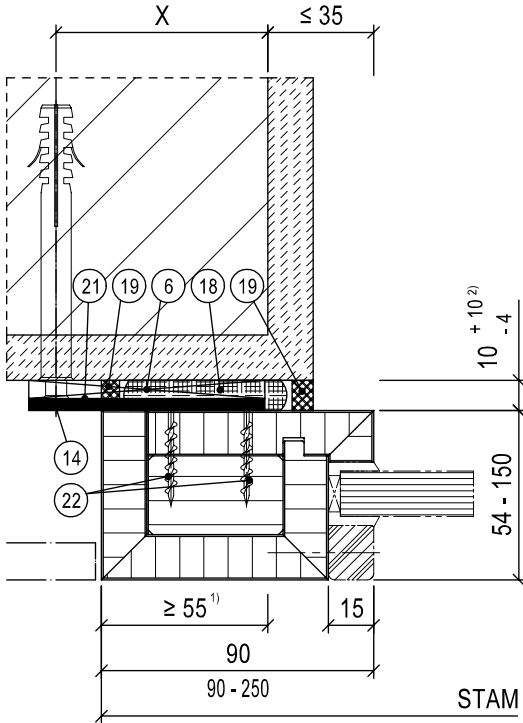
¹⁾ Ab Fugenlänge \geq 75 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

FALZSTOCKZARGE, BLENDRAHMENMONTAGE A-G, A-B

Mauerwerk/Beton



6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse ≥ B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser ≥ 6,3 mm x Länge
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
24. Stahl-Vierkantrohr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik
25. Befestigungswinkel aus Stahl

²) Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

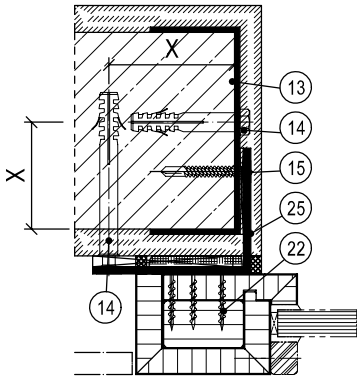
³) B-G = Glasleiten entgegengesetzt der Leibung

⁴) B-B = Glasleiten in Richtung der Leibung

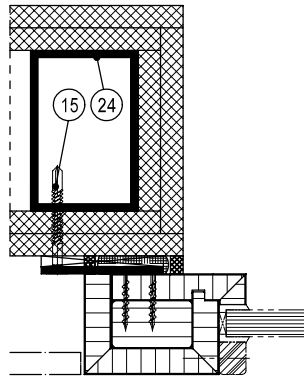
Verglasungen Innenbereich

9.2

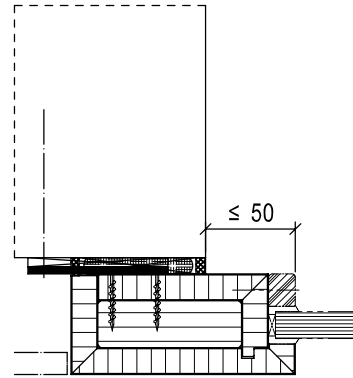
Porenbeton



Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton ≥ 50,0 mm / Porenbeton T30, T90 ≥ 87,5 mm / Porenbeton T30, RS ≥ 57,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ³⁾		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

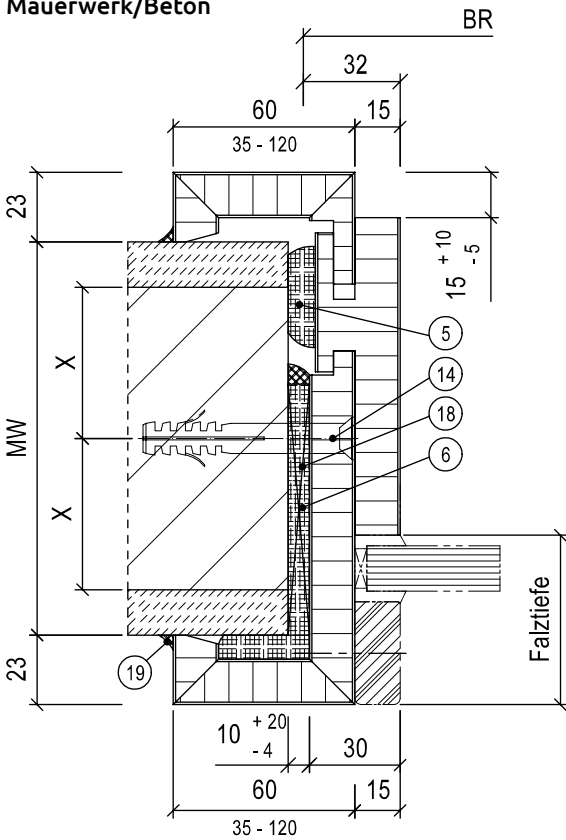
¹) Ab Fugenlänge ≥ 75 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

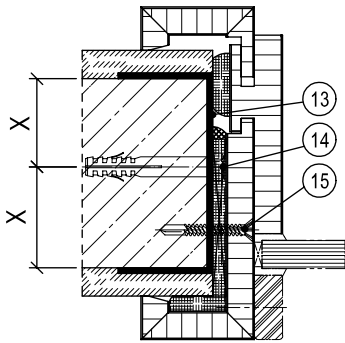
HOLZFUTTERZARGE, 3-TEILIG

Mauerwerk/Beton

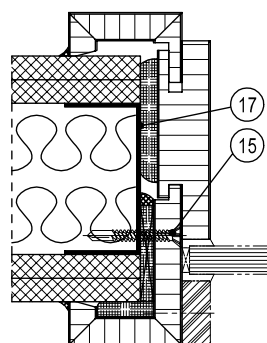


- 5. Wahlweise PU-Schaum
- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

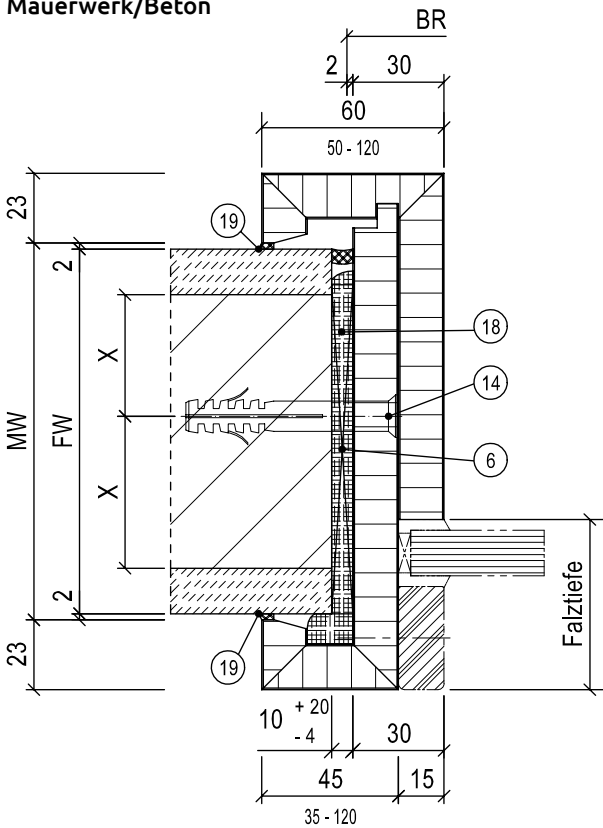
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

HOLZUMFASSUNGSZARGE OHNE ZIERFALZ

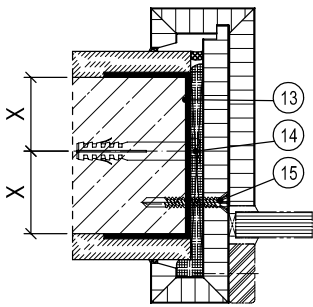
Mauerwerk/Beton



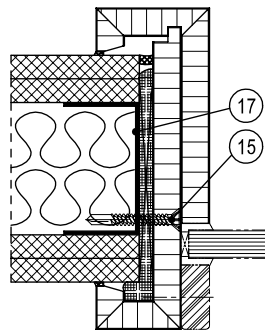
- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

FW = Fertigwanddicke

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M											L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

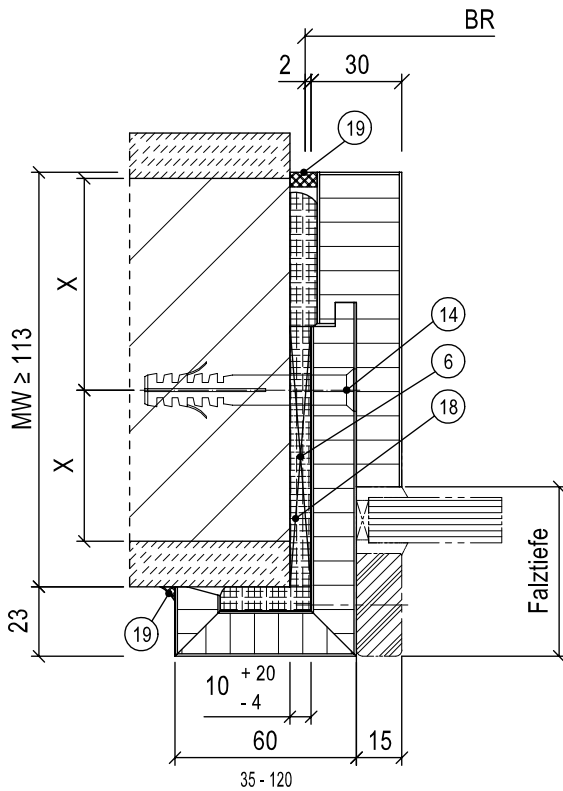
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

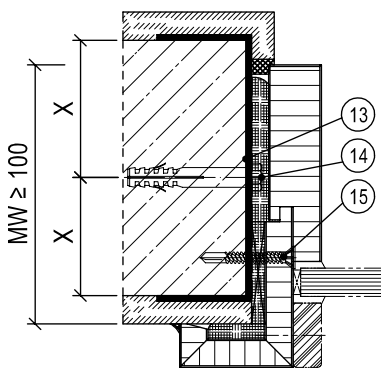
HOLZECKZARGE

Mauerwerk/Beton

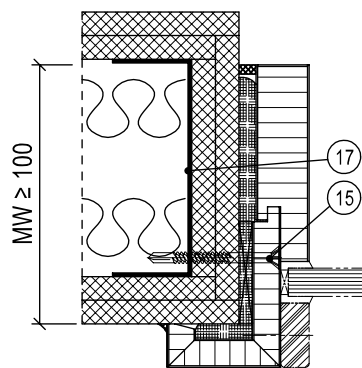


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

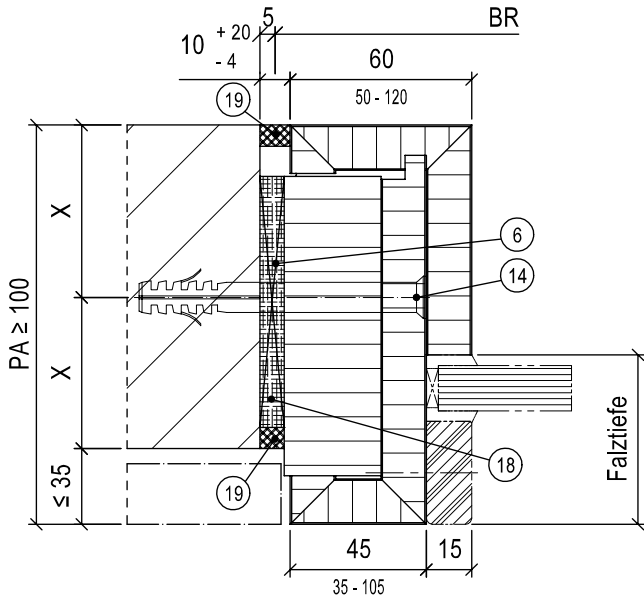
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

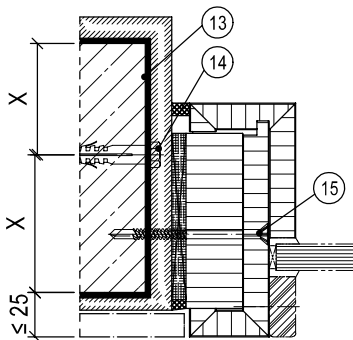
HOLZBLOCKZARGE

Mauerwerk/Beton

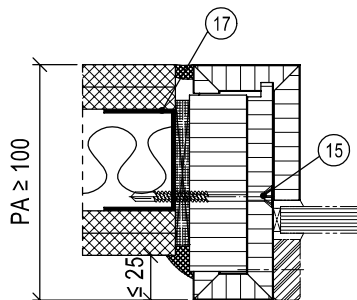


- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

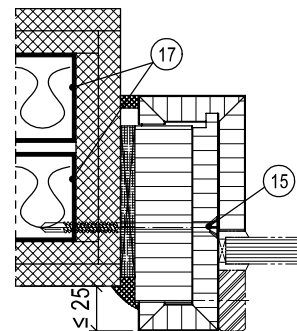
Porenbeton



Leichtbauwand



Leichtbauwand Doppelständer



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M											L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

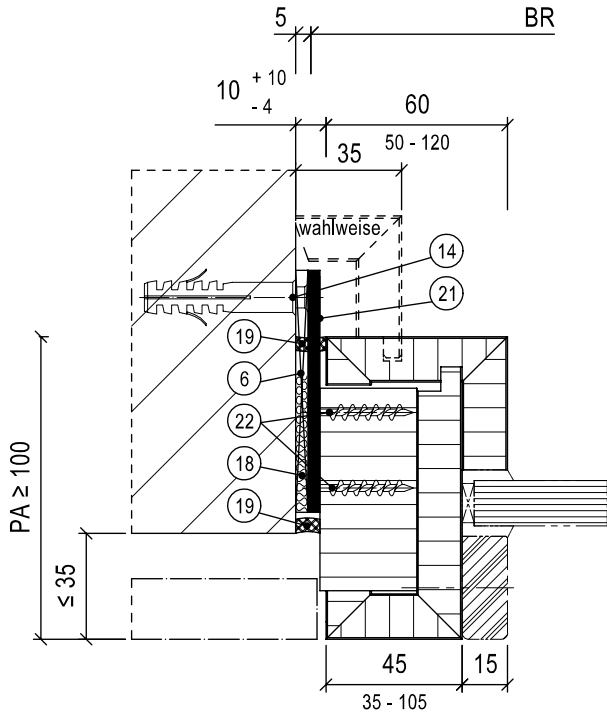
¹⁾ Bei Eingriff der Zarge \geq 100 mm in die Wand L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

HOLZBLOCKZARGE IN VORSATZMONTAGE

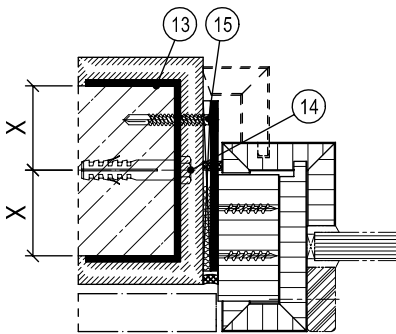
Mauerwerk/Beton



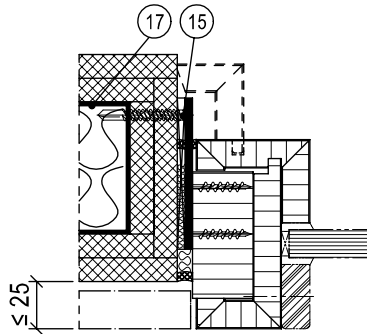
6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

²⁾ Bei Hinterfüllung mit Mineralwolle +20 mm

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	C30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

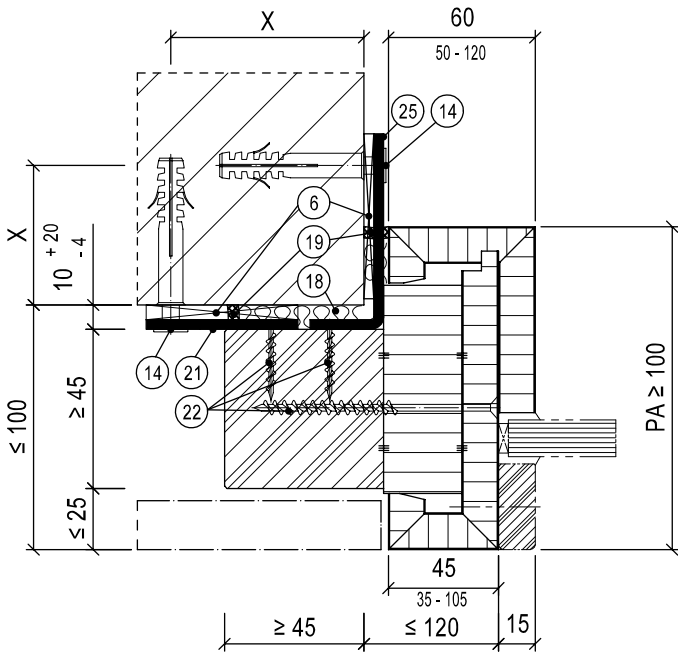
¹⁾ Bei Eingriff der Zarge \geq 100 mm in die Wand L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

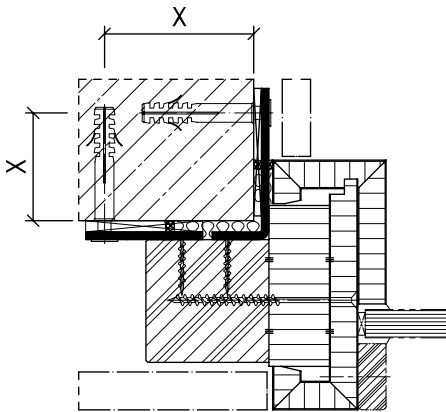
HOLZBLOCKZARGE IN VORSATZMONTAGE ≤ 100 MM

Mauerwerk/Beton

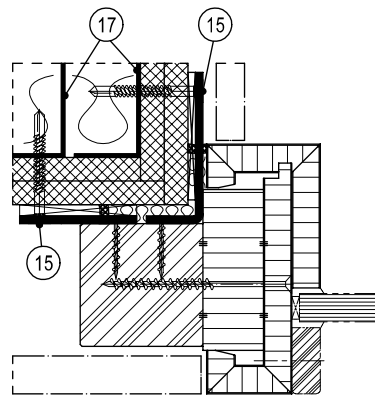


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse ≥ B2
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser ≥ 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
25. Befestigungswinkel aus Stahl

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton ≥ 50,0 mm / Porenbeton T30 ≥ 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		L/M
PU-Schaum				L/M	L/M	L/M	L/M											L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

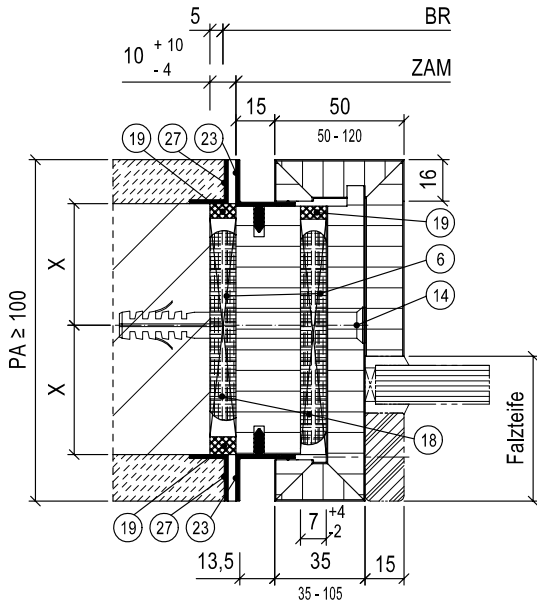
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

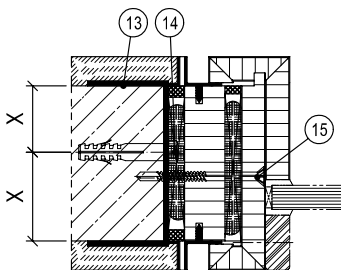
HOLZBLOCKZARGE MIT SCHATTENNUTPROFIL

Mauerwerk/Beton

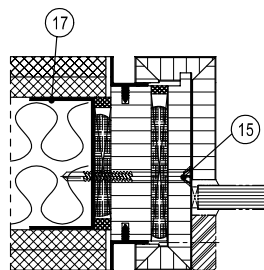


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
23. Grundzarge mit Putzprofil / Abschlussprofil
27. Bauseitiger Putzwinkel

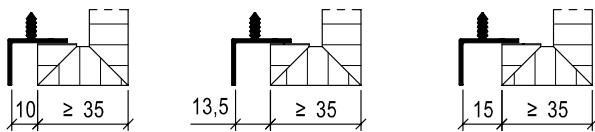
Porenbeton



Leichtbauwand



Detail Schattennut



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

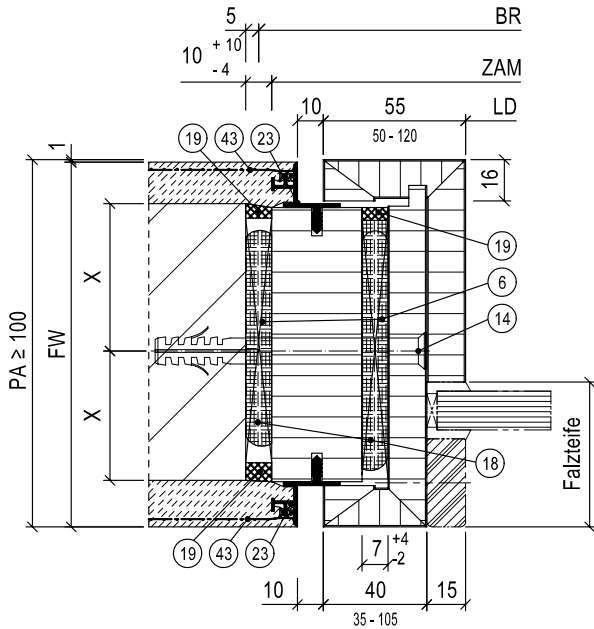
¹⁾ Ab Fugenlänge \geq 100 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

HOLZBLOCKZARGE CONNECT

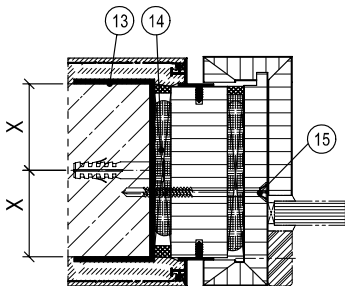
Mauerwerk/Beton



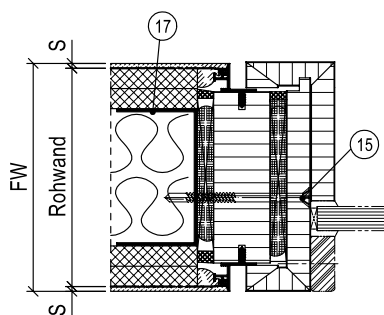
6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
23. Grundzarge mit Putzprofil / Abschlussprofil
43. Putzprofil mit PVC-Steg zum Einklicken

S = Spachteldicke
FW = Fertigwanddicke

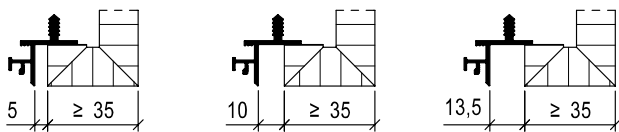
Porenbeton



Leichtbauwand



Detail Schattennut



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		L/M
PU-Schaum		L/M ¹⁾		L/M	L/M	L/M	L/M											L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M								L/M

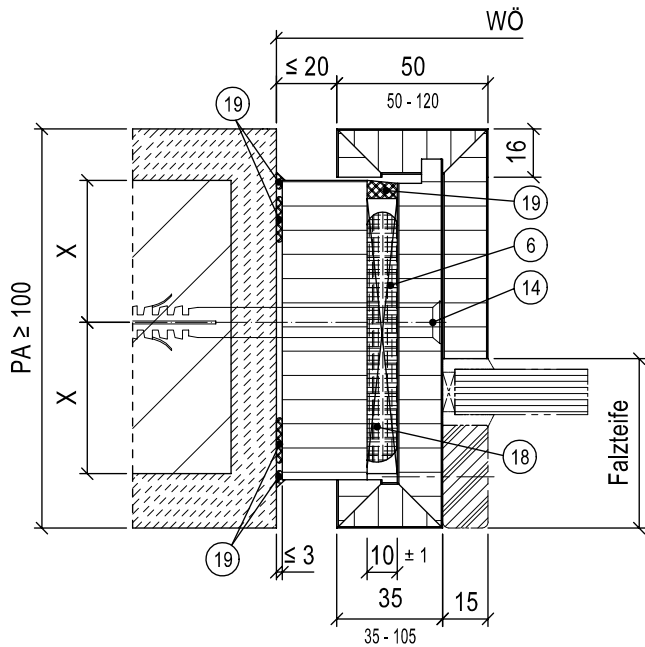
¹⁾ Ab Fugenlänge \geq 100 mm L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

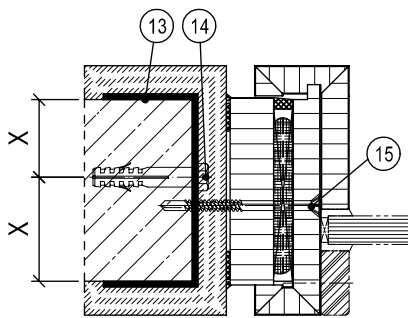
HOLZBLOCKZARGE, FÜLLSTÜCK DIREKT AUF DIE WAND MONTIERT

Mauerwerk/Beton

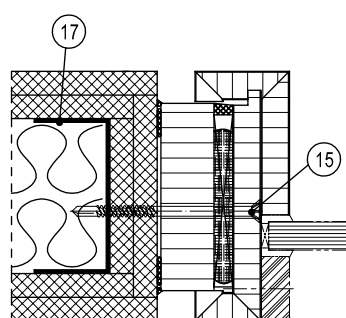


6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Porenbeton



Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
ohne																			L/M
PU-Schaum		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M												L/M
Mineralwolle		L/M		L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M	L/M									L/M

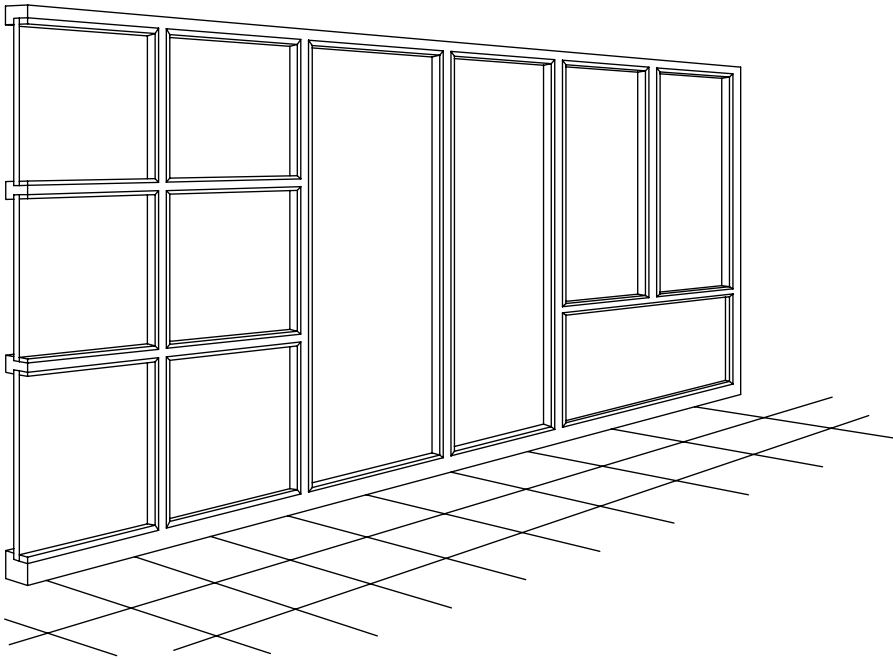
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

Festverglasungen Typ 25V (G30)

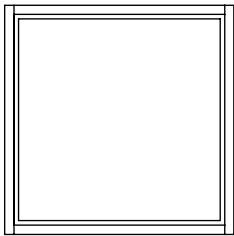
AUSFÜHRUNGSBEISPIELE



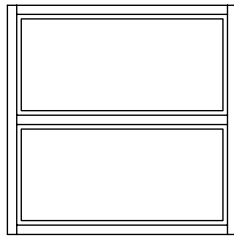
Die Sprossenaufteilung kann in Abhängigkeit zur Glasgröße beliebig erfolgen.
Die Einzelglasflächen dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.

Verglasungen Innenbereich

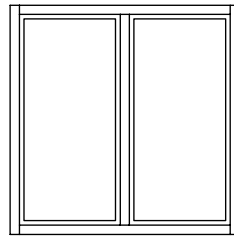
Aufteilungsbeispiele



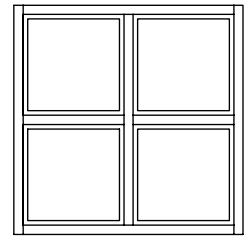
ohne Teilung



Teilung waagrecht

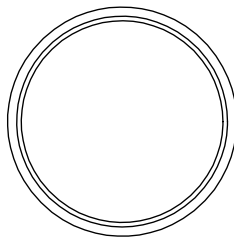


Teilung senkrecht

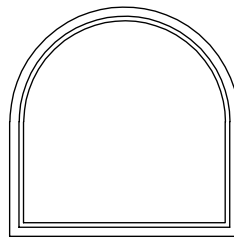


Kreuzteilung

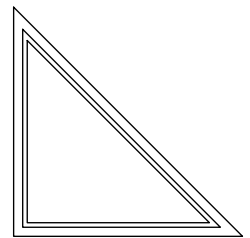
Sonderformen Beispiele



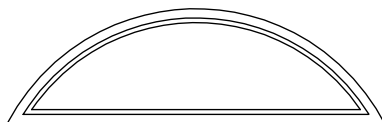
Kreis



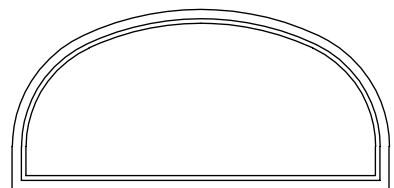
Rundbogen



Schräge



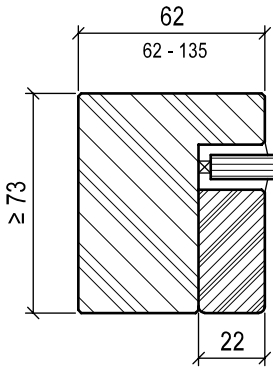
Segmentbogen



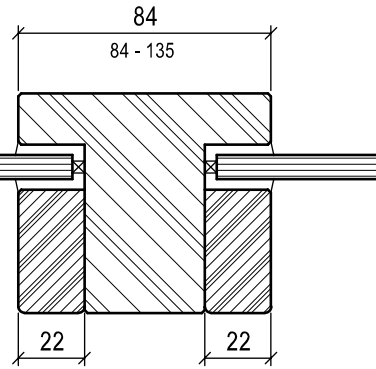
Korbbogen

KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

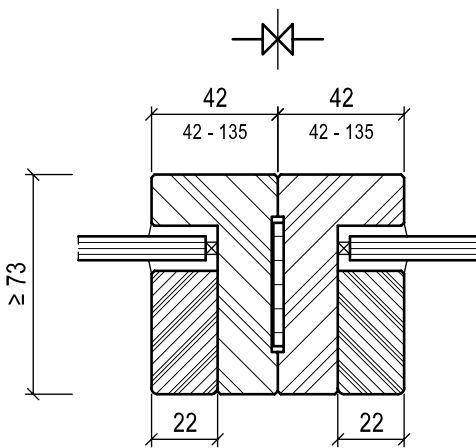
Rahmen seitlich/oben



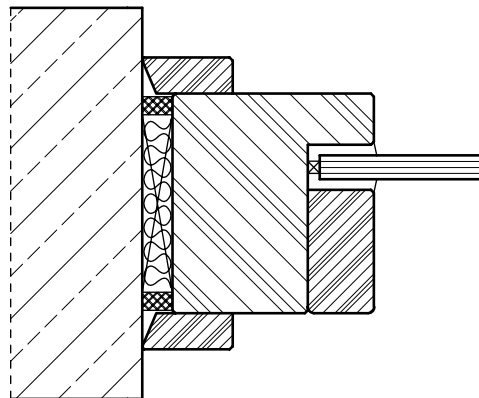
Sprosse



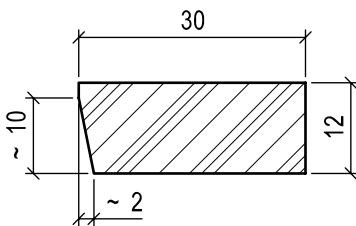
Elementteilung



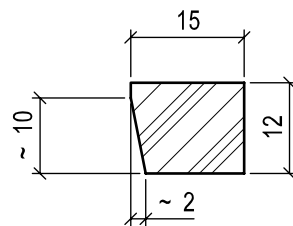
Wandanschlussleiste



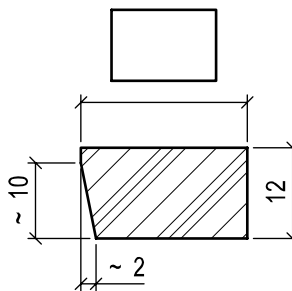
**Wandanschlussleiste
Typ / Profil 3, 30 / 12**



**Wandanschlussleiste
Typ / Profil 4, 15 / 12**

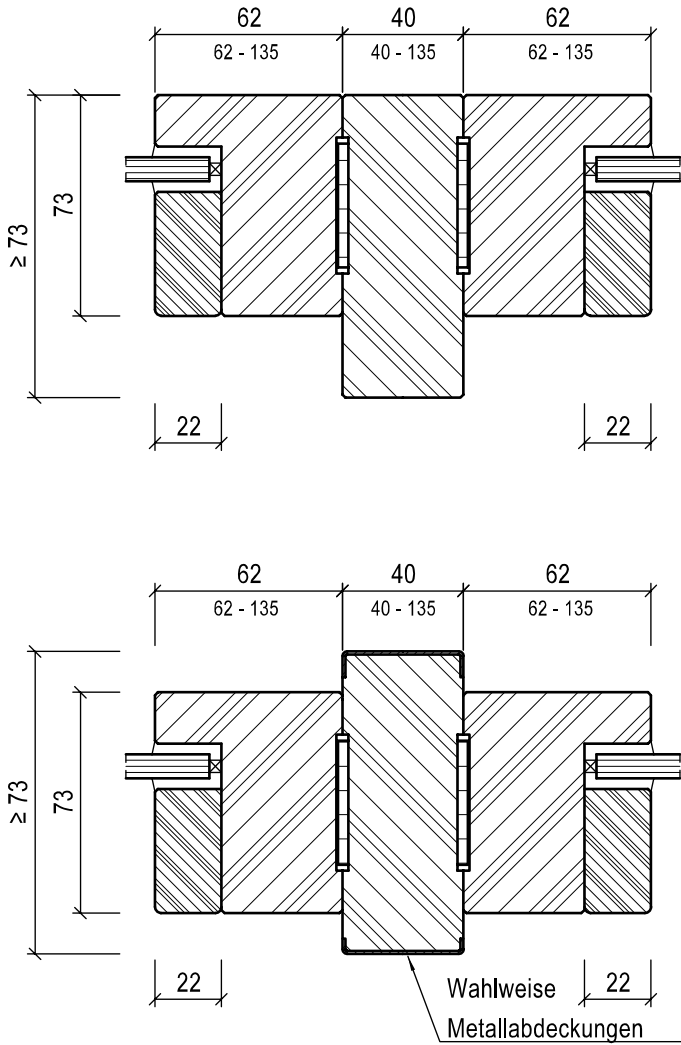


**Wandanschlussleiste
Breite / 12, Breite angeben**



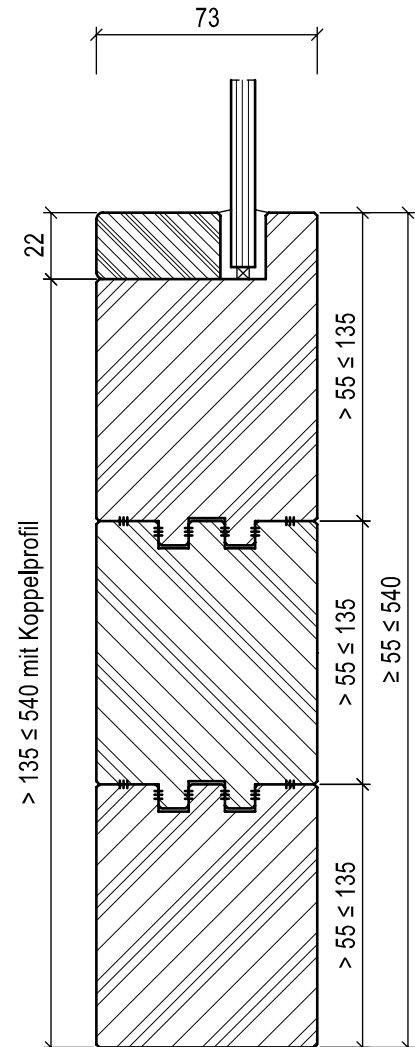
KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

Verstärkungspfofen nach statischen Erfordernissen



Rahmenverbreiterung

seitlich, oben, unten
Ausführung mit 2-4 Friesen möglich

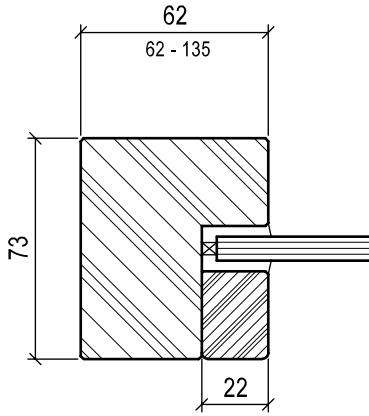


Hinweis:

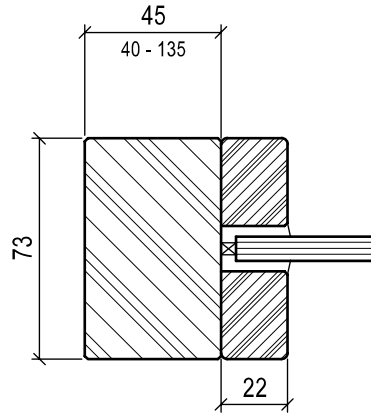
PA-Maße ≥ 73 mm sind nur bei Verwendung von Pyrodur-Scheiben möglich

VERGLASUNGSVARIANTEN

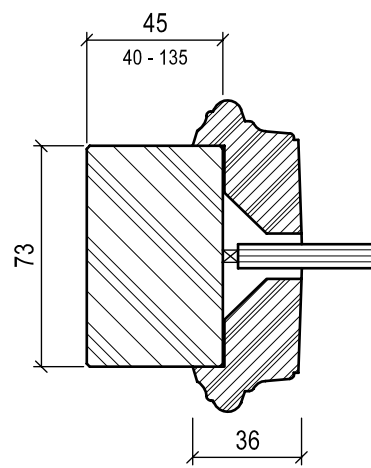
Glasleiste
Standard



Glasleiste
beidseitig Glasleiste

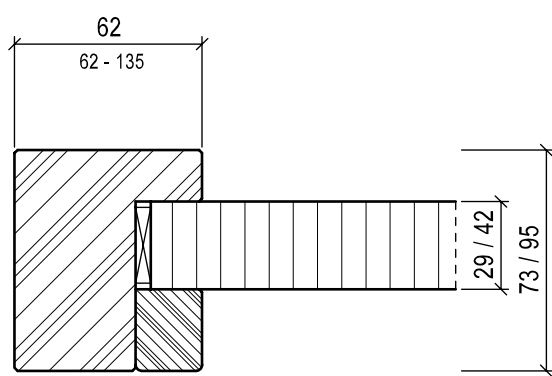


Glasdeckleiste
Profil TS 7, nur bei Verwendung von Pyrodur

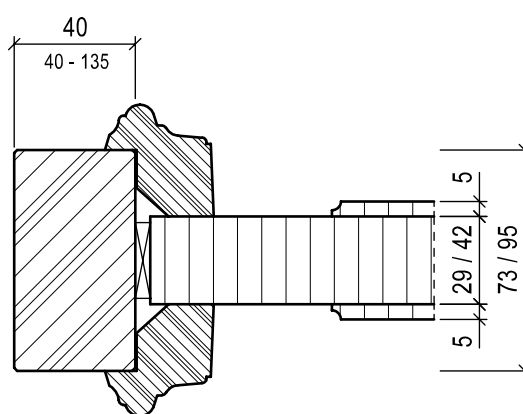


AUSFACHUNGEN

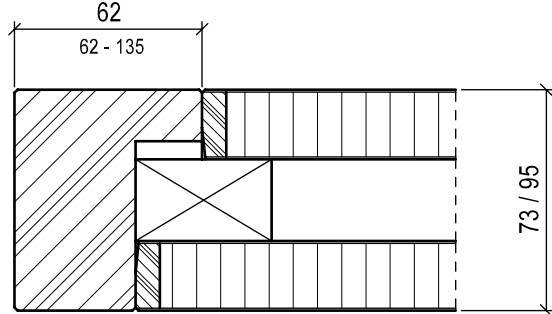
Füllung
nur bei Verwendung von Pyrodur in anderen Teilbereichen



Kassette
Profil TS 7



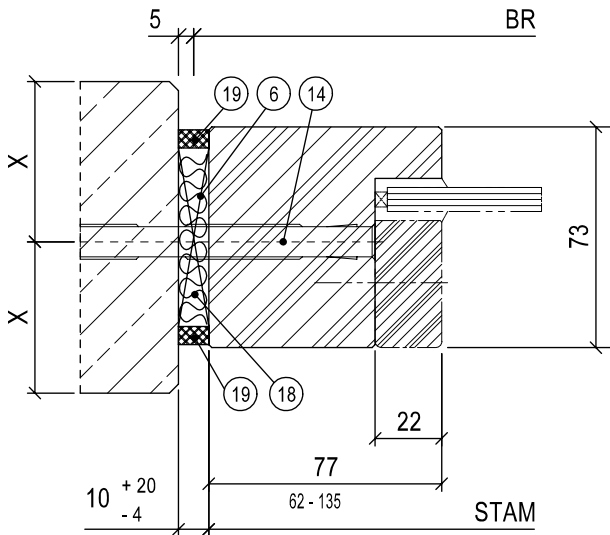
Panel



Anschluss an Wände (Typ 25V, G30)

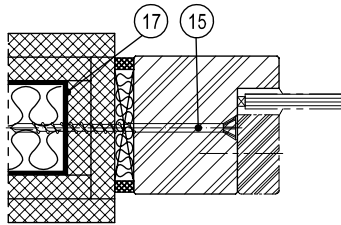
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST

Mauerwerk/Beton/Porenbeton



6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle	L/M				L/M	L/M	L/M												

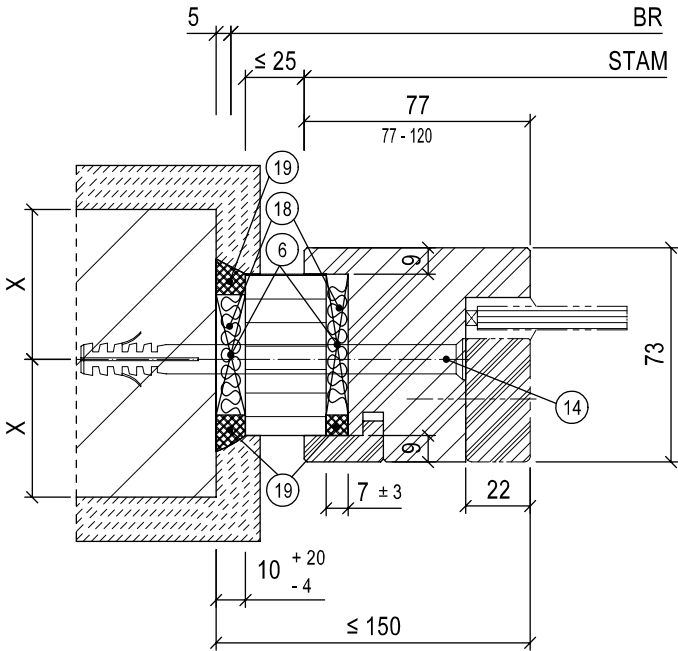
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

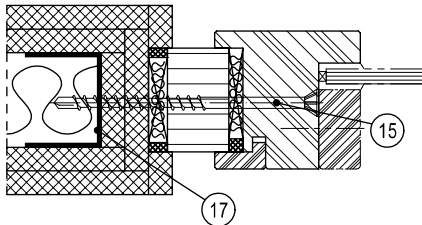
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHATTENNUTMONTAGE, BLINDSTOCK MIT MONTAGEFUGE

Mauerwerk/Beton/Porenbeton



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
Mineralwolle	L/M				L/M	L/M	L/M											

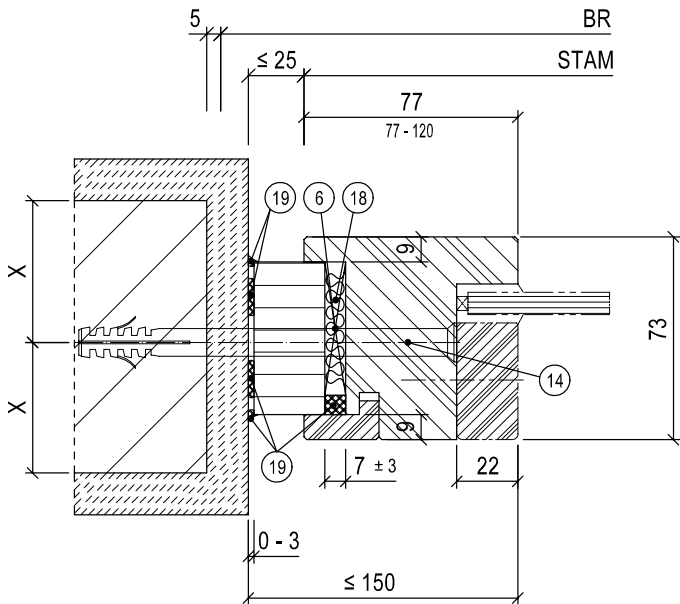
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

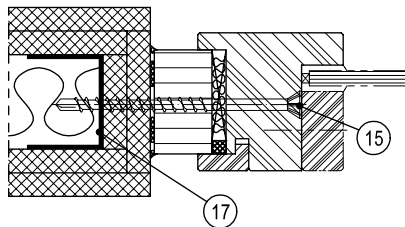
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHATTENNUTMONTAGE, BLINDSTOCK DIREKT AUF DIE WAND MONTIERT

Mauerwerk/Beton/Porenbeton



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle	L/M				L/M	L/M	L/M												

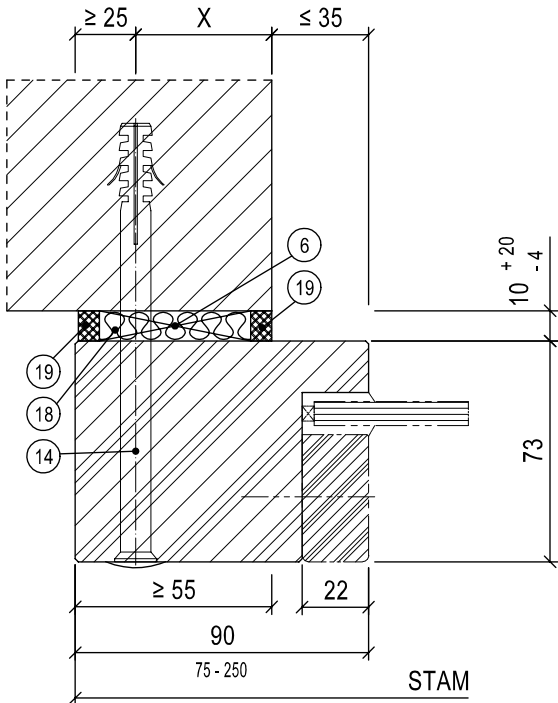
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, BLENDRAHMENMONTAGE B-G, B-B

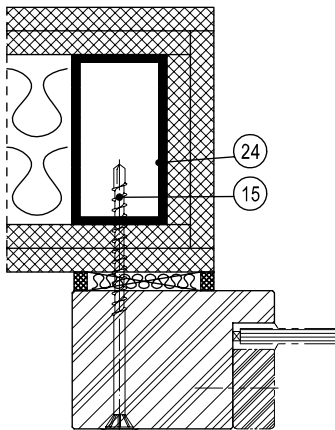
Mauerwerk/Beton/Porenbeton



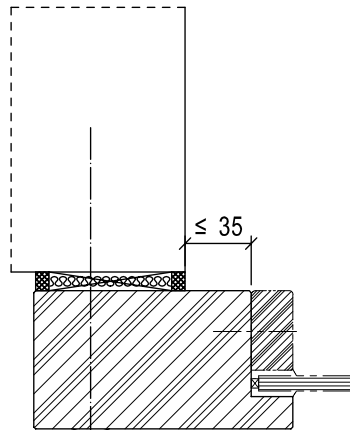
6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
24. Stahl-Vierkantrohr, min. 50 x 50 x 4 mm, nach bauseitiger Statik
25. Befestigungswinkel aus Stahl

- ¹⁾ B-G = Glasleiste entgegengesetzt der Leibung
²⁾ B-B = Glasleiste in Richtung der Leibung

Leichtbauwand



Alle Wandarten



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle	L/M				L/M	L/M	L/M												

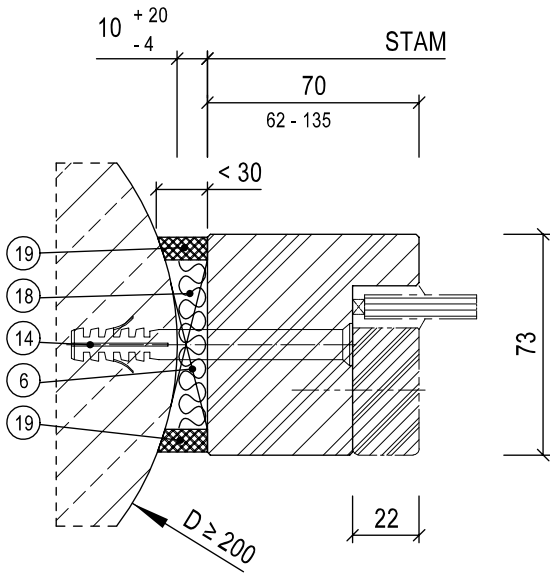
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

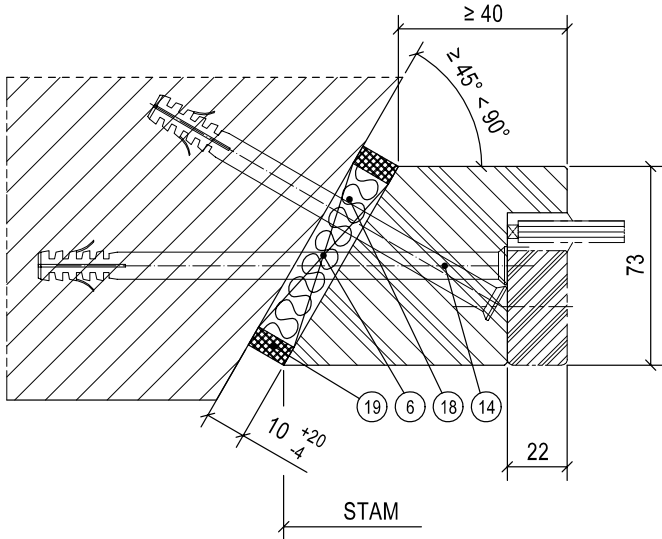
SONDER-MONTAGESITUATIONEN

Anschluss an runde Säulen / Stützen aus Mauerwerk / Beton



- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)

Anschluss an schräge Wand



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm / Porenbeton T30 \geq 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle	L/M				L/M	L/M	L/M												

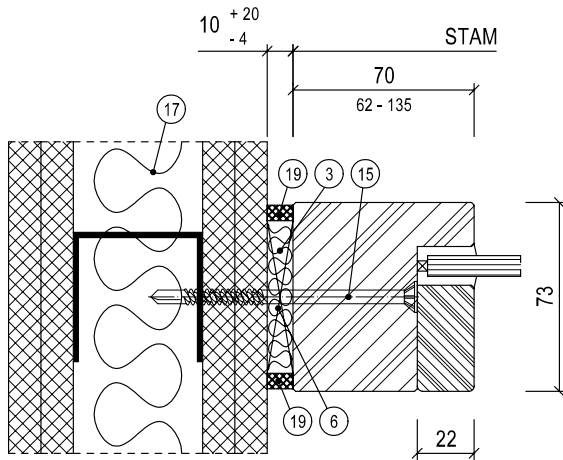
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

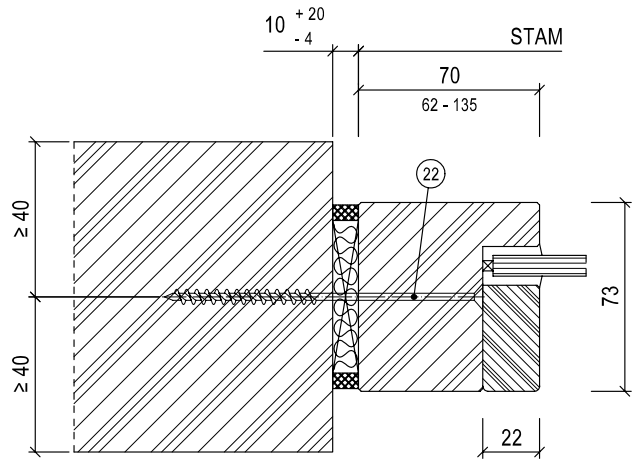
SONDER-MONTAGESITUATIONEN

Parallelwandmontage



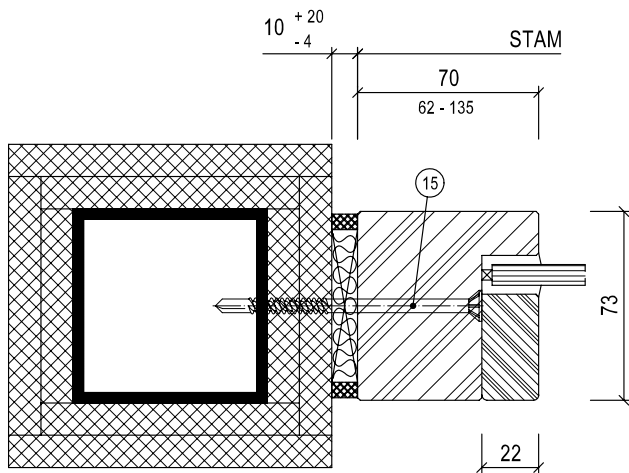
UV-Profil bzw. Stahlhohlprofil nach statischen Erfordernissen

Anschluss an Holzbauteil ≥ F30 B



Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik

Anschluss an bekleidetes Stahlbauteil, ≥ F30 A bei F30



Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik

- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse ≥ B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser ≥ 6,3 mm x Länge
- 17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierantrohren nach bauseitiger Statik
- 18. Füllmaterial nach Tabelle
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

Verglasungen Innenbereich

9.2

X-Maß: Mauerwerk, Beton ≥ 50,0 mm / Porenbeton T30 ≥ 87,5 mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
Mineralwolle	L/M				L/M	L/M	L/M											

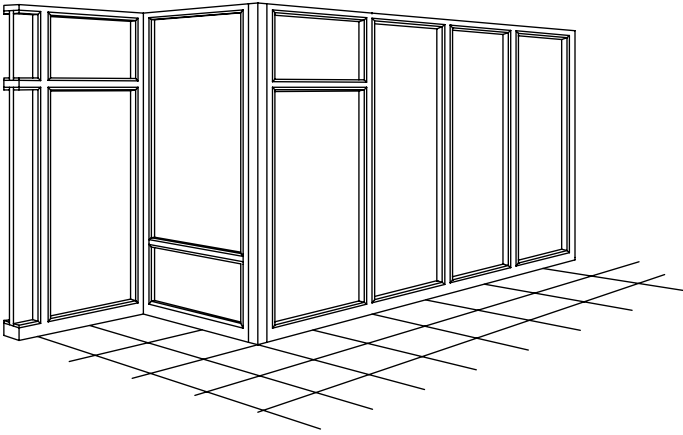
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

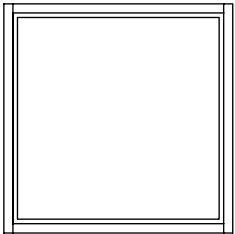
Festverglasungen F90, Typ 90V

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

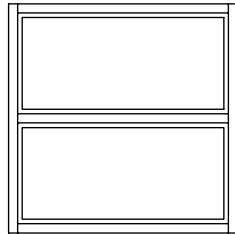


Die Sprossenaufteilung kann in Abhängigkeit zur Glasgröße beliebig erfolgen.
Die Einzelglasflächen dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.
Scheiben, Glasleisten und Zubehör werden lose mitgeliefert.

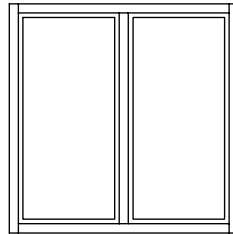
Aufteilungsbeispiele



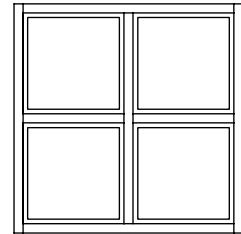
ohne Teilung



Teilung waagrecht

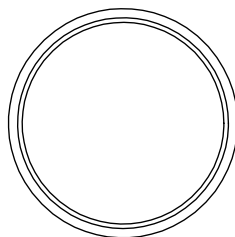


Teilung senkrecht

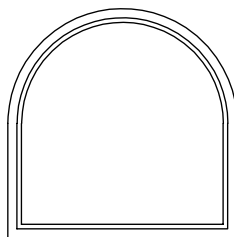


Kreuzteilung

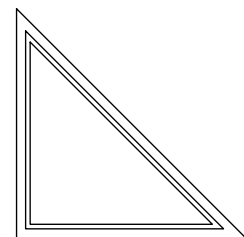
Sonderformen Beispiele



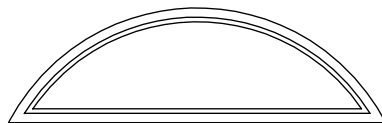
Kreis



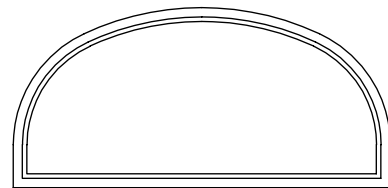
Rundbogen



Schräge



Segmentbogen



Korbbogen

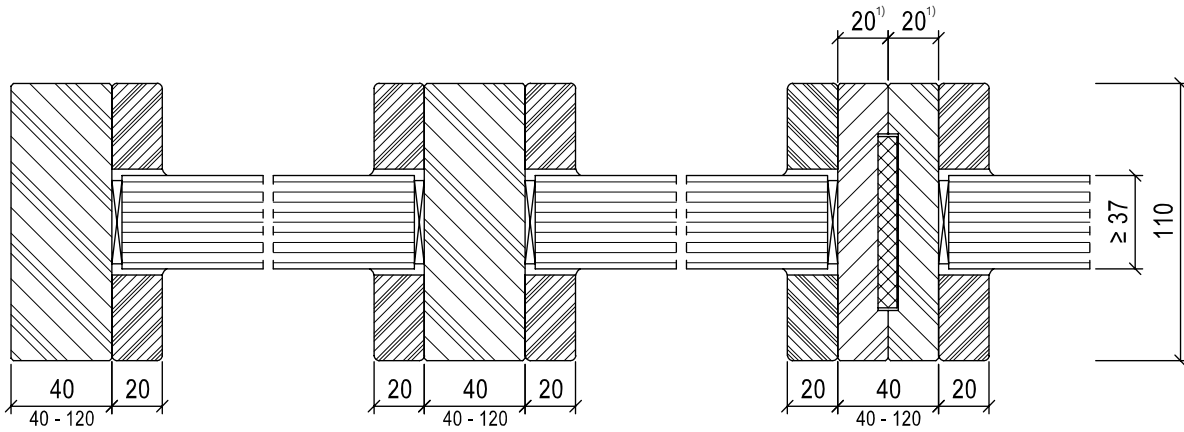
KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

Beidseitige Leiste

Rahmen seitlich und oben

Sprosse

Elementteilung

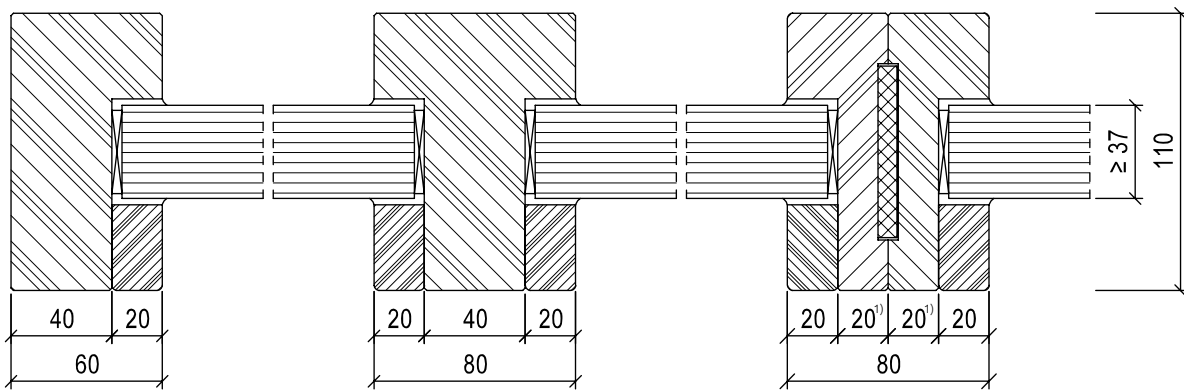


Einseitige Leiste

Rahmen seitlich und oben

Sprosse

Elementteilung

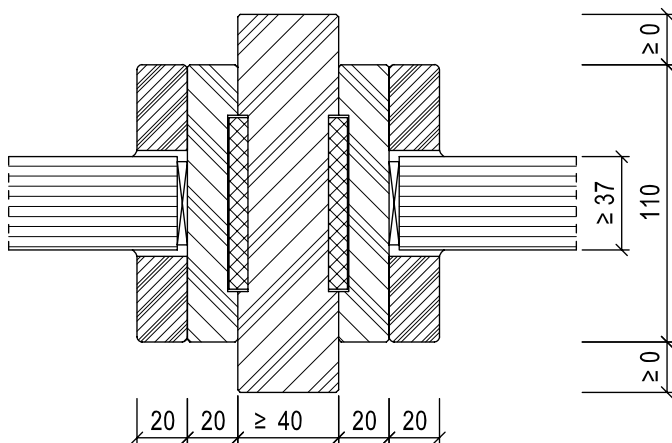


Verglasungen Innenbereich

9.2

Verstärkungspfosten

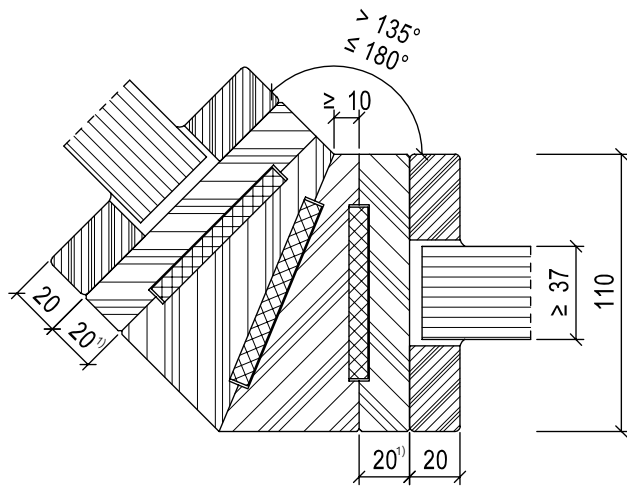
nach statischen Erfordernissen



¹⁾ 40 mm bei Brandschutzglas:

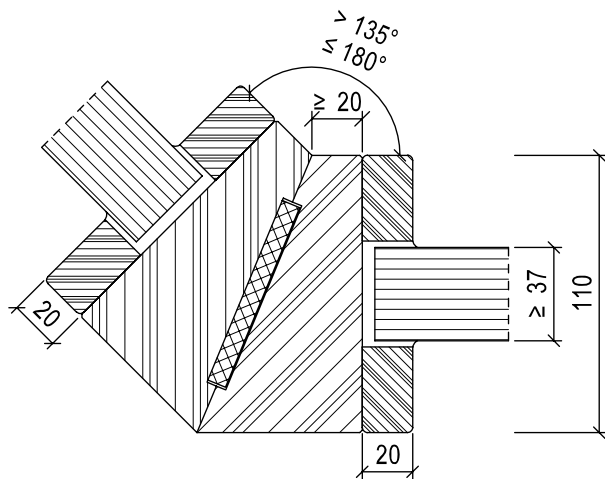
- Promaglas F1-90
- Contraflam CF90

Winkelpfosten

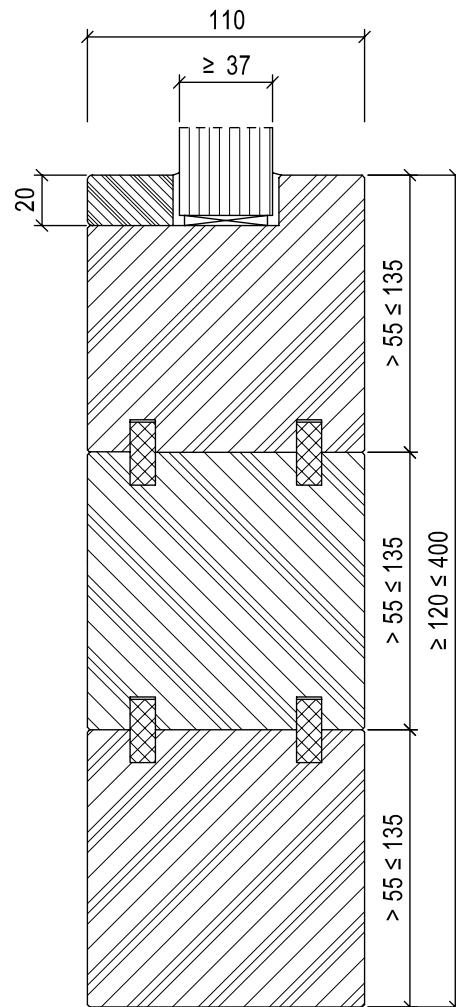


¹⁾ 40 mm bei Brandschutzglas:
- Promaglas F1-90
- Contraflam CF90

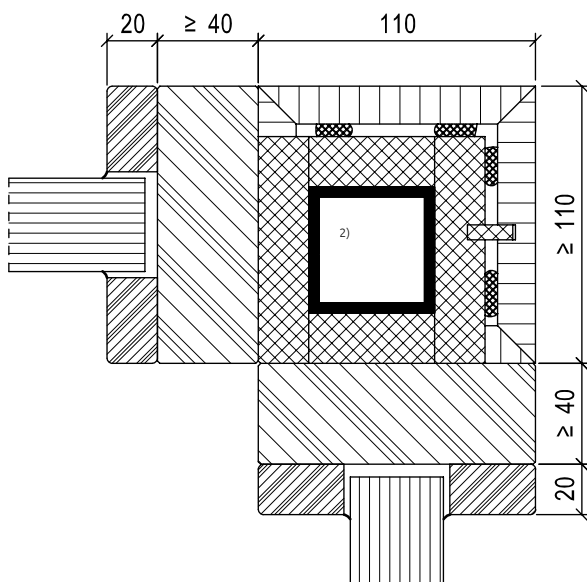
Eckabwinkelung ohne Zusatzpfosten



Rahmen unten



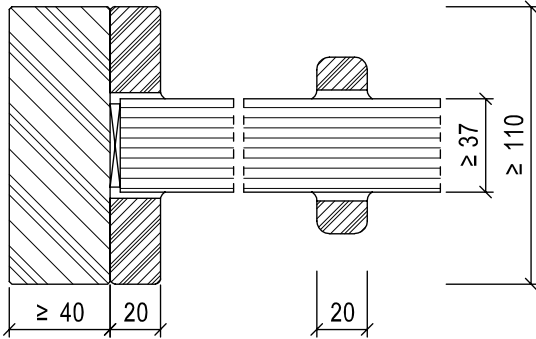
Eckstoß 90°



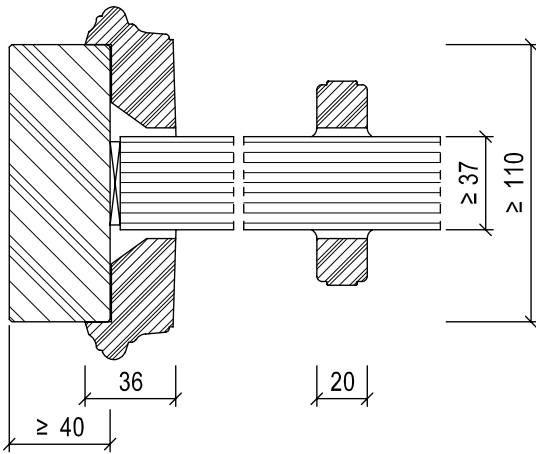
²⁾ bekleidetes Stahlbauteil ist bauseitige Leistung nach Vorgabe Schörghuber

VERGLASUNGSVARIANTEN

Glasleiste und Ziersprosse
Standard beidseitige Glasleiste

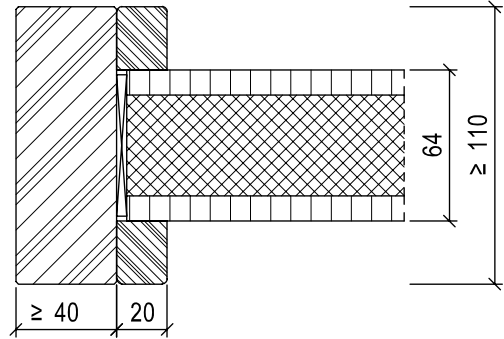


Glasdeckleiste und Ziersprosse
Profil TS 7

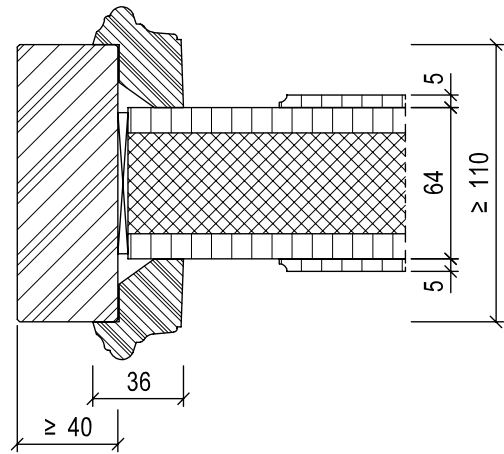


AUSFÜHRUNGEN

Füllung anstelle Glas



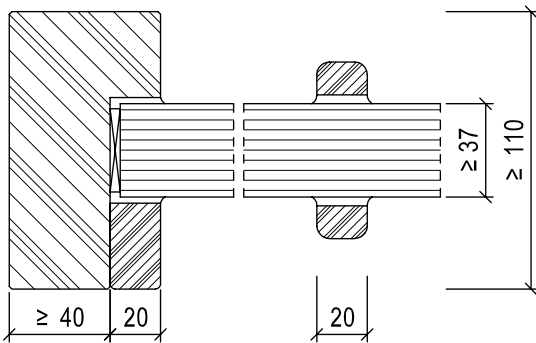
Kassette anstelle Glas
Profil TS 7



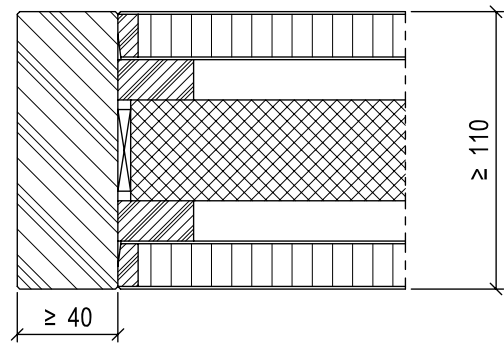
Verglasungen Innenbereich

9.2

Glasleiste und Ziersprosse
angefräste Glasleiste



Panel anstelle Glas



Hinweis:

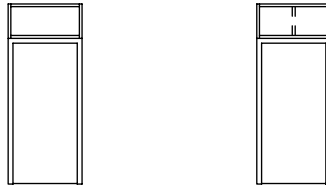
Glasleisten werden standardmäßig in furnierummantelter Ausführung passend zum Deckfurnier verwendet.

EINBAU VON TÜRELEMENTEN

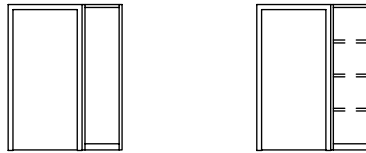
Standardaufteilungen

Verglasung Typ 90V kombiniert mit 1- und 2-flügeligen Türen Typ 91N / 92N in Holzstockzarge oder 8N / 24N in Holzblockzarge

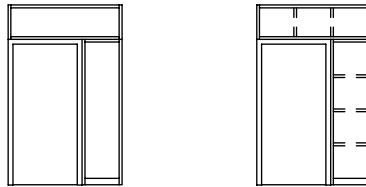
Aufteilung 1
mit Oberteil



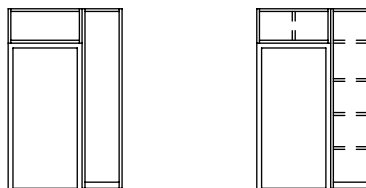
Aufteilung 2
mit Seitenteil



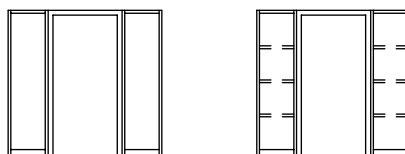
Aufteilung 3
mit durchgehendem Oberteil
Breite ≤ 3000 mm und Seitenteil



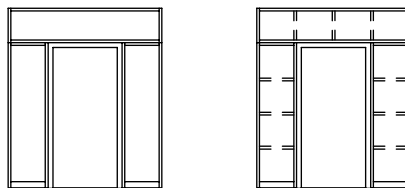
Aufteilung 4
mit Oberteil und durchgehendem
Seitenteil



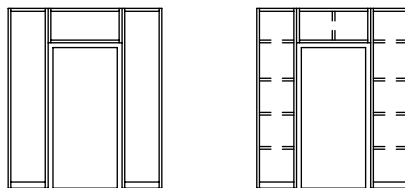
Aufteilung 5
mit Seitenteil an Band- und
Schlosskante



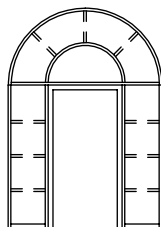
Aufteilung 6
mit durchgehendem Oberteil
Breite ≤ 3000 mm und Seitenteil an
Band- und Schlosskante



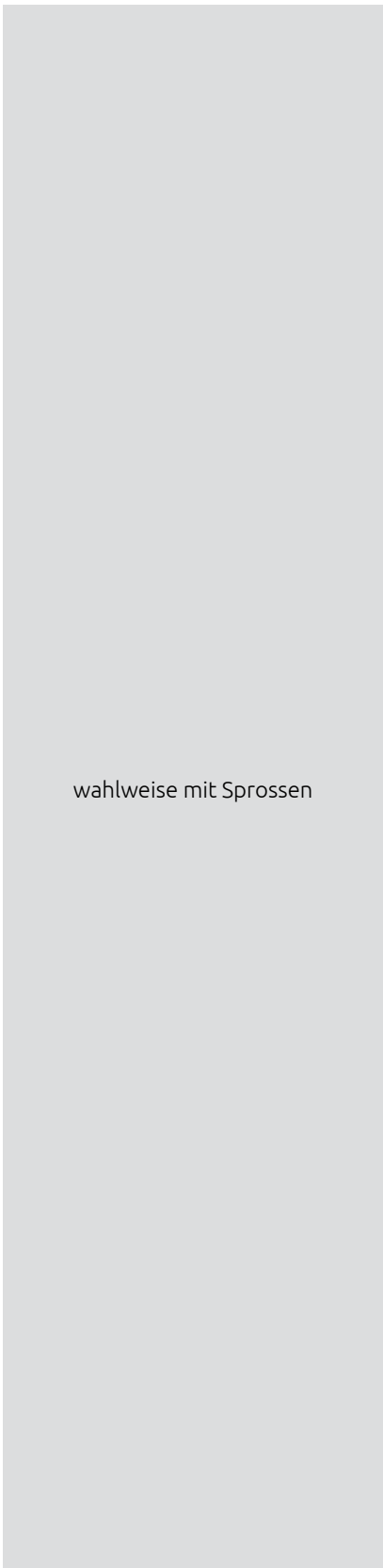
Aufteilung 7
mit Oberteil und durchgehendem
Seitenteil an Band- und Schlosskante



Aufteilung 8
Ausführung gemäß Zeichnung
(bei durchgehendem Oberteil
Breite ≤ 3000 mm)



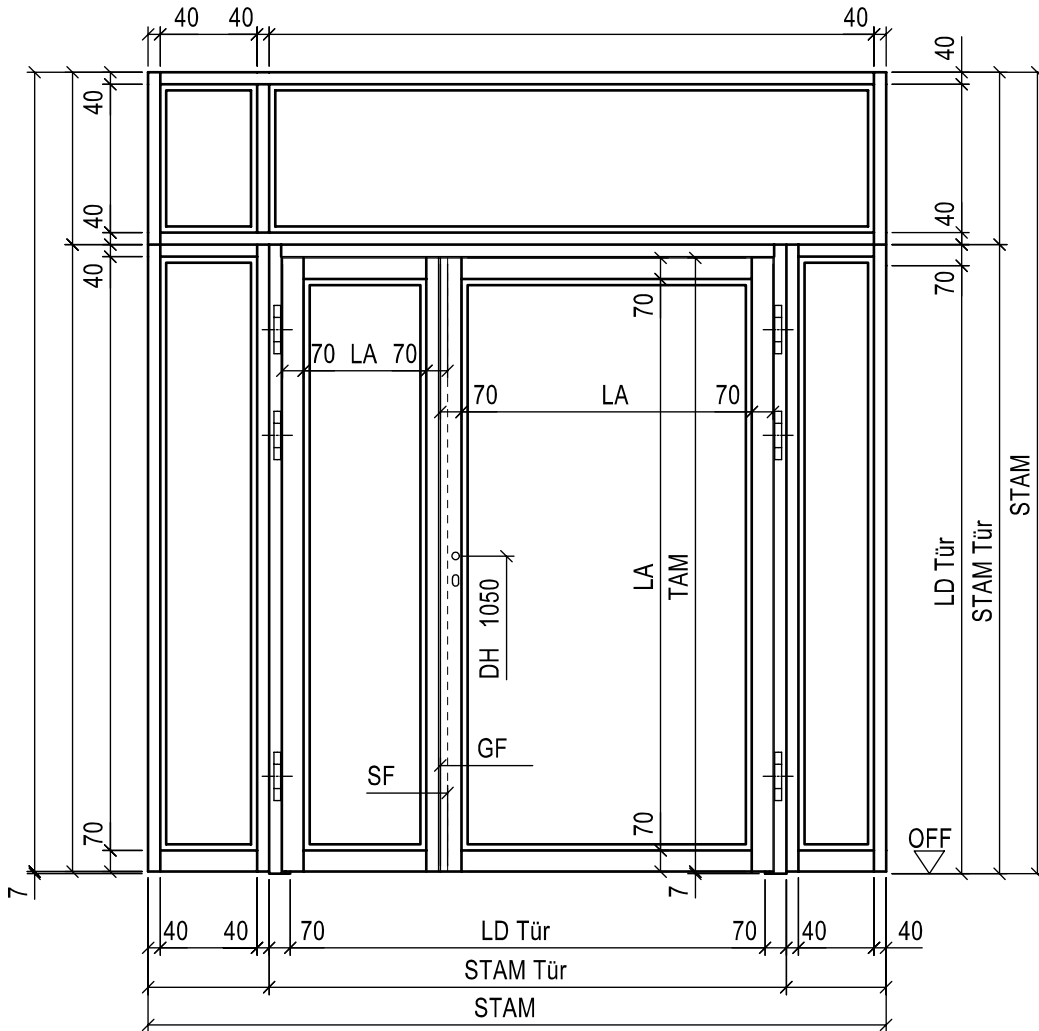
Hinweis:
Maximale
Glasabmessung
beachten.





AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

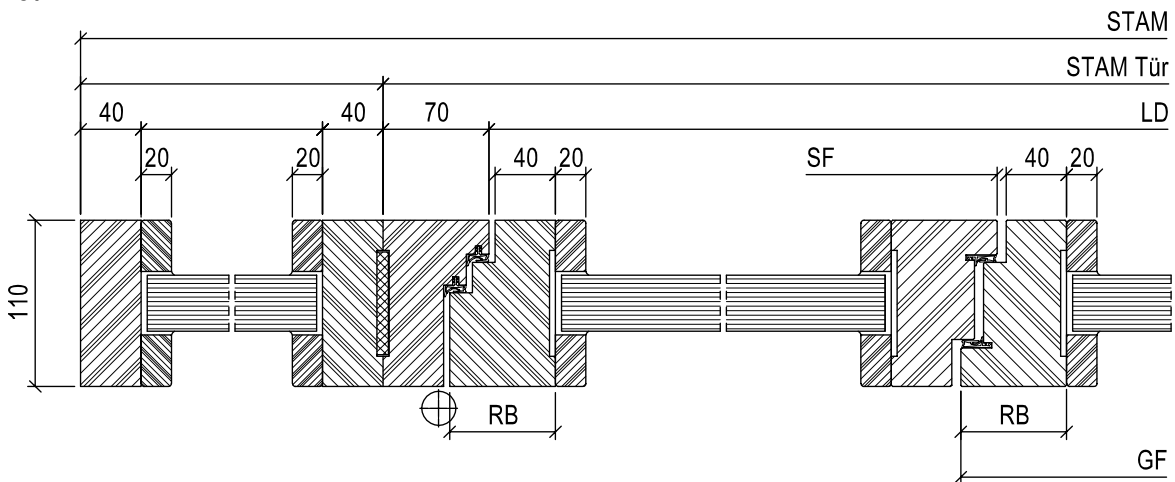
2-flügliges Türelement (Typ 92N)



Verglasungen Innenbereich

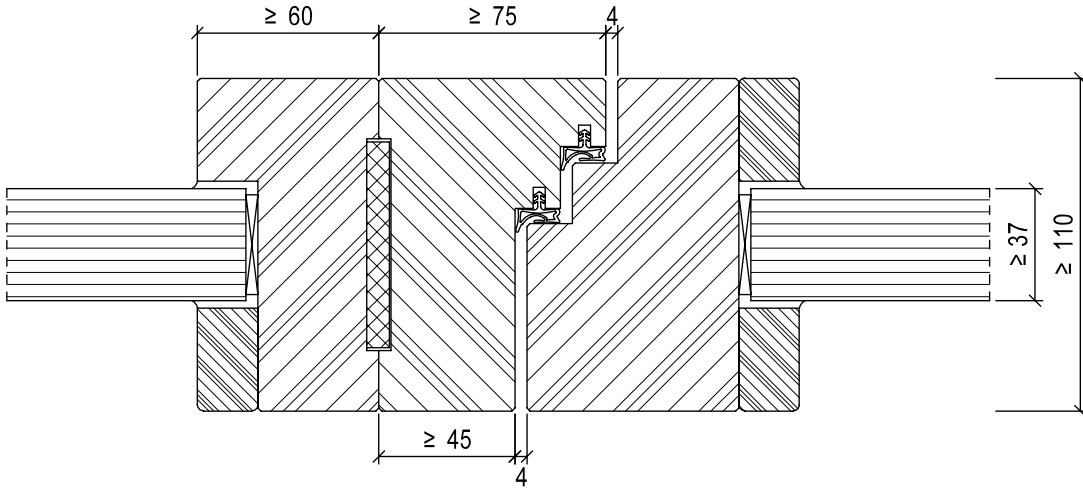
9.2

Kante stumpf mit Doppel-Leibungsfalz
Typ 92N



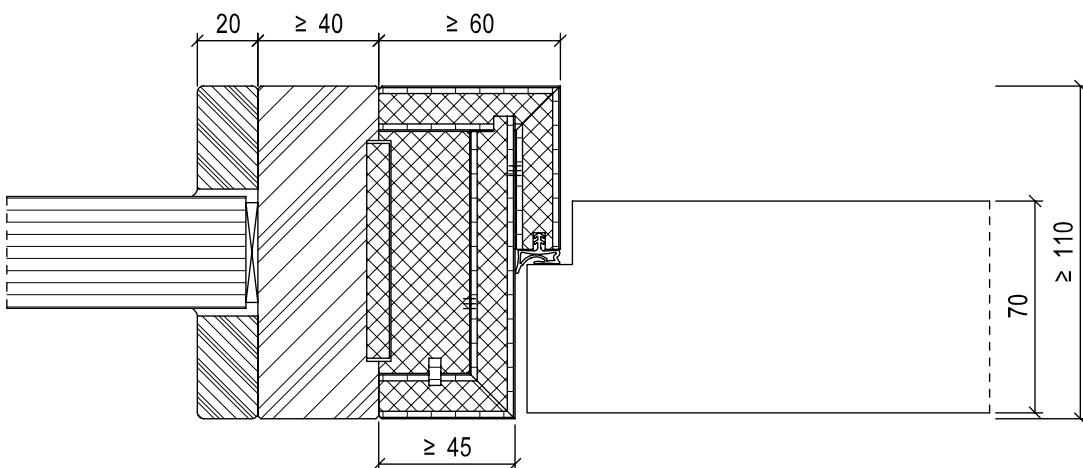
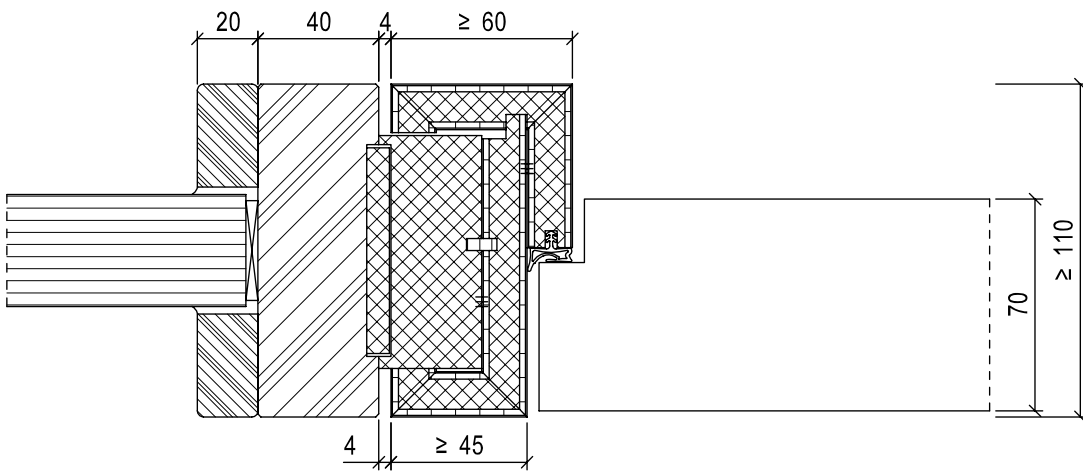
TÜRANSCHLUSS HOLZSTOCK / VERGLASUNG

Kombination mit T90 Massivholz-Rahmentüren
Holzstockzarge, PA 110 mm



Hinweis: T90 Holzstockzarge nur in Verbindung mit Typ 91N / 92N

Kombination mit T90 Plattentüren
Holzblockzarge, PA 110 mm
stumpf mit Leibungsfalz

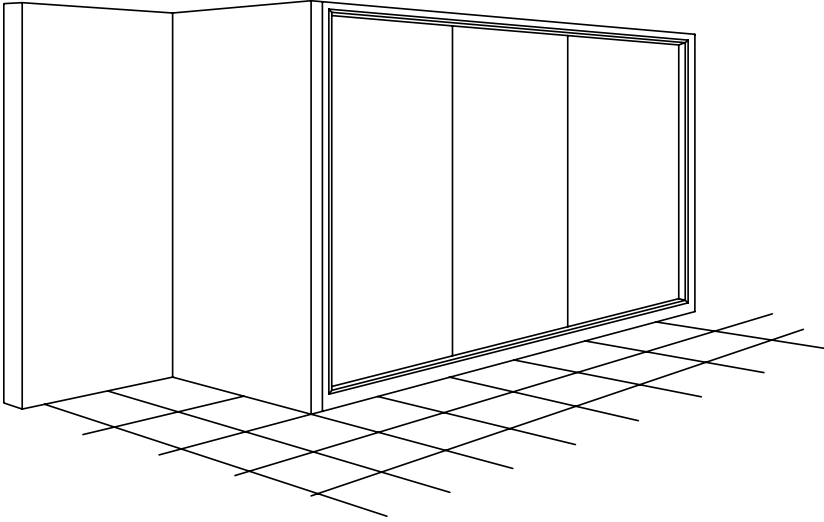


Hinweis: T90 Holzblockzarge nur in Verbindung mit Typ 8N / 24N oder 80-1 / 80-2

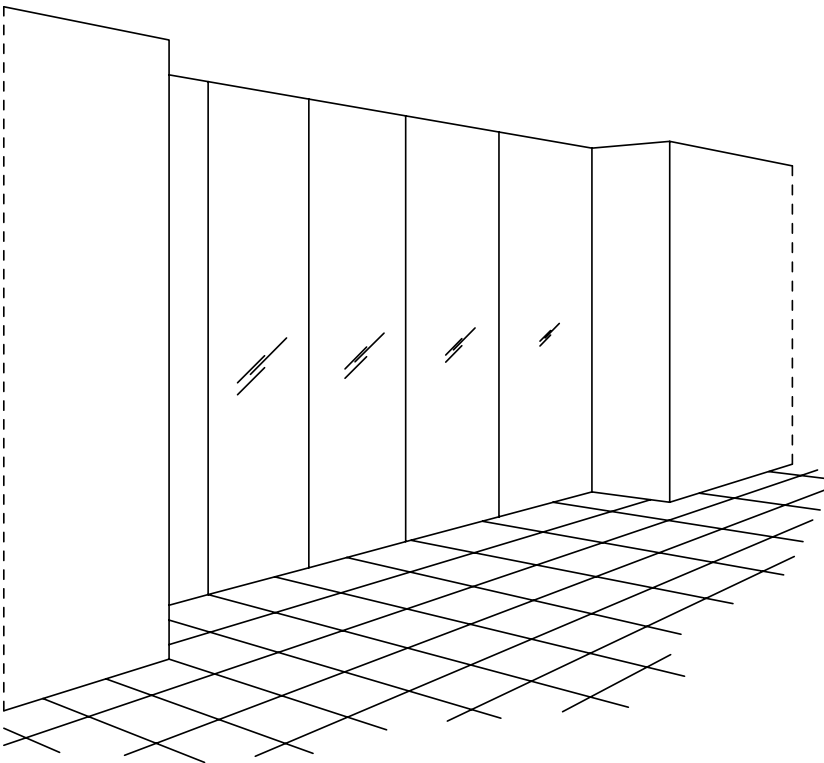
Festverglasung Typ 90 V-S

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

Anschluss mit Massivholzrahmen



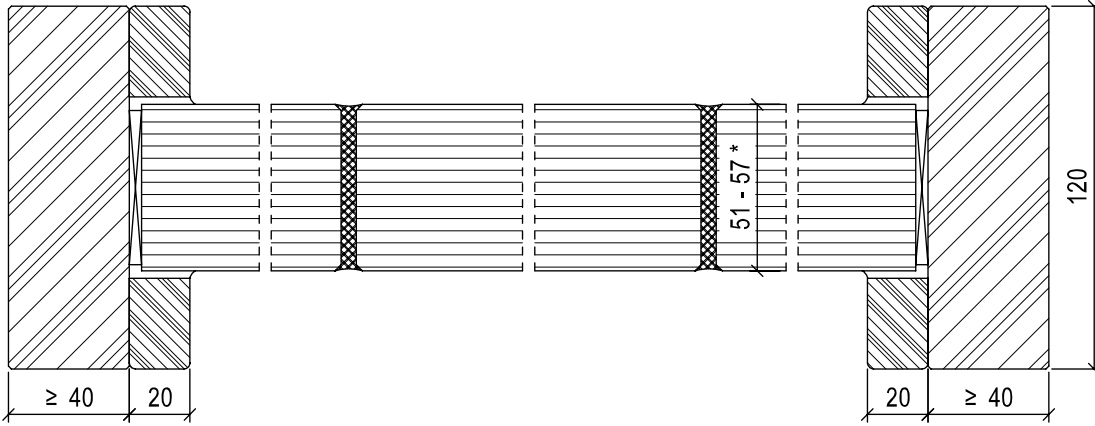
Anschluss ohne Rahmen



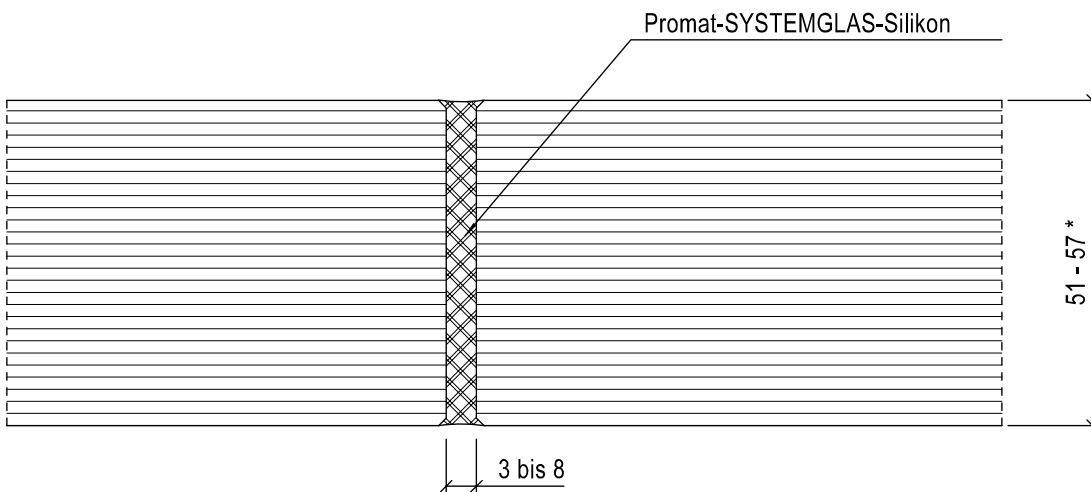
KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

Rahmenlose Verglasungen

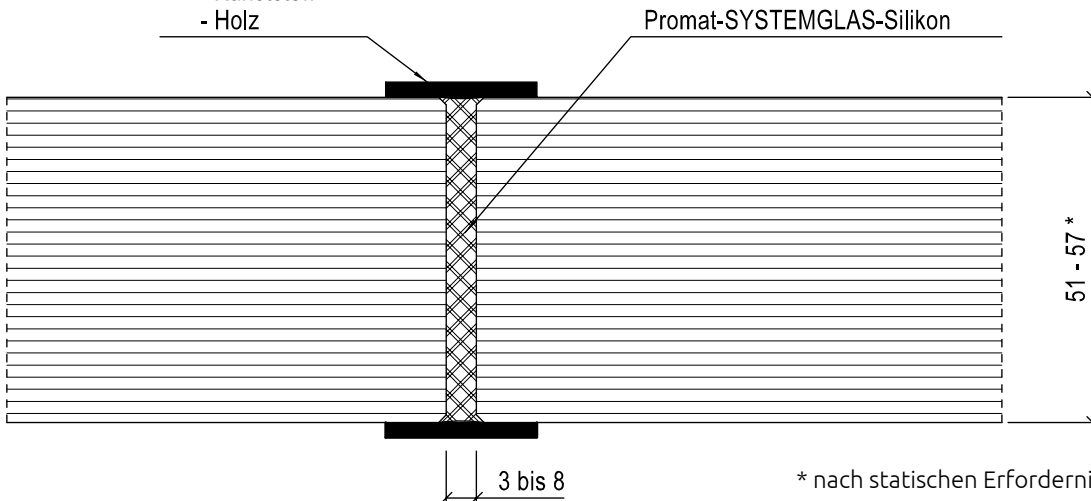
Glasart Promat Systemglas 90



Ausbildung der Glasstöße



- Wahlweise:** Abdeckung aus:
- Stahl
 - Aluminium
 - Kunststoff
 - Holz



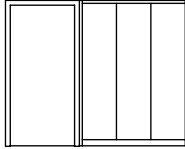
* nach statischen Erfordernissen

EINBAU VON TÜRELEMENTEN

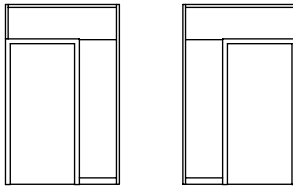
Standardaufteilungen

Typ 8N / 24N und 91N / 92N

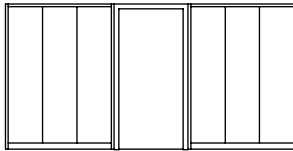
Aufteilung 2



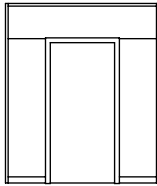
Aufteilung 3



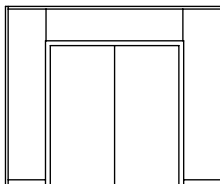
Aufteilung 5



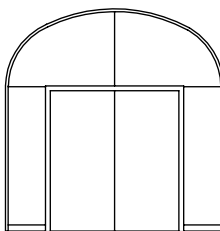
Aufteilung 6



Aufteilung 7



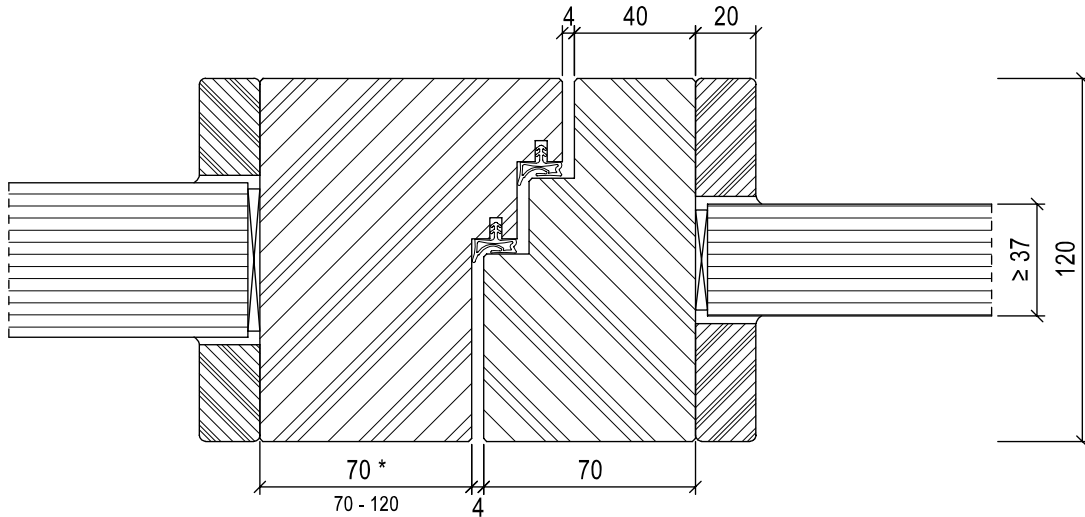
Aufteilung 8



Nur als Z.i.E.

TÜRANSCHLUSS HOLZSTOCK / VERGLASUNG

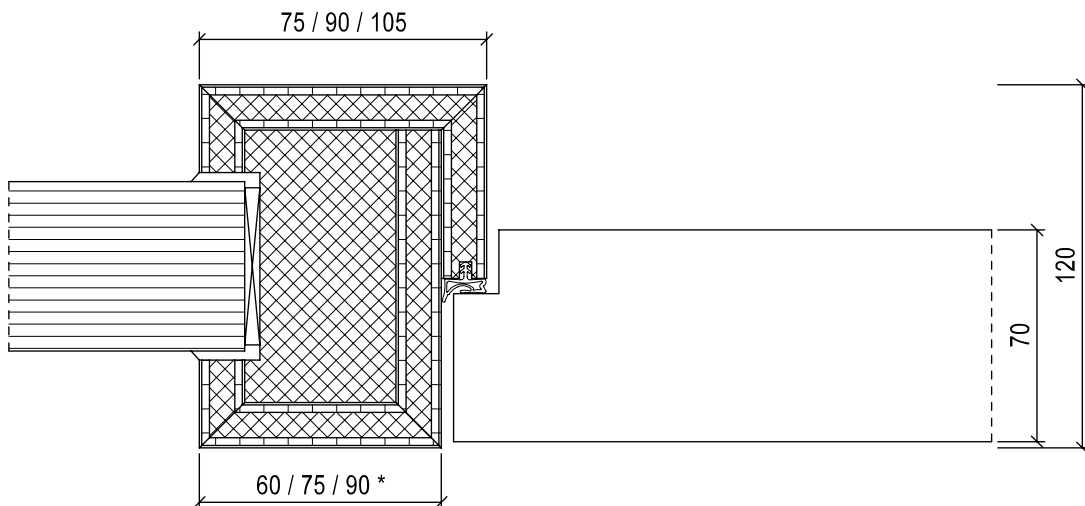
Kombination mit T90 Massivholz-Rahmentüren
Holzstockzarge, PA 110 mm



Hinweis:

T90 Holzstockzarge nur in Verbindung mit Typ 91N / 92N
Nur als Z.i.E.

Kombination mit T90 Plattentüren
Holzblockzarge, PA 110 mm
stumpf mit Leibungsfalz



Hinweis:

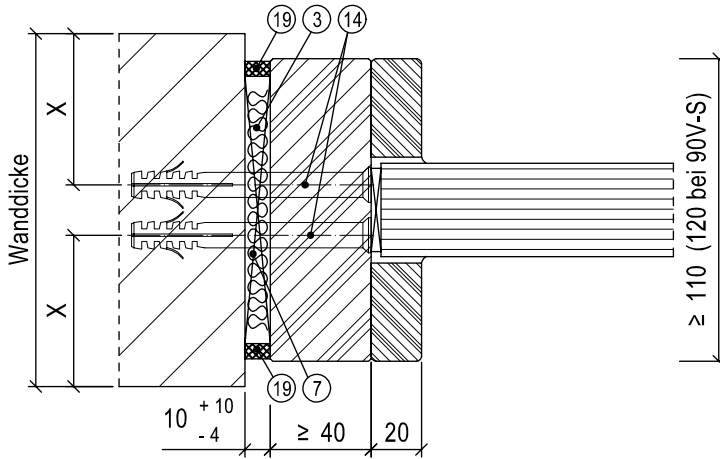
T90 Holzblockzarge nur in Verbindung mit Typ 8N / 24N oder 80-1 / 80-2
Nur als Z.i.E.

* nach statischen Erfordernissen

Anschluss an Wände (Typ 90V und 90V-S)

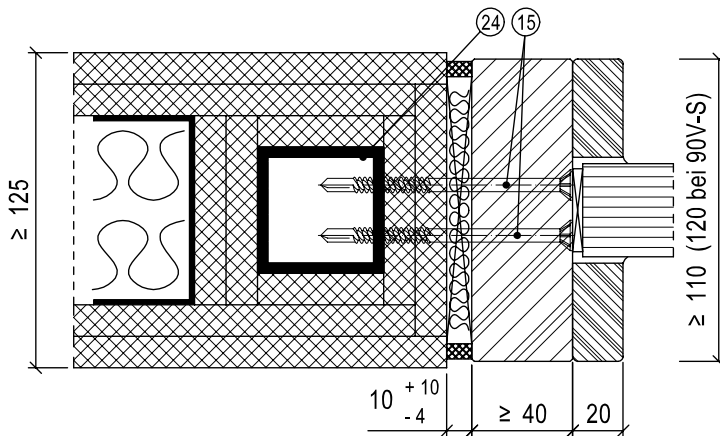
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST

Mauerwerk, Beton, Porenbeton



- 3. Mineralwolle, Baustoffklasse A
- 7. Druckfeste Hinterklotzung aus Baustoffen der Baustoffklasse A
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser $\geq 6,3$ mm x Länge
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 24. Stahl-Vierkantrohr, nach bauseitiger Statik

Leichtbauwand



Verglasungen Innenbereich

9.2

X-Maß: Mauerwerk, Beton $\geq 50,0$ mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle			L/M	L/M	L/M	L/M					L/M								

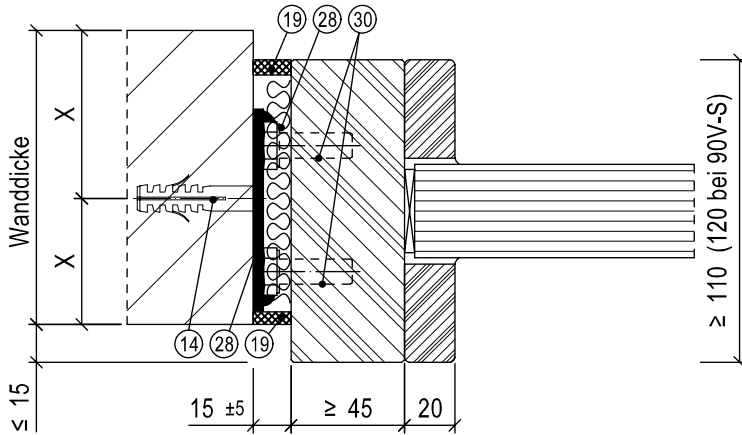
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

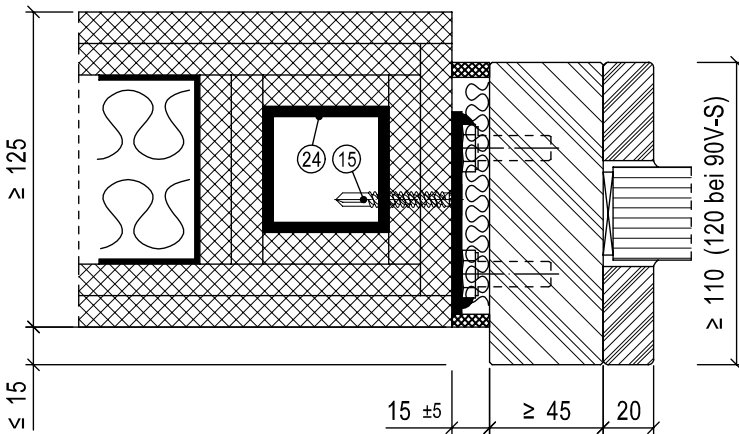
MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHWEISSANKERBEFESTIGUNG SW

Mauerwerk, Beton, Porenbeton



- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/ Einbauanleitung
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser $\geq 6,3$ mm x Länge
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 24. Stahl-Vierkantrohr, nach bauseitiger Statik
- 28. Stahl-Grundplatte
- 30. Gewindeschraube DIN 933, M10 x 30

Leichtbauwand



X-Maß: Mauerwerk, Beton $\geq 50,0$ mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle			L/M	L/M	L/M	L/M													

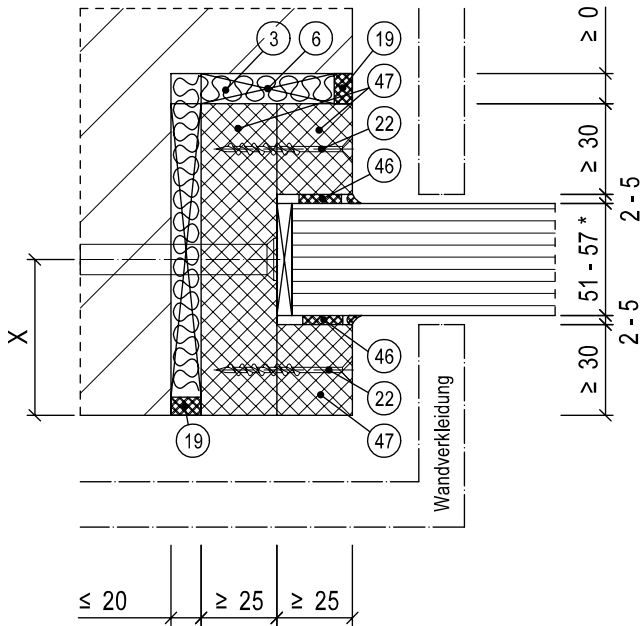
L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

ANSCHLUSS BEI GANZGLASKONSTRUKTIONEN

Mauerwerk, Beton, Porenbeton

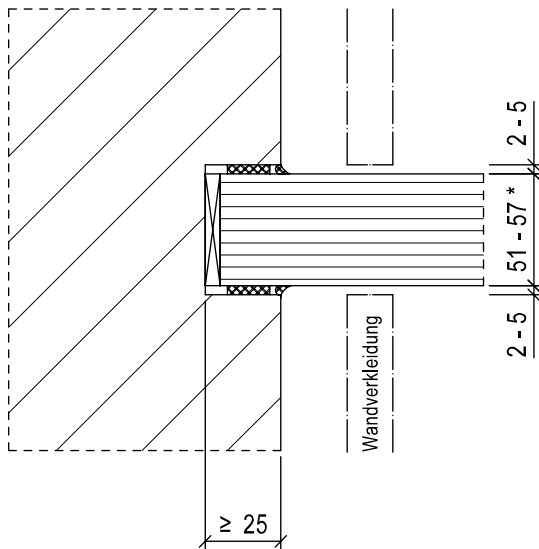


- 3. Mineralwolle, Baustoffklasse A
- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
- 46. Verlegeband
- 47. Promatect H

Verglasungen Innenbereich

9.2

Mauerwerk, Beton, Porenbeton



X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle			L/M	L/M	L/M	L/M													

L = bei Leichtbauwand M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

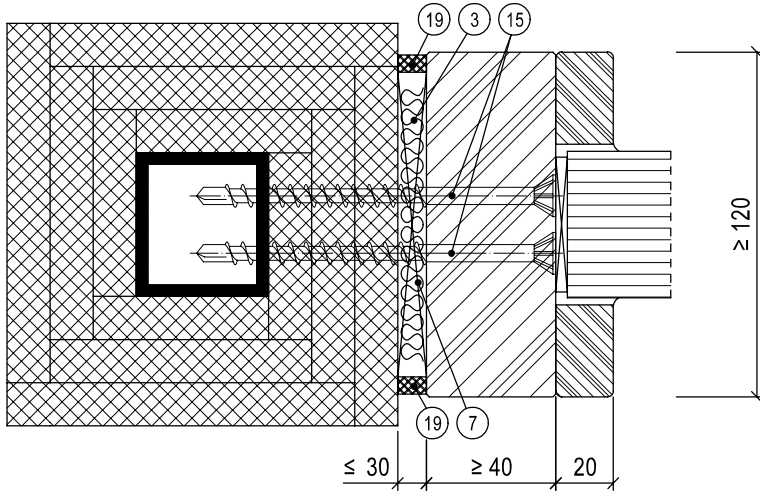
Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

ANSCHLUSS AN BEKLEIDETE STAHLBAUTEILE \geq F 90

Schraubmontage

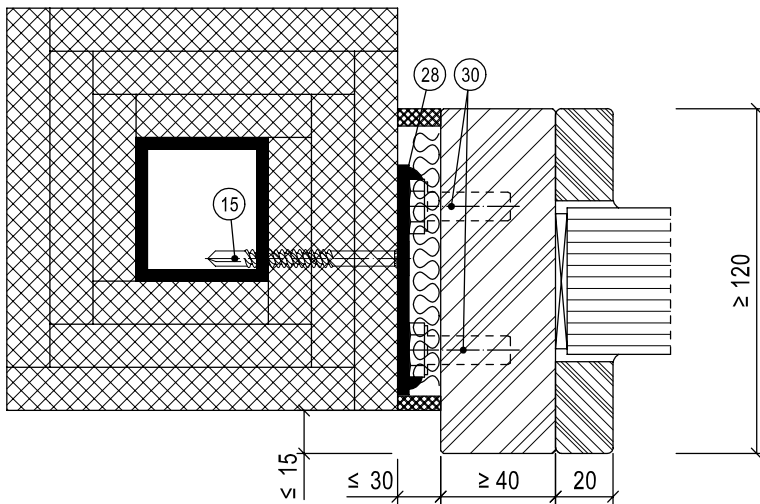
Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik



- 3. Mineralwolle, Baustoffklasse A
- 7. Druckfeste Hinterklotzung aus Baustoffen der Baustoffklasse A
- 15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
- 19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
- 28. Stahl-Grundplatte
- 30. Gewindeschraube DIN 933, M10 x 30

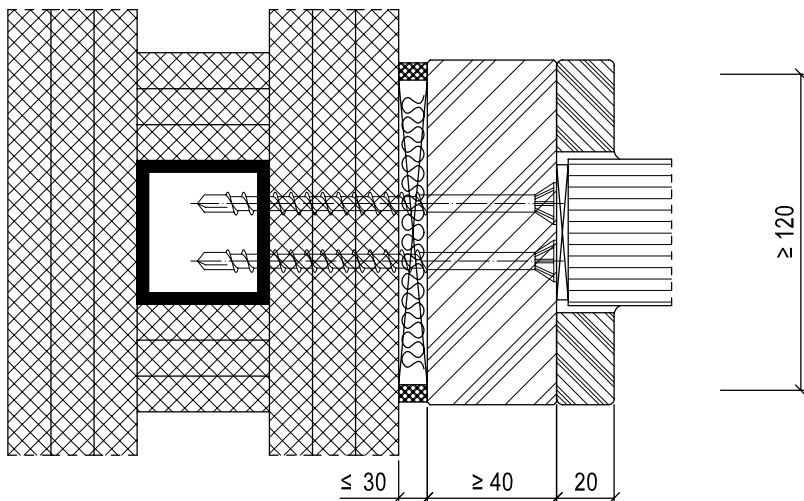
Vorsatzmontage mit Schweißankerbefestigung

Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik



Parallelwandmontage

Querschnittsbemessung der Stütze nach bauseitiger Statik

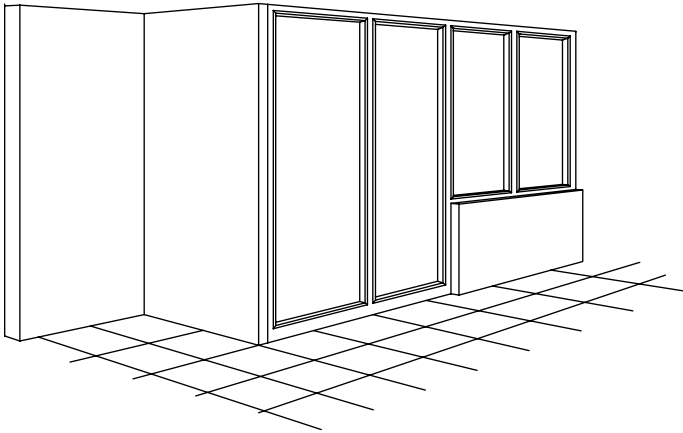


9.3 Festverglasungen für den Außenbereich

Festverglasungen Typ 25V-A (F30, RS, SD, RC, OV)

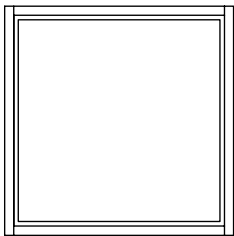
AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

Festverglasung als Pfosten- und Riegel-Konstruktion

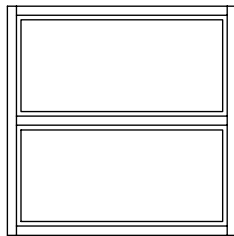


Die Sprossenaufteilung kann in Abhängigkeit zur Glasgröße beliebig erfolgen.
Die Einzelglasflächen dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.

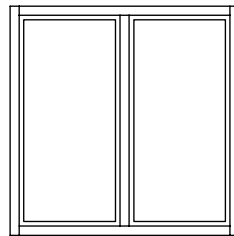
Aufteilungsbeispiele



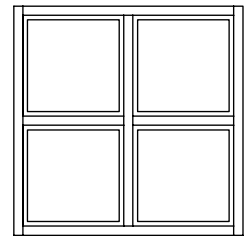
ohne Teilung



Teilung waagrecht



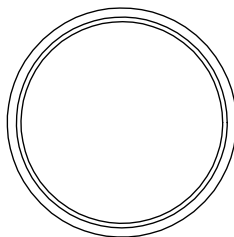
Teilung senkrecht



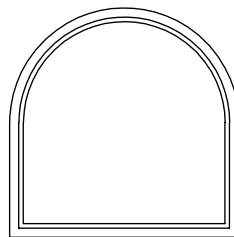
Kreuzteilung

Sonderformen

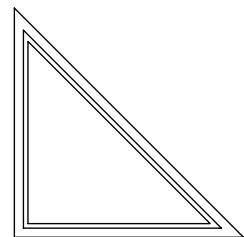
Beispiele



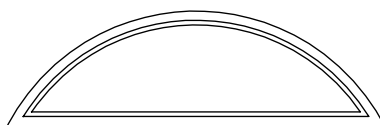
Kreis



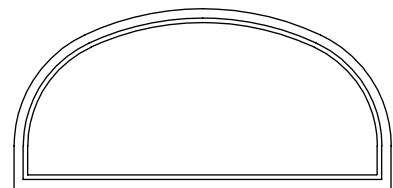
Rundbogen



Schräge



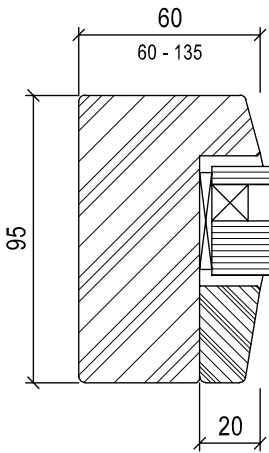
Segmentbogen



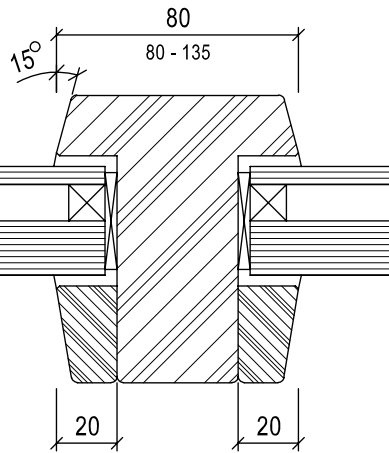
Korbbogen

KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

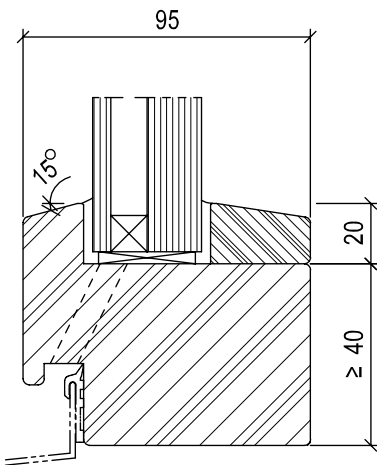
Rahmen seitlich und oben



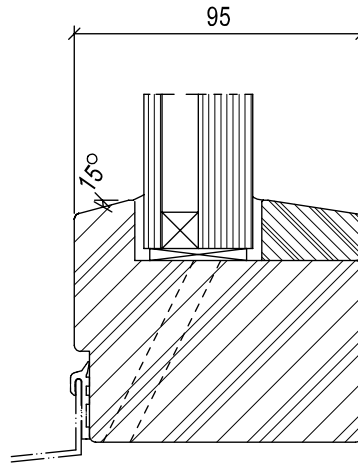
Sprosse



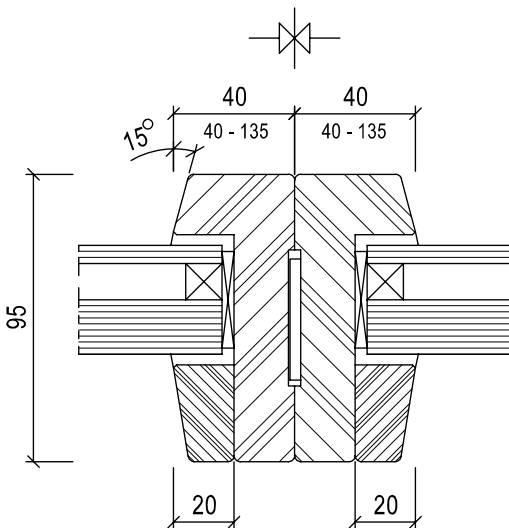
Rahmen unten



wahlweise



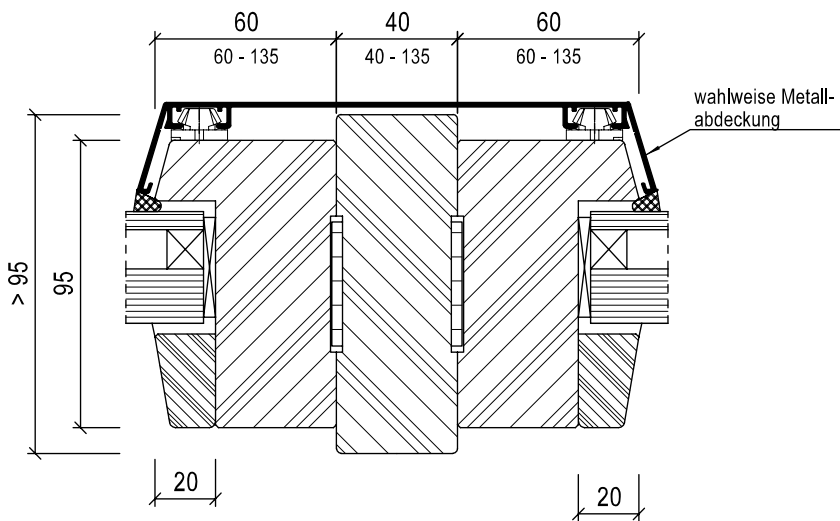
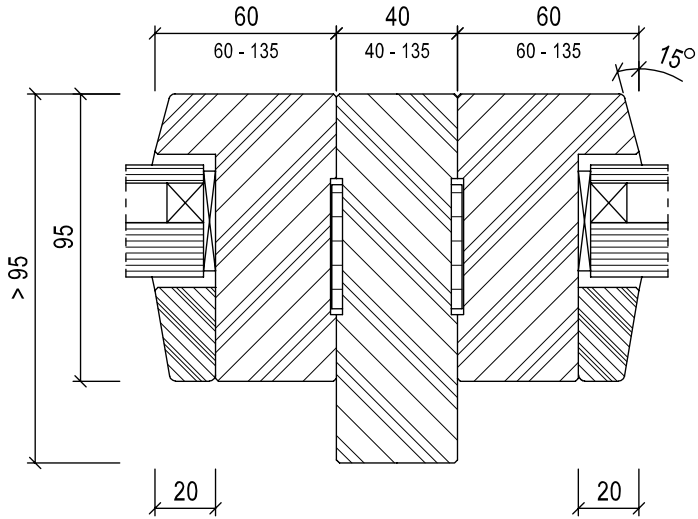
Elementteilung



KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

Verstärkungspfosten

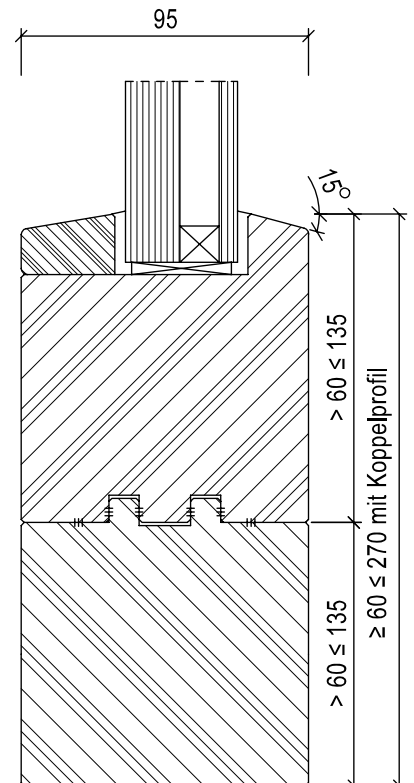
nach statischen Erfordernissen



Rahmenverbreiterung

seitlich, oben, unten

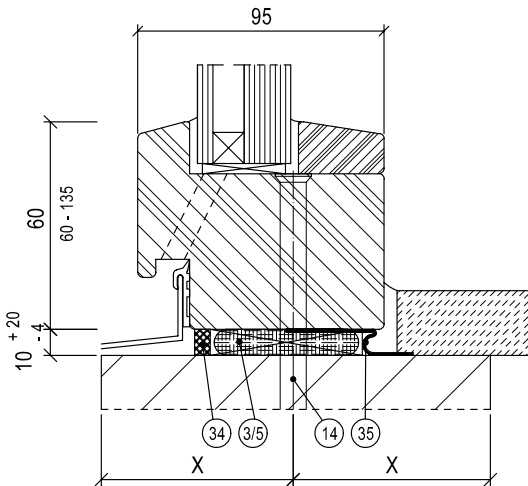
Ausführung mit 2-4 Friesen möglich



Anschluss an Wände

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST

Mauerwerk, Beton, Porenbeton

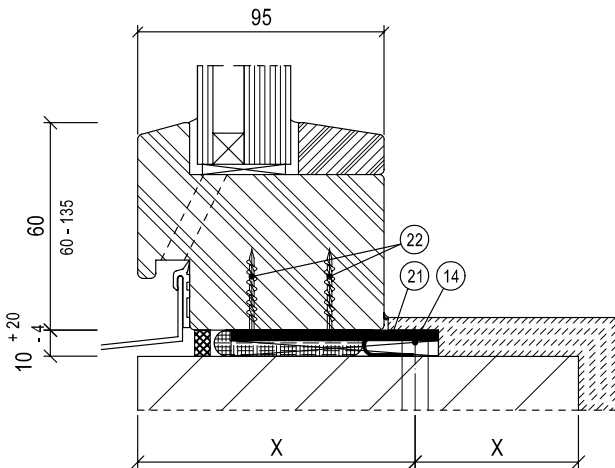


- 3. Mineralwolle, Baustoffklasse A
- 5. Wahlweise PU-Schaum
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 34. Fugendichtband, schlaggedicht und dampfdiffusionsoffen
- 35. Fensterfolie, luft- und dampfdicht

Einbau erfüllt die Einbauempfehlungen der DIN 4108-7

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBANKERBEFESTIGUNG A-G

Mauerwerk, Beton, Porenbeton



- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 21. Schraubanker
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

X-Maß: Mauerwerk, Beton $\geq 50,0$ mm / Porenbeton T30, T90 $\geq 87,5$ mm / Porenbeton T30, RS $\geq 57,5$ mm

Füllmaterial	Funktion																	
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV
ohne																		M
PU-Schaum		M		M	M	M	M											M
Mineralwolle		M		M	M	M	M											M

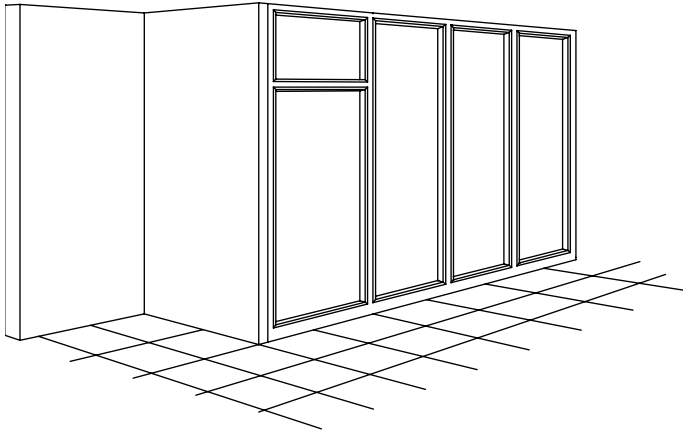
M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

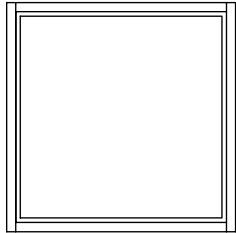
Festverglasungen Typ 90V-A (F90 mit Z.i.E)

AUSFÜHRUNGSBEISPIELE

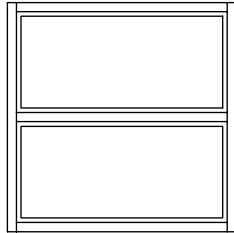


Die Sprossenaufteilung kann in Abhängigkeit zur Glasgröße beliebig erfolgen.
Die Einzelglasflächen dürfen wahlweise im Hoch- oder Querformat angeordnet werden.
Scheiben, Glasleisten und Zubehör werden lose mitgeliefert.

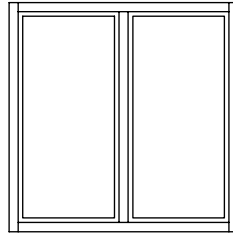
Aufteilungsbeispiele



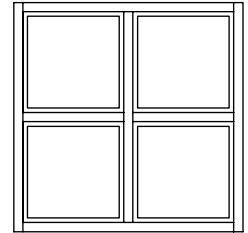
ohne Teilung



Teilung waagrecht

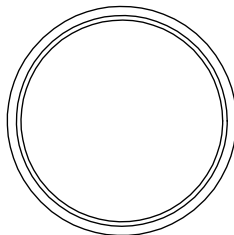


Teilung senkrecht

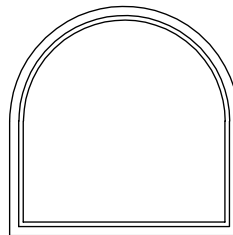


Kreuzteilung

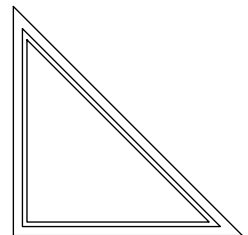
Sonderformen Beispiele



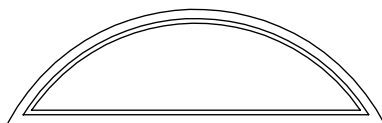
Kreis



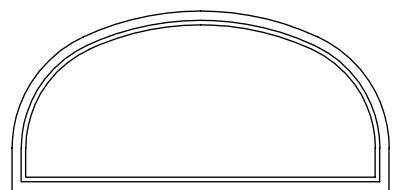
Rundbogen



Schräge



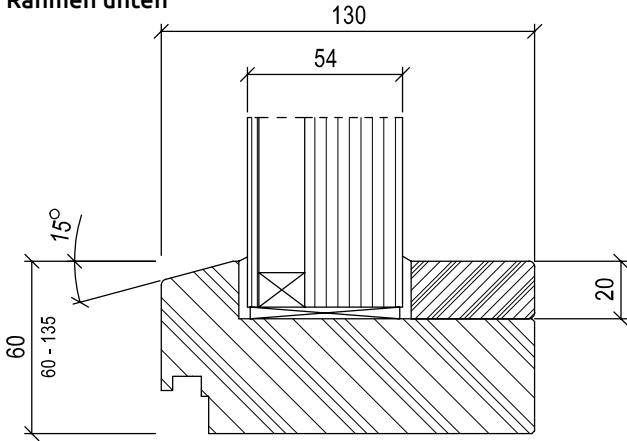
Segmentbogen



Korbbogen

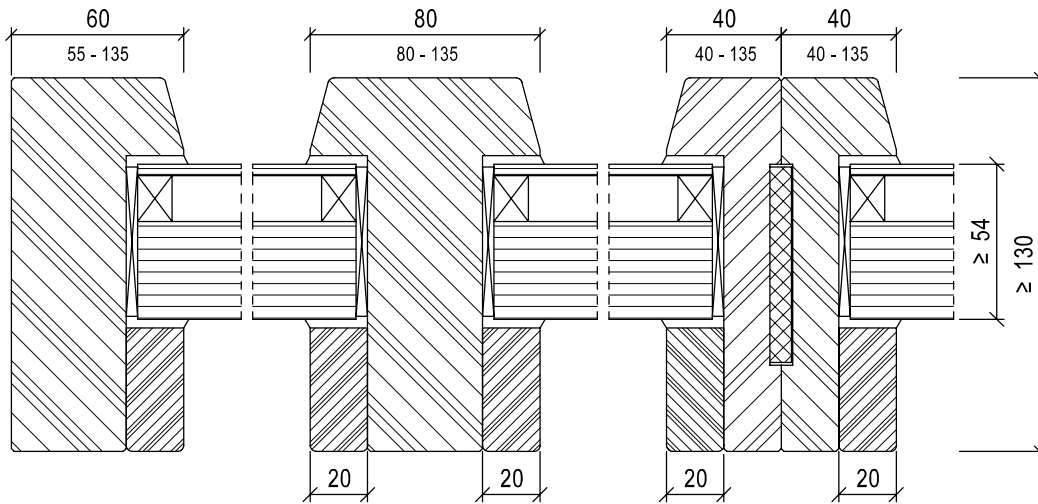
KONSTRUKTION UND QUERSCHNITTE

Rahmen unten

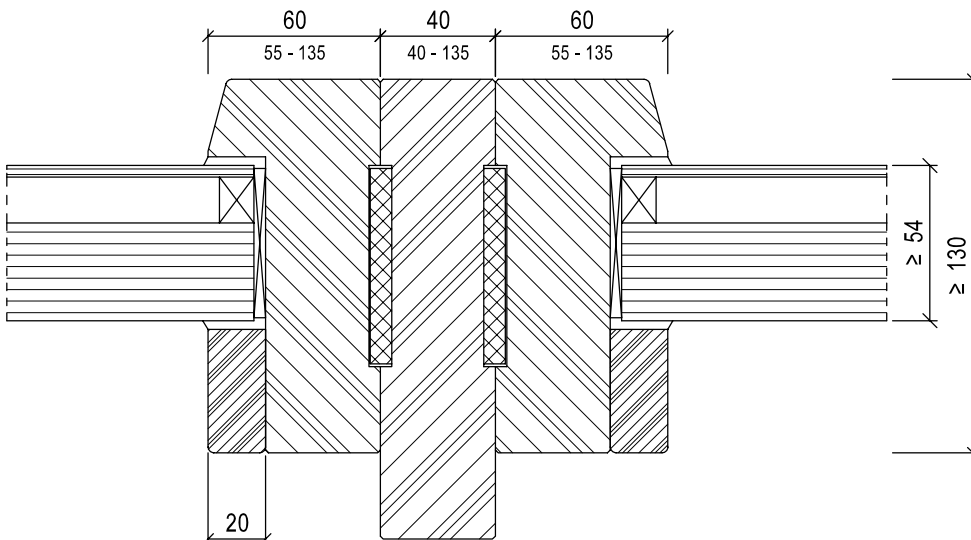


Einseitige Leiste

Rahmen seitlich und oben



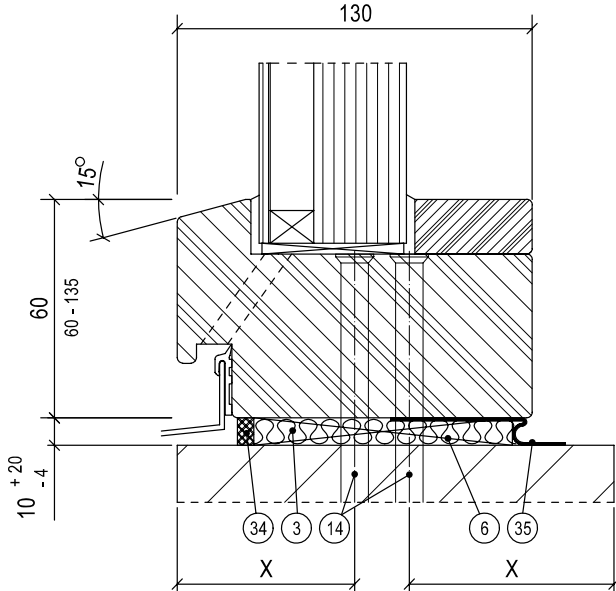
Verstärkungspfosten nach statischen Erfordernissen



Anschluss an Wände

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBBEFESTIGUNG ST

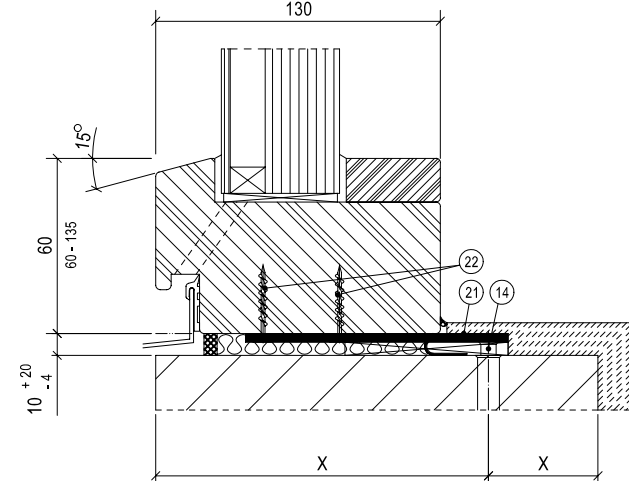
Mauerwerk, Beton, Porenbeton



- 3. Mineralwolle, Baustoffklasse A
- 6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 34. Fugendichtband, schlagregendicht und dampfdiffusionsoffen
- 35. Fensterfolie, luft- und dampfdicht

MASSIVHOLZSTOCKZARGE, SCHRAUBANKERBEFESTIGUNG A-G

Mauerwerk, Beton, Porenbeton



- 14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
- 21. Schraubanker
- 22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf

Hinweis: Glasleisten werden standardmäßig als Massivholzleisten ohne Furnierummantelung ausgeführt.

X-Maß: Mauerwerk, Beton \geq 50,0 mm

Füllmaterial	Funktion																		
	G30	F30	F90	RS	SD 32	SD 37	SD 42	SD 45	SD 47	SD 48/50	RC 2	RC 3	RC 4	PB	DT	NT	FT	OV	
Mineralwolle			M	M	M	M													

M = bei Mauerwerk / Beton / Porenbeton

Bei Mehrfachfunktionen muss das Füllmaterial für alle Funktionen geeignet sein.

Weitere Informationen siehe Montage-/Einbauanleitung.

9.4 Positionsliste

1. Zementmörtel, Mörtelgruppe \geq II
2. Gips oder Fugenfüller
3. Mineralwolle, Baustoffklasse A
4. Wahlweise Mineralwolle
5. Wahlweise PU-Schaum
6. Druckfeste Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen der Baustoffklasse \geq B2
7. Druckfeste Hinterklotzung aus Baustoffen der Baustoffklasse A
8. Hutprofil
9. Trapezanker
10. durchgehendes Hutankerprofil
11. Nagel- / Dübelanker
12. Wahlweise „Ruck-Zuck“-Klemmanker als Montagehilfe, wahlweise genagelt
13. Werkseitig mitgelieferte Mauerklammer/Stahllasche (nur bei Brand- oder Rauchschutzanforderung)
14. Dübel/Schraube, Auswahl nach Montage-/Einbauanleitung
15. Selbstbohrschraube Durchmesser \geq 6,3 mm x Länge
16. Wahlweise Füllmaterial
17. Türgewänderrahmen aus z. B. UA-Profilen oder Stahlvierkantrohren nach bauseitiger Statik
18. Füllmaterial nach Tabelle
19. Umlaufende dauerelastische Versiegelung (bei Brand-/Rauch-/Schallschutzanforderung zwingend)
20. Würth AMOII-Schraube \varnothing 7,5 mm Typ 2 AW 30
21. Schraubanker
22. Spanplatten-Schraube mit Senkkopf
23. Grundzarge mit Putzprofil / Abschlussprofil
24. Stahl-Vierkantrohr, nach bauseitiger Statik
25. Befestigungswinkel aus Stahl
26. Abdeckprofil
27. Bauseitiger Putzwinkel
28. Stahl-Grundplatte
29. Schweißpunkt/-naht
30. Gewindeschraube DIN 933, M10 x 30
31. Durchgehender Befestigungswinkel
32. Wahlweise bauseitige Abdeckung
33. Bei Brandschutz und Füllmaterial PU-Schaum, bauseits eingeklebte Mineralwolle der Baustoffklasse A
34. Fugendichtband, schlagregendicht und dampfdiffusionsoffen
35. Fensterfolie, luft- und dampfdicht
36. Schweißanker
37. Propelleranker
38. Stahl – Vergussblech
39. Distanzstück: wahlweise bauseits, bei Brandschutz druckfest und Baustoffklasse A, alle anderen Funktionen nur druckfest
40. Befestigungsadapter
41. Hilfsdübel / Schraube
42. Werkseitig eingeklebter Baustoff, nur bei Brandschutz
43. Putzprofil mit PVC-Steg zum Einklicken
44. Druckfeste Hinterklotzung aus Kunststoff der Baustoffklasse \geq B2
45. Rundschnur aus PE-Schaum und dauerelastische Abdichtung, z. B. Silikon (nur bei RS/SD)
46. Verlegeband
47. Promatect H
48. Eingelassenes U-Profil aus Metall
49. Putzprofil aus Aluminium
50. T-Profil aus Stahl als Führung
51. Massivholz
52. Wahlweise U-Profil aus Metall
53. Winkel \geq 15 x 15, Schmelzpunkt \geq 850 °C
54. Wahlweise Injektionsmörtel
55. Bekleidung für nachträgliche Montage